



POLIZEISPORTVEREIN SALZBURG

Vorwort		Zweigverein	
Präsident .....	4	Fitness- und Kraftsport .....	82
Vereinsgeschichte .....	6	Zweigverein	
		Hundesport Bad Ischl .....	86
Zweigverein		Zweigverein	
Fußball .....	16	Hundesport Salzburg .....	90
Zweigverein		Zweigverein	
Automodellsport .....	28	Schi .....	92
Zweigverein		Zweigverein	
Judo .....	40	Stocksport .....	98
Zweigverein		Zweigverein	
Volleyball .....	66	Taekwondo .....	102
Zweigverein		Gedenken an unsere	
Jiu Jitsu .....	74	Verstorbenen .....	110
Zweigverein		Funktionäre .....	112
Hosinsul .....	78		

## Impressum:

Medieninhaber: Polzeisportvereinigung Salzburg · Frohnburgweg 5, 5020 Salzburg  
Herausgeber: Aumayer Werbegesellschaft m.b.H. & Co KG · 5222 Munderfing · [www.aumayer.co.at](http://www.aumayer.co.at)  
Hersteller: PRINT ALLIANCE HAV PRODUKTIONS GMBH · Druckhausstraße 1 · 2540 Bad Vöslau



Meine sehr geehrten Damen und Herren,

der Polzeisportverein Salzburg wird heuer 100 Jahre jung. Ein Anlass, um sich zu besinnen und auf vergangene Jahre zurück, aber auch mit Lebensfreude in die Zukunft zu blicken. 1923 ist das Gründungsjahr unseres Vereines. Seither wurde durch die Arbeit meiner Vorgänger der Polzeisportverein Salzburg zu einem der größten und erfolgreichsten Vereine im Land Salzburg.

Der Polzeisportverein Salzburg hat in diesen 100 Jahren seines Bestandes ein sehr wechselvolles Schicksal erlebt. Wenn ich heute auf die letzten Jahre zurückblicke, dann erfüllt es mich mit Stolz, dass es gelungen ist, die uns gestellten Aufgaben zu lösen. Ich bin aber auch gegenüber der Stadt und dem Land Salzburg von großer Dankbarkeit erfüllt. Ich möchte deshalb die Gelegenheit wahrnehmen und mich persönlich und im Namen der Sportlerinnen und Sportler, der Funktionäre und der Vereinsmitglieder bei den vielen Menschen, die zum Gelingen dieses Vorhabens beigetragen haben, bedanken.

Es ist mir ein sehr persönliches Anliegen, diesen Dank auszusprechen. Und ich kann Ihnen versichern, dass er aus ehrlichem Herzen kommt.

Nicht zuletzt möchte ich mich bei meinem Präsidium, dem Vizepräsidenten Dr. Guido Lepeska, den Kassieren Doris Ertl und Markus Grießner, den Schriftführern Dr. Roland Schagerl und Alois Niederkofler sowie allen Beiräten und Rechnungsprüfern bedanken. Sie mussten in den letzten Jahren dicke Bretter bohren. Aber letztlich haben sich die Mühen gelohnt. Ich danke Ihnen, werte

Präsidiumsmitglieder, für den Elan, für den Einsatz aber auch für die Beharrlichkeit, mit der Sie die gesetzten Ziele verfolgt und die gestellten Aufgaben bewältigt haben.

Vor zwanzig Jahren war der Bau und die Eröffnung unseres Sportzentrums gerade erst vollzogen worden und damals war es ein großer Kraftakt aller Beteiligten, dieses Projekt zu ermöglichen. In den letzten 20 Jahren waren es aber die komplette Sanierung des Sportzentrum, die Corona Epidemie und die Energiekrise, die unseren ganzen Einsatz forderten.

In der vorliegenden Chronik werden Sie vieles über die Entstehungsgeschichte unseres Vereins lesen und wir wollen die damit maßgeblich verbundenen Personen entsprechend würdigen. Wir stellen Ihnen auch unsere Sportsektionen/ Zweigvereine und deren Gründungsmitglieder vor und berichten über herausragenden sportliche Leistungen. Für alle Interessierten möchte ich auf unsere Jahrbücher verweisen, wo unserere sportlichen Erfolge detailliert aufgeführt werden.

Somit verbleibt mir nur, darauf zu vertrauen, dass unsere große Sportfamilie noch mindestens weitere 100 Jahre ein Treffpunkt für Alt und Jung sowie für Breiten- und Spitzensportler sein wird.

Mit sportlichen Grüßen

Rudolf Lugstein  
Präsident

# Es begann an einem Frühlingstag 1923 100 Jahre - Ein Verein zieht Bilanz

Polizeisportverein Salzburg - gegründet 1923

## 1923

### Das Gründungsjahr

Es soll ein schöner Frühlingstag im Jahr 1923 gewesen sein, an dem der Polizeisportverein Salzburg gegründet wurde. Kurz zuvor war die Polizei als Bundesbehörde eingerichtet worden und hat das Amtsgelände in der Churfürststraße bezogen. Der Verein bestand zunächst aus den Sektionen Motorsport und Schwerathletik. Im Jahre 1931 gründen Franz Eisenberger, Franz Zaba

und August Rebernick die Fußballsektion. Vier Jahre später wird die Handballsektion ins Leben gerufen. 1936 kommen die Sektionen Schwimmen und Leichtathletik hinzu. Sehr bald stellen sich erste sportliche Erfolge sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene ein. Das Interesse am Sport ist groß, die Mitgliederzahl im Verein steigt rasch. Das jähe Ende des Sportbetriebes im Jahr 1938. Mit dem Anschluss an das

Deutsche Reich fand die Eigenständigkeit des Vereines mit sechs Sportsektionen unter der Obmannschaft von Gottlieb Motycka ein Ende.

## 1945

### Die Neugründung des Vereines

Im November 1945 wird der Polizeisportverein neu gegründet. Viele der ehemaligen Vereinsmitglieder kommen aus dem Krieg nicht mehr zurück, viele befinden sich noch in Kriegsgefangenschaft. Trotz der angespannten Ernährungslage und des geringen Personalstandes reaktivieren ehemalige Funktionäre, wie Franz Zaba, Johann Föhringer, Otto Gachowetz, August Rebernick, Franz Schiessl und Hugo Spazier, wieder den Verein, der in den kommenden Jahren zu einem der mitgliederstärksten und

Die Sektion Schwerathletik gehörte im Jahr 1923 zu den Gründungssektionen des Polizeisportvereines



erfolgreichsten Sportvereine Salzburgs heranwachsen soll. Erster Obmann ist Bezirksinspektor Franz Zaba.

## 1945

### Gründung der Fußball- und Schisektion

Nach dem Krieg ist es Obmann Franz Zaba, der mit Unterstützung der Funktionäre Johann Föhringer, August Rebernick und Franz Schiessl im Jahr 1945 den Spielbetrieb der Fußballsektion wieder ins Leben ruft. Bereits 1946 nehmen die Fußballer am Meisterschaftsbetrieb teil. Der wechselvolle und steinige Weg der Fußballer soll die Mannschaft bis zur Jahrtausendwende bis in die Westliga führen.

Die Sektion Schisport wird im November 1945 gegründet. Erster Sektionsleiter ist Kriminalrayonsinspektor Josef Seewald. Schon im Jahre 1946 nimmt eine Mannschaft mit Sektionsleiter Josef Seewald und den Sportlern Hans Wiedl, Rudolf Rieser und August Schenner an den Österreichischen alpinen Polizeischimeisterschaften in Innsbruck teil. Die Sektion wird in den 53 Jahren ihres Bestehens noch großartige Sportlerinnen und Siegläufer hervorbringen.

## 1947

### Neu Sektion Damengymnastik

Hilde Mayer und Margit Buchmayer gründen 1947 die Sektion Damengymnastik. Zur

ersten Sektionsleiterin wird Hilde Mayer gewählt. 1955 übernimmt Adelheid Empl die Verantwortung für die Sektion, sie wird diese Funktion 42 Jahre ausüben. Die größten Erfolge werden der Landesmeistertitel 1968 und 1970 in der rhythmischen Gymnastik für Gertrude Stieg und die ersten Plätze bei den Landesmeisterschaften 1970 und 1974 sein. Im Jahr 2001 wird die Sektion ihre Eigenständigkeit aufgeben und in Leichtathletik & Dienstsport eingegliedert werden.

## 1949

### August Rebernick wird Obmann

Im Jahr 1949 wird Bezirksinspektor August Rebernick zum Obmann des Vereines gewählt. Damit beginnt eine Funktionärs-tätigkeit, die 17 Jahre - nämlich bis 1966 - andauern wird. August Rebernick, der sich um den Verein große Verdienste erworben hat, wird mit seinem Ausscheiden zum Ehrenobmann ernannt. Diese Würdigung eines Obmannes wird in dieser Form in der Vereinsgeschichte einzig bleiben.



Die Fußballsektion wurde 1945 gegründet. Die Meisterschaftsspiele wurden auf der SAK Sportanlage in Nonntal ausgetragen.

## 1950

### Motorsport- und Judosektion werden gegründet

Die Sektion Motorsport, die bereits 1923 zu den Gründungssektionen des Vereines gehörte, wird 1950 wieder ins Leben gerufen. Erster Sektionsleiter ist Bezirksinspektor Franz Neuhuber. Mit der Neugründung wird rasch wieder an das Sektionsleben vor 1938 angeknüpft. 1957 wird Richard Wohlfahrtstätter die Sektionsleitung übernehmen. In seiner bis 1967 dauernden Ära wird der Motorsport sein intensivstes Sektionsleben erreichen. 77 Jahre nach der Gründung wird im Jahr 2000 der Sportbetrieb eingestellt und die Sektion aufgelöst werden.

Ebenfalls im Jahr 1950 gründen Johann Höfer, Josef Hübner, Otto Mikl, Johann Schnepf und Karl Tropper die Judosektion. Erster Sektionsleiter ist Johann Höfer, ihm folgte 1951 Rayonsinspektor Karl Tropper nach. Cheftrainer ist Josef Hübner. Das Duo Tropper & Hübner ergänzt sich glänzend und legt mit seiner Arbeit den Grundstein für die großartigen Erfolge, die den Polizeisportverein an die Spitze des österreichischen Judosportes führen werden.



Die 1954 errichtete Sportanlage an der Hellbrunnerstraße

## 1952

### Sportanlage an der Hellbrunnerstraße entsteht

Mit Hilfe des Dachverbandes ASVÖ entsteht im Jahr 1952 die Sportanlage an der Hellbrunnerstraße mit zwei Fußball- und drei Faustballfeldern. Sportleiter Franz Schiessl erwirbt sich um den Bau der Anlage große Verdienste. Sie wird 30 Jahre eine Heimstätte für den Fußball- und Faustballsport sein. Im Jahr 1982 wird das Grundstück verbaut werden. Es sollen 13 Jahre vergehen, bis der Verein wieder über eine eigene Fußballanlage verfügen kann

## 1953

### Hundesport wird Sektion

An einem ungewöhnlichen Ort, nämlich im Speisesaal der Polizeikaserne am Rudolfsplatz, wird im Jänner 1953 die Sektion Hundesport ins Leben gerufen. Die Gründerversammlung leitet Sportleiter Franz Schiessl. Anton Mosleitner wird zum

ersten Sektionsleiter gewählt und diese Funktion 35 Jahre innehaben. 2003 wird die Sektion ihr 50-jähriges Bestandsjubiläum feiern können.

## 1964

### Sektionsgründung von Schibob

Die Sektion Schibob wird im November 1964 von Rudolf Urlesberger und Richard Aistleitner, der auch die Funktion des Sektionsleiters übernimmt, gegründet. Er wird diese Funktion bis zu seinem Tod im Jahr 2000 über einen Zeitraum von 36 Jahren ausüben. Schibob wird sich unter seiner Führung zu einer der sportlich erfolgreichsten Sektionen des Vereines entwickeln.

## 1967

### Richard Wohlfahrtstätter wird Obmann

Im Jahr 1966 folgt August Rebernik Polizeimajor Walter

## 1969

### Dr. Utho Hosp tritt an die Vereinsspitze

Die Generalversammlung wählt im Jahr 1969 Polizeideirektor Hofrat Dr. Utho Hosp in der Nachfolge von Hofrat Kurt Plank zum Präsidenten des Vereines. Seine Präsidentschaft wird 14 Jahre dauern. Anstelle der Funktion des Obmannes wird die eines geschäftsführenden Vizepräsidenten eingeführt und mit der Person des bisherigen Obmannes Richard Wohlfahrtstätter besetzt.

## 1968

### Sektion Leichtathletik entsteht

Erwin Fortner, Arnold Gründer, Peter Rettenbacher und Rudolf Wintersteller gründen im Herbst 1968 die Sektion Leichtathletik. Die Gründungsversammlung findet in der Polizeischule am Rudolfsplatz statt. Erster Sektionsleiter ist Erwin Fortner. Noch im Gründungsjahr wird mit dem Konditions- und Spezialtraining begonnen. Die Sektion wird in den nächsten Jahren im polizeilichen Fünfkampf hervorragende Leistungen erbringen und Erfolge in den verschiedensten Sportarten vorweisen können. Im Jahr 2013 wurde die Sektion Leichtathletik aufgelöst und der Dienstsport wird von da an LPSV bestritten.

## 1973

### 50-jähriges Bestandsjubiläum

Im Jahre 1973 begeht der Polizeisportverein mit seinen inzwischen 1500 Mitgliedern und neun Sportsektionen das 50-jährige Bestandsjubiläum. In diesen Jahren erwerben sich Sportleiter Oberst Walter Schefczik und Beirat Oberstleutnant Herbert Weiss besondere Verdienste um den Sportbetrieb im Verein.

## 1977

### Sektionsgründung Faustball

Auf Anregung von Sportleiter Schefczik wird vom Verein die Neugründung der Sektion

Faustball beschlossen. Der spätere Vereinsobmann Franz Gugler übernimmt die Leitung der im Mai 1977 gegründeten Sportsektion.

Nach 14 Jahren wird allerdings der Sportbetrieb eingestellt werden. Neben personellen Problemen wird das Fehlen einer eigenen Sportstätte der Hauptgrund für die neuerliche Auflösung der Sektion sein.

## 1981

### Tauchen wird Sportsektion

Von Polizei- und Gendarmeriebeamten wird 1981 die Sportsektion Tauchen gegründet. Zum ersten Sektionsleiter wird das Gründungsmitglied Ernst Arnitz gewählt.

Helmut Reiter und Reinhold Pesendorfer übernehmen die Funktion als Stellvertreter. Die Sektion entwickelt rasch



Die Sektion Tauchen wird im Jahr 1981 von Polizei- und Gendarmeriebeamten gegründet. Im Bild der geschäftsführende Sektionsleiter Peter Pichler (links) und Siegfried Rastinger jun.

Aktivitäten und wurde leider im Jahr 2006 nach 25 Jahre aufgelöst.

## 1983

### Wechsel in der Präsident- und Obmannschaft

Bei der Generalversammlung 1983 folgt Polizeijurist Dr. Günther Thaller Präsident Hofrat Dr. Hosp an der Vereinsspitze nach. Er wird diese Funktion bis Ende 1985 ausüben. Ihm zur Seite stehen die Vizepräsidenten Richard Wohlfahrtstätter und Dr. Johann Sommerauer. Die wieder eingeführte Funktion eines Obmannes wird vom Leiter der Faustballsektion und späteren Zentralinspektor der Sicherheitswache, Franz Gugler, übernommen.

## 1984

### Gründung von Automodellsport

Die Sektion Automodellsport im Polizeisportverein wird 1984 ins Leben gerufen. Gründungsmitglieder sind Kurt Kühnel, der heutige Kassier Peter Siller, Michael Seiner und Christian Lindner. Kurt Kühnel wird zum ersten Sektionsleiter gewählt. 1985 wird mit dem Bau einer eigenen Rennstrecke an der Alpenstraße begonnen. Die Sektion wird eine sportlich sehr erfolgreiche Zeit

durchlaufen und mehrere Europameister in ihren Reihen haben. Im Jahr 1986 wird Polizeidirektor Hofrat Dr. Ernst Strasser zum Präsident gewählt. In seiner Präsidentschaft wird der Verein erstmals in seiner Geschichte eine eigene Heimstätte für alle Sektionen erhalten.

## 1986

### Ernst Strasser wird Präsident

Auf die Präsidentschaft von Sicherheitsdirektor Dr. Günther Thaller folgt im Jahr 1986 die Wahl von Polizeidirektor Hofrat Dr. Ernst Strasser zum neuen Vereinspräsidenten. In seiner Präsidentschaft werden die Fusionierung mit dem Sportverein Schwarz Weiß 1947, die



Im Jahr 1986 wird Polizeidirektor Hofrat Dr. Ernst Strasser zum Präsidenten gewählt. In seiner Präsidentschaft wird der Verein erstmals in seiner Geschichte eine eigene Heimstätte für alle Sektionen erhalten.

damit verbundene Wiedererlangung einer eigenen Sportanlage und der Bau des Sportzentrums fallen.

Eishockey wird eigene Sektion. Ein Freundschaftsspiel zwischen der Polizei und der Sportpresse ist letztlich der Anlass zur Gründung der Sektion Eishockey im Jahr 1986. Der langjährige Schriftführer im Verein, Fritz Howanitz, übernimmt die Sektionsleitung. Der größte Erfolg der Mannschaft wird die Erringung des Vizelandesmeistertitels sein. Probleme bei der Finanzierung des Sportbudgets und schlechte Trainingsbedingungen werden 1998 zur Auflösung der Sektion führen.

## 1992

### Taekwondo gegründet

Im Mai 1992 wird die Sektion Taekwondo ins Leben gerufen. Sektionsleiter wird der Polizeibeamte Reinhard Vogl. Ursprünglich nur für den Dienstsport gedacht, wird das Training bereits nach einem halben Jahr wegen des großen Interesses für die Allgemeinheit geöffnet. 1993 nehmen erstmals Sportler an einem Wettkampf teil.

## 1994

### Brandstätter neuer Obmann

Bei der Generalversammlung

1994 wird Polizeioffizier Herbert Brandstätter zum neuen Obmann des Vereines gewählt. Er folgt Brigadier Franz Gugler nach, der diese Funktion 11 Jahre inne hatte und jetzt die des Stellvertreters übernimmt. Die Vereinsspitze mit Präsident Dr. Ernst Strasser und den Vizepräsidenten Dr. Utho Hosp jun. und Richard Aistleitner bleibt unverändert.

## 1995

### Fusion mit FC Schwarz Weiß

Anfang der 90er Jahre gibt es intensive Bemühungen des Vereinspräsidiums um den Bau einer eigenen Fußballanlage in unmittelbarer Nähe der Sportanlage des FC Schwarz Weiß an der Alpenstraße. Im Zuge dieses Bemühens wird von Schwarz Weiß-Obmann Franz Schwanner dem Verein ein Fusionsangebot unterbreitet. Das Präsidium beschließt nach eingehenden Beratungen, auf dieses Angebot einzugehen. Die Vertragsbedingungen werden für den Polizeisportverein von Vizepräsident Dr. Utho Hosp, Obmann-Stellvertreter Norbert Thaller und Beirat Walter Waniczek sowie auf Seiten des FC Schwarz-Weiß von Präsident Christian Hofbauer, Obmann Franz Schwanner, Horst Aigner und Klaus Engleder verhandelt.

Der Vertrag wird am 10. März 1995 von beiden Vereinen unterzeichnet. Die Änderung des Vereinsstatuts wird am 31. März von der Generalversammlung beschlossen, die Vereinsumbildung von der Sicherheitsdirektion mit Bescheid vom 26. Juni 1995 genehmigt.

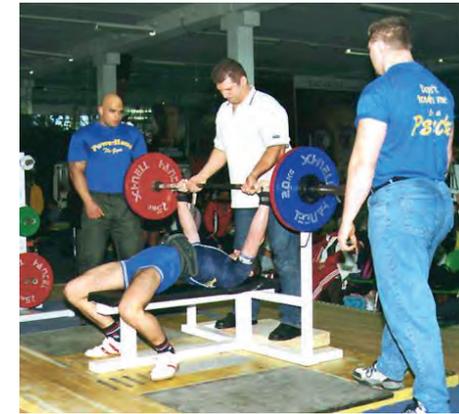
## 1995

### Sektion Fitness & Kraftsport wird gegründet

Von Ewald Enzinger, Rudolf Lugstein, Sieglinde Trauner, Thomas Rabara, Ronny Tiefgraber und Phillip Steiner wird 1995 die Sektion Fitness & Kraftsport gegründet. In der Gründungsversammlung wird Ewald Enzinger zum Sektionsleiter gewählt. Im Frühjahr 1996 tritt die Sektion dem nationalen Kraftdreikampfverband bei. In den nächsten Jahren wird sich die junge Sektion sportlich sehr erfolgreich entwickeln.

### Ernst Kogler übernimmt Obmannfunktion

Die Generalversammlung wählte 1995 Polizeioberleutnant Ernst Kogler zum neuen Obmann. Er tritt die Nachfolge von Helmut Brandstätter an und wird diese Funktion sechs Jahre lang ausüben. Auch an der Vereinsspitze gibt es eine Änderung: Neben Präsident Strasser



Die Sektion Fitness- Kraftsport wird 1995 gegründet und zeigt bereits mit schönen sportlichen Erfolgen ihre Muskeln.

und den beiden Vizepräsidenten Hosp und Aistleitner wird Schwarz-Weiß-Obmann Franz Schwanner als neuer Vizepräsident in das Vereinspräsidium gewählt.

## 1996

### Stocksport wird Sektion

Im Februar 1996 erfolgt die Gründung der Sektion Stocksport. Zum ersten Sektionsleiter wird Ernst Feldbacher gewählt, ihm folgte nach kurzer Zeit Johann Aellig nach. Die Neugründung der Sektion war im Fusionsvertrag mit dem FC Schwarz Weiß vereinbart worden. Ein Jahr später wird die neue Stocksportanlage ihrer Bestimmung übergeben.

## 1998

### Jiu Jitsu & Selbstverteidigung wird gegründet

Die jüngste Sportsektion Jiu Jitsu & Selbstverteidigung wird im November 1998 auf Initiative von Judosektionsleiter Ronny Tiefgraber gegründet. Die Sektionsleitung übernimmt Manfred Jungwirth. Bereits ein Jahr nach der Gründung zählt die Sektion 49 Mitglieder.

## 2001

### Baubeginn des Sportzentrums

Nach einer fünfjährigen Vorbereitungs- und Planungsphase wird am 15. Oktober 2001 mit dem Bau des neuen Sportzentrums am „Merkur-Markt-Parkplatz“ begonnen. Der Gemeinderat hatte im Juli den



Im Jahr 2001 wird mit dem Bau des neuen Sportzentrums am Frohnburgweg begonnen. Am 28. Juni 2003 wird es seiner Bestimmung übergeben.

Baubeschluss für das 37,5 Millionen Megaprojekt gefasst. Bedurfte die Entwicklung des Projektes bereits mehrerer Jahre und der vollen Energie der befassten Präsidiumsmitglieder, so stand auch der Bau unter keinem guten Stern. Ein Unwetter brachte einen Millionenschaden und eine Bauverzögerung um über ein halbes Jahr.

Die Generalversammlung wählte 2001 den bisherigen geschäftsführenden Obmann Stellvertreter Norbert Thaller zum neuen Vereinsobmann. Er tritt die Nachfolge von Ernst Strasser und Vizepräsident Utho Hosp werden in ihren Funktionen bestätigt. Als neuer Vizepräsident wird Regierungsrat Walter Waniczek in die Vereins Spitze gewählt.

## 2003

### 80 Jahre Polizeisportverein

Am 28. Juni 2003 feierte der Verein sein 80-jähriges Bestandsjubiläum mit einem Festakt. Gegründet im Jahr 1923 hatte der Verein ein sehr wechselhaftes Schicksal erfahren, aber auch Sportgeschichte geschrieben. Er zählt heute über 1200 Mitglieder und setzt sich aus zwölf Sportsektionen zusammen. Damit gehört der Polizeisportverein Schwarz Weiß Salzburg zu den mitgliederstärksten und sportlich aktivsten Vereinen im Land Salzburg. Bürgermeister Schaden eröffnet das Sportzentrum. Das neue Sportzentrum am Frohnburgweg 5 wird am 28. Juni seiner Bestimmung übergeben. Bei der Eröffnungsfeier überreicht Bürgermeister Dr. Heinz Schaden an den künftigen Hausherrn, Präsident Hofrat Dr. Ernst Strasser, den „Goldenen Schlüssel“. Der Polizeisportverein Schwarz Weiß Salzburg hat damit erstmals in seiner 80-jährigen Geschichte eine eigene Heimstätte für allen Sportsektionen.

## 2006

### Außerordentliche Generalversammlung

Im Frühjahr 2006 hatte die damalige Sportsektion Fußball

den Plan entwickelt, mit dem Fanclub der Austria Salzburg zu kooperieren, um weiterhin den Spielbetrieb finanzieren zu können. Diese Kooperation wurde vom den damaligen Sektionsleiter Hannes Krawagna und dem Vorstand des Austria Fanclubs sogar soweit vorangetrieben, dass sie die Sportanlage übernehmen wollten.

Hierzu wurde am 1.6.2006 zu einer außerordentlichen Generalversammlung eingeladen. In dieser als historisch zu bezeichnenden Generalversammlung hatte die damalige Sektionsleitung über die massenhafte Aufnahme von neuen Vereinsmitgliedern versucht den Gesamtverein zu übernehmen und damit auch das PSV-Sportzentrum. Den damaligen Antragstellern ist aber entgangen, dass die Stimmberechtigung beim PSV Salzburg jeweils zum 31.12. eines Jahres bestimmt wird. Dieser Tatsache ist es zu verdanken, dass der damalige Putsch abgewendet werden konnte. Im Rahmen dieser Generalversammlung wurde laut Antrag des Vereinspräsidiums lt. Tagesordnung auch eine Statutenänderung beschlossen. Von nun an wurde jeder Sektion eine nach Mitgliederanzahl entsprechende Stimmenanzahl bei den Wahlen zugewiesen. Dies verhindert, dass große und

mitgliederstarke Sektionen kleine Sektionen einfach überstimmen können.

Im Rahmen dieser Generalversammlung wurde auch der Vereinsname von PSV Schwarz Weiß Salzburg auf zukünftig PSV Salzburg geändert. Der Namenszusatz „Schwarz Weiß“ wurde gestrichen.

## 2006 - 2009

### Änderung der Vereinsführung

In den Jahren 2006 bis 2009 wurden fast alle Sektionen in Zweigvereine geändert. Auf Grund dieser Situation wurden die Zweigvereine viel selbstständiger. Das führte dazu, dass im Jahr 2010 in der Generalversammlung beschlossen wurde, das Präsidium zu verkleinern und die bis dahin bestehende Funktion des Obmanns aufzulösen. Seine Aufgaben werden vom Präsidium und vom Präsidenten übernommen. Der letzte Obmann war Herr Norbert Thaler.

### 2006 Fritz Koller wird neuer Präsident

Im Jahr 2006 legt Hofrat Dr. Ernst Strasser seine Funktion als Präsident des Vereines nieder. Er hat diese Funktion seit 1996 ausgeführt. Im Jahr 2006 übernahm Herr Fritz Koller diese Funktion und hat diese bis

2010 ausgeführt. Rudolf Lugstein wurde zum Vizepräsidenten gewählt.

## 2010

### Rudolf Lugstein wird neuer Präsident

Im Oktober 2010 wurde Rudolf Lugstein, welcher dem Präsidium sein 1996 angehört hatte, zum neunten Präsidenten gewählt. Er hat das Amt bis zum heutigen Tag inne und vertritt den Verein nach außen hin. Für die Angelegenheiten der verschiedenen Zweigvereine ist er erster Ansprechpartner. Als Vizepräsident wurde Dr. Guido Lepascha ernannt, der zusammen mit dem Schriftführer Dr. Roland Schagerl auch die Rechtsangelegenheiten vertritt.

## 2015 - 2017

### Sanierung des PSV Sportzentrums

Das Sportzentrum stellte den Vorstand in den Jahren von 2010 bis 2015 vor große Herausforderungen, da immer mehr Baumängel auftraten und laufend Reparaturen erforderlich waren. Dies gipfelte darin, dass im Jahr 2014 das Sportzentrum kurzzeitig geschlossen wurde, um die durch Schimmelbildung notwendige Sanierung in Teilbereichen auszuführen. Diese



„partiellen“ Sanierungen führten aber nicht zum erhofften Erfolg, woraufhin es Ende 2015 dem Präsidium gelungen ist, zusammen mit der Stadt Salzburg ein Sanierungskonzept aufzustellen. Die Finanzierung wurde noch Ende 2015 beschlossen und im Juni 2016 begannen die Sanierungsarbeiten.

Es waren Jahre mit vielen Herausforderungen an das Präsidium und seine Mitglieder. Neben den alltäglichen Arbeiten musste auch die Sanierung unseres PSV-Sportzentrums am Frohnburgweg vorbereitet und begleitet werden. Diese Totalsanierung bedeutete einen kompletten Austausch der alten Dachkonstruktion, eine Erneuerung aller Fenster, eine komplette neue Lüftungs- und Klimaanlage und für den barrierefreien Zugang zu den Sportstätten wurde ein Lift eingebaut. Die PSV-Gebäudesanierung durch die Stadt Salzburg wurde im Sommer 2017 abgeschlossen

und im September 2017 mit einem großen Sportfest gefeiert.

## 2016

### Gründung von Hosinsul

Im Jahr 2014 wurde im Rahmen eines Selbstverteidigungskurses, an dem mehr als 30 Teilnehmer von verschiedenen Vereinen teilnahmen, zum ersten Mal die Sportart „Hosinsul“ vorgestellt. Hosinsul ist eine koreanische Selbstverteidigungsart und mit Taekwondo verwandt und in der bestehenden Sektion integriert.

Im Jahr 2016 wurde dann ein



neuer Zweigverein Hosinsul gegründet.

## 2018/2019

### Bau der Fußballtribüne

Im Jahr 2018 wurde eine Tribüne für alle Fußballbegeisterten errichtet. Die Grabungsarbeiten für den Bau einer Fußballtribüne zwischen Haupt- und Trainingsplatz wurde am 6. Dezember 2018 begonnen. Die Stadt Salzburg trat hier als Bauherr auf und hat die Kosten für die Tribüne finanziert. Die Fußballtribüne zwischen Haupt- und Trainingsplatz wurde am 5. Juni 2019 fertiggestellt, gerade rechtzeitig um den U15 Bewerb der Mozart Trophy am 7. und 8. Juni 2019 beim ASK\_PSV austragen zu können. Die Stadt Salzburg trat auch hier als Bauherr auf und hat die Kosten für die Tribüne finanziert.

## 2020

### Corona

Im Jahr 2020 ereilte uns wie alle anderen die Corona Pandemie, deren Auswirkungen sich auch in unserem Sportstättenbetrieb zeigte. Die Corona Pandemie hielt die ganze Welt in Atem und ist auch am PSV nicht spurlos vorüber gegangen. Als Verein mussten wir mehrmals unsere Sportstätten für

die Sportausübung schließen und konnten leider nicht für den so dringend benötigten Ausgleich sorgen. Durch laufend neue, sich teilweise widersprechende Vorgaben seitens der Behörden war es ein Jahr mit vielen Herausforderungen an das Präsidium und seine Mitglieder, die neben den alltäglichen Arbeiten, sich um die Einhaltung der Vorgaben und die Sicherheit auf der gesamten Sportanlage zu kümmern hatten.

## 2021

### Fortführung der Sanierungsarbeiten im Sportzentrum

Neben all den Herausforderungen ist es uns gelungen, die Sanierung unserer Sportstätte

fortzuführen und so konnten wir im Jahr 2021 im PSV Sportzentrum das Stieggeländer erneuern. Der letzte Schritt der Sanierungsarbeiten mit der Erneuerung des Bodenbelags an der Treppe ist für die Jahre 2022/2023 geplant.

## 2021

### Verlust von fast der Hälfte der Mitglieder

Nach den letzten Jahren der Pandemie hatte der Gesamtverein zum Stichtag 31.12.2021 fast die Hälfte seiner Mitglieder verloren. Im Laufe des Jahres 2022 konnten wir mit allen Sportarten wieder zur Normalität zurückkehren und es ist gelungen, den Mitgliederverlust

teilweise wieder auszugleichen. Leider haben wir auch in den letzten Jahren einige Mitglieder und Weggefährten verloren, die viel zu früh von uns gegangen sind. Stellvertretend möchte ich hier unseren Ehrenpräsidenten Hofrat Dr. Ernst Strasser erwähnen, der im Oktober 2017 verstorben ist. Auch unser ehemaliger Präsident Fritz Koller ist im Jahr 2021 von uns gegangen. Wir sind mit unseren Gedanken bei all unseren Gefährten. Aber als große Vereinsfamilie haben wir es allen Widrigkeiten zum Trotz geschafft, denn immerhin feiern wir im Juni 2023 unser 100-jähriges Bestehen und schreiben damit ein Stück Vereinsgeschichte!

**TR**  
**TOM RALSER**

Fliesen- und Natursteinverlegung  
Badsanierung

Waldesruhgasse 6B, A-5111 Bürmoos  
+43 (0)660-6850980  
ralserthomas1@gmail.com

**SENDLHOFER**

Altenmarkt/Zauchensee  
www.fliesen-sendlhofer.at  
Tel. 06452/55 28

Fliesen · Marmor · Kachelöfen

## Der ASK Salzburg wurde im Jahr 1922 gegründet

### der PSV Salzburg im Jahr 1923

#### Der Verein:

Die beiden Vereine ASK Salzburg und PSV Salzburg, Zweigverein Fußball, die seit 2009 sowohl bei den Kampfmannschaften als auch im Nachwuchs bereits Spielgemeinschaften gebildet haben, wurden in der Generalversammlung am 6. März 2013 fusioniert. Ab diesem Zeitpunkt heißt der Verein ASK PSV Salzburg.

Die Mitgliederzahl lag im Berichtszeitraum von 2013 bis Februar 2023 jedes Jahr zwischen 110 und 160 Mitgliedern, wobei der Verein jedes Jahr mindestens eine Kampfmannschaft und zwischen vier und sieben Nachwuchsmannschaften für die Meisterschaften des Salzburger Fußballverbandes genannt hat.

Von 2013 bis 2023 wurden insgesamt 5 Trainingslager für die Kampfmannschaft und sieben Trainingslager für

Nachwuchsmannschaften im In- und Ausland organisiert.

#### Infrastruktur:

Im Jahr 2013 wurde der dritte Platz mit sehr viel Einsatz von Vereinsfunktionären, allen voran Hans Saurer und Walter Pichler, saniert und aus dem rote Erde-/Schlackeplatz ein Rasenplatz für Trainingszwecke hergestellt. Die PSV-Gebäudesanierung durch die Stadt Salzburg. (Kosten ca. € 2 Mio.) wurde im Sommer 2017 abgeschlossen und im September 2017 mit einem großen Sportfest gefeiert.

Die Grabungsarbeiten für den Bau einer Fußballtribüne zwischen Haupt- und Trainingsplatz wurde am 6. Dezember 2018 begonnen (siehe Foto). Die Stadt Salzburg trat hier als Bauherr auf und hat die Kosten für die Tribüne finanziert.

Die Fußballtribüne zwischen Haupt- und Trainingsplatz wurde am 5. Juni 2019 fertiggestellt, gerade rechtzeitig, um den U15 Bewerb der Mozart Trophy am 7. und 8. Juni 2019 beim ASK\_PSV austragen zu können. Die Stadt Salzburg trat auch hier als



Beginn der Bauarbeiten der Fußballtribüne im Jahr 2018.



Die neu errichtete Fußballtribüne zwischen Haupt- und Trainingsplatz.

Bauherr auf und hat die Kosten für die Tribüne finanziert.

Im Herbst 2020 wurden die Flutlichter am 2. Trainingsplatz (= 3. Platz) unter Mithilfe der städt. Beleuchtung auf energiesparende LED-Lampen ausgetauscht.

#### Kurzbericht 2013 -2023

##### Kampfmannschaft

###### Saison 2013/14:

1. Landesliga, 13. Tabellenplatz  
Der ASK-PSV Salzburg erreichte im Jänner 2014 die Finalrunde beim Stier Turnier und belegte den Platz 6.

###### Saison 2014/15:

1. Landesliga, 13. Tabellenplatz, jedoch Abstieg in die 2. Landesliga

Kampfmannschaft konnte im Jänner 2015 bis in die Finalrunde der SFV Futsal Landesmeisterschaft vordringen und belegte den guten 8. Platz

###### Saison 2015/16:

2. Landesliga, 12. Tabellenplatz mit 26 Punkten

###### Saison 2016/17:

2. Landesliga, 14. (letzter) Tabellenplatz, 10 Punkte, Abstieg in die 1. Klasse Nord.

###### Saison 2017/18:

1. Klasse Nord, 13. Tabellenplatz, 22 Punkte, Abstieg 2. Klasse Nord

###### Saison 2018/19:

Meister der 2. Klasse Nord A, mit 53 Punkten und einem Torverhältnis von +57 Tore belegte der ASK\_PSV den 1. Platz, weiters gewann die Kampfmannschaft im Juli 2019 den 1. Jako Cup.

###### Saison 2019/20:

Die Kampfmannschaft spielte in der 1. Klasse Nord A und lag nach dem Herbstdurchgang am guten 4. Tabellenplatz.

Beim 2. Jako Cup für Kampfmannschaften erreichte der ASK\_PSV Salzburg den 3. Platz. Wegen der Covid-19 Pandemie war für alle Mannschaften ein Trainingsbetrieb erst ab 18. Mai 2020 möglich, wodurch die Meisterschaft 2019/20 nicht fertiggespielt werden konnte und somit abgebrochen wurde.

Die Saison 2020/21 wurde im August planmäßig gestartet, jedoch wurde von der Bundesregierung ab Mitte Oktober 2020 ein zweiter Lockdown verhängt, sodass der Meisterschafts- und

Trainingsbetrieb wieder eingestellt wurde.

Die Mannschaft des ASK-PSV Salzburg lag zum Abbruch der Meisterschaft mit 10 Punkten am 12. Tabellenplatz.

Wegen der anhaltenden Covid-19 Pandemie wurden im Frühjahr 2021 alle Fußballmeisterschaften in Österreich abgesagt.

###### Saison 2021/22:

Im Sommer 2021 konnte jedoch wieder Fußball gespielt werden, wobei die Kampfmannschaft des ASK\_PSV Salzburg am 3. Juli 2021 den 3. Jako Cup gewann. Mitte Juli 2021 wurde die SFV Meisterschaft für Kampf- und Nachwuchsmannschaften wieder gestartet. Die Kampfmannschaft lag nach dem Herbstdurchgang (12 Runden) mit 16 Punkten am 10. Tabellenplatz und am Ende der Meisterschaft mit 29 Punkten am 12. Tabellenplatz.

Mehr Erfolg hatte unsere Mannschaft beim 4. Jako Cup. Nach dem Sieger ASV Taxham belegte der ASK-PSV Salzburg den guten zweiten Platz.

###### Saison 2022/23:

Auch die Saison 2022/23 konnte ohne Covid-19-Einschränkungen gestartet werden, wobei der ASK\_PSV Salzburg nach dem Herbstdurchgang mit lediglich 5 Punkten am 15. (vorletzten) Tabellenplatz liegt.

## Nachwuchsteams

### Saison 2013/14:

U11 Mannschaft hat den guten 2. Platz bei der Mozart Trophy 2014 und beim Saxony Cup in Dresden den 4. Platz erreicht.

### 2014/15:

U16 SFV Meisterschaft Gr. B mit Trainer Michael Hartl mit 21 Punkten den 2. Tabellenplatz erreicht.

### 2015/16:

U8 Mannschaft - 4. Platz beim SFV Hallenmeisterschaftsfinale im März 2015

U16 Mannschaft - 3. Platz beim int. Turnier in Burgkirchen/D am 29./30. Juni 2015

### 2016/17:

U11 in der SFV Meisterschaft - 3. Platz mit Trainer A. Junosovic/D. Jesic

### Saison 2017/18:

U10 Mannschaft – 1. Platz bei der int. Mozart Trophy Mai 2018!  
U14 SFV Meisterschaft - 3. Platz, Trainer Azim Junuzovic und Daniel Jesic  
U16 belegte in der SFV Meisterschaft Gr. B mit Trainer Daniel Jesic den 1. Platz und beim Hallenturnier in Braunau den 3. Platz.

### 2018/19:

U10-Mannschaft in Dresden, 3. Platz Saxony Cup 2018

### 2019/20:

U10 SFV Hallen-Landesmeisterschaft den 6. Platz erspielt  
U17 SFV Hallen-Landesmeister-

schaft den 4. Platz belegt

### 2020/21:

U16 SFV Meisterschaft Gr. B - 2. Platz

Die U8- und die U9-Mannschaft erreichten bei der Mozart Trophy 2022 jeweils den 3. Platz

### 2021/22:

U8 1. Platz im Juni 2022 beim Nachwuchs Jako Cup

Die U8- und die U9-Mannschaft erreichten bei der Mozart Trophy 2022 jeweils den 3. Platz

Die U16-Mannschaft des ASK-PSV Salzburg gewann die SFV Meisterschaft mit 22. Punkten und wurde Meister der Gruppe B

### 2022/23:

Die SG Gneis/ASK-PSV Salzburg wurde überlegen Herbstmeister und spielt im Frühjahr 2023 in der U16-Sparkassenliga, Trainer Jürgen Kofler und Andreas. U8-Mannschaft erreichte im Jänner und Februar 2023 beim U8 Cup des Sv Gmunden ungeschlagen den 1. Platz und bei den Cupbewerben in Tamsweg und Deutschland jeweils den ausgezeichneten 3. Platz!!

## Sportbericht 2013/14

Der ASK\_PSV Salzburg stellte für die Saison 2013/14 sieben Nachwuchsmannschaften (U7, U8, U10, U11, U12, U14 (SG mit SAK) und eine U16 Mannschaft für die SFV Meisterschaft und

zwei Herrenmannschaften. Die Kampfmannschaft spielte in der 1. Landesliga, die Reservemannschaft im Reservebewerb der 1. Landesliga.

### Sportliche Erfolge:

Kampfmannschaft - 1. Landesliga, 13 Tabellenplatz, Trainer in der Saison 2013/14 waren Wolfgang Peischl und Co-Trainer Christian Atzmüller.

Die Reservemannschaft wurde von Harald Nußbichler trainiert. Nachwuchs SFV Meisterschaften

Alle 7 Mannschaften nehmen am laufenden Spielbetrieb des SFV teil, sowohl im Feld- als auch im Hallenfußball.

Erfolge in der abgelaufenen Meisterschaft (Spieljahr 2011/12)

- U7 - mit dem Trainer Michael Hartl konnten viele SFV-Turnieren gewonnen werden.

- U8 - mit Trainer Bozo Tadic; hatte bei SFV-Turnieren gute Platzierungen und etliche Siege erspielt.

- U10 - unter Trainer Martin Zankl

- U11 – Trainer Azim Januzovic und Daniel Jesic; konnte in Meisterschaft den guten 4. Platz belegen

- U12 – mit Elmar Guzdek als Trainer konnte sich die U12 gerade im Frühjahr gut weiter entwickeln.

- U14 - (Spielgemeinschaft mit

dem SAK 1914) mit Trainer Michael Hartl.

- U16 – Die Mannschaft von Trainer Harald Nußbichler schaffte im Herbst in der Sparkassenliga den guten 4. Platz und damit die Qualifikation für das Untere-Play-Off, wo die Mannschaft 5 Punkte und den 12. Tabellenplatz erreichte.

Neben den Erfolgen in den diversen Meisterschaften konnte die

- U7-Mannschaft ins SFV Hallenmeisterschaftsfinale einziehen und den 4. Platz belegen

- U11 Mannschaft den guten 2. Platz bei Mozart Trophy 2014 erreichen.

## Breitensport

Insgesamt wurden im Jahr 2013 neun städtische Volksschulen von Herrn Rudolf Hrabe (ehemaliger Hortleiter im Hort Itzling) am PSV Platz trainiert.

## Sportbericht 2014/15

Der ASK\_PSV Salzburg stellte für die Saison 2014/15 sieben Nachwuchsmannschaften (U7, U8, U10, U11, U12, U14- und eine U16 Mannschaft (SG mit SAK 194) für die SFV Meisterschaft sowie zwei Herrenmannschaften. Die Kampfmannschaft spielte in der 1. Landesliga, die Reservemannschaft im Reservebewerb der 1. Landesliga.

Leider mussten im Frühjahr 2015 sowohl die U14- als auch die Reservemannschaft mangels entsprechender Spieler beim SFV für die Meisterschaft abgemeldet werden.

### Sportliche Erfolge:

#### Kampfmannschaft –

1. Landesliga, 13. Tabellenplatz, 20 Punkte, Torverhältnis 28:50. Trotz des vorletzten Tabellenplatzes musste die Kampfmannschaft in die 2. Landesliga absteigen.

Trainer in der Saison 2014/15 waren Wolfgang Peischl und ab September Trifun Milicevic.

#### Reservemannschaft –

musste nach einem 3. Tabellenplatz im Herbst im Frühjahr 2015 abgemeldet werden. Die Reservemannschaft wurde bis zu diesem Zeitpunkt von Borko Vasilic trainiert.

## 1. Nachwuchs SFV Meisterschaften 2014/15

Alle 7 Mannschaften nehmen am laufenden Spielbetrieb des SFV teil, sowohl im Feld- als auch im Hallenfußball.

Erfolge in der abgelaufenen Meisterschaft (Spieljahr 2014/15)

- U7 - mit dem Trainerin Leopoldine Papaspyros, Teilnahme an SFV-Turnieren

- U8 - mit Trainer Michael Hartl; konnte bei den SFV-Turnieren gute Platzierungen und etliche Siege erspielen.

- U9 – Trainer Bozo Tadic; spielte neben dem SFV Bewerb viele int. Turnier mit gutem Erfolg

- U11 – Trainer Zoran Mitrovic ab Frühjahr 2015, Teilnahme an SFV U10-Turniere

- U12 – Trainer Azim Junuzovic und Daniel Jesic, in der Gruppe A 7. Platz mit 32 Punkte

- U14 – Trainer Borko Vasilic bis Frühjahr 2015, danach Abmeldung beim SFV



Kampfmannschaft 2014

- U16 – mit Trainer Michael Hartl; belegte mit 21 Punkten den 2. Tabellenplatz, nur 1 Punkt hinter dem erstplatzierten FC Puch.

### Weitere sportliche Erfolge

Neben den Erfolgen in den diversen Meisterschaften konnten folgende Erfolge erreicht werden:

- Kampfmannschaft: erreichte im Jänner 2014 das Finale beim Stier Turnier und belegte den Platz 6 und konnte im Jänner 2015 ins Finale der SFV Futsal Landesmeisterschaft vordringen und den guten 8. Platz belegen.
- U8-Mannschaft belegte im Februar 2015 den 4. Platz bei der SFV Hallenmeisterschaft (Finale)
- U11-Mannschaft: 4. Platz beim Saxony Cup 2014 im Juni in Dresden

### Breitensport

Einmal wöchentlich wurde jeweils am Dienstag ein „Nordic Walking - Training“ auf der PSV-Sportanlage organisiert.

### Sportbericht 2015/16

Der ASK\_PSV Salzburg stellte für die Saison 2015/16 sieben Nachwuchsmannschaften (U7, U8, U10, U11, U14, eine U16 (SG mit SAK) sowie eine

U19-Mannschaft für die SFV Meisterschaft sowie zwei Herrenmannschaften. Die Kampfmannschaft spielte in der 2. Landesliga, die Reservemannschaft im Reservebewerb der 2. Landesliga.

### Sportliche Erfolge:

Kampfmannschaft – 2. Landesliga, 12. Tabellenplatz mit 26 Punkten. 2 Absteiger mit Anif 1b und Schleedorf, somit knapper Verbleib des ASK-PSV Salzburg in der 2. Landesliga.

Trainer in der Saison 2014/15 waren Mario Seidl bis Mai 2016 und die letzten 4 Meisterschaftsspiele Wolfgang Diezinger und Wolfgang Peischl. Reservemannschaft – 8. Platz mit 23 Punkten, Trainer Wolfgang Peischl.

### Nachwuchs SFV Meisterschaft

Alle Nachwuchsmannschaften nahmen am laufenden Spielbetrieb des SFV teil, sowohl im Feld- als auch im Hallenfußball. Leider musste die U19-Mannschaft nach dem Herbstdurchgang vom Meisterschaftsbetrieb abgemeldet werden, da die jungen Spieler (Covic Brani, Feichtinger Fabian und Topal Ivan) aufgrund eines zu kleinen Kaders in der Kampfmannschaft bzw. Reserve in diesen beiden Mannschaften

eingesetzt wurden. Auch die U7 wurde nach dem Herbstdurchgang abgemeldet, da diese Spieler bereits in der U8-Mannschaft eingesetzt wurden.

Auch unser Partnerverein SAK1914, mit dem der ASK\_PSV eine Spielgemeinschaft hatte, musste wegen Trainerproblemen die U16- SG SAK/ASK\_PSV im Winter abmelden.

### Nachwuchs SFV Meisterschaft

- U8 - mit Trainer Michael Hartl; hatte bei SFV-Turnieren gute Platzierungen und etliche Siege erspielt.
- U10 – Trainer Bozo Tadic, an allen SFV Turniere teilgenommen
- U11 – Trainer Mitrovic Zoran, Gruppe B 5. Platz mit 25 Punkten
- U13 – Trainer Azim Junuzovic und Daniel Jesic. Die 13-jährigen des ASK\_PSV spielten im U14-Bewerb der SFV-Meisterschaft (Gruppe B) und belegte mit 16 Punkten den guten 7. Platz

### Weitere sportliche Erfolge der Nachwuchsmannschaften sowie Veranstaltungen:

- U8-Mannschaft: 4. Platz - SFV Hallenmeisterschaftsfinale März 2015

- U16 Mannschaft: 3. Platz - Turnier in Burgkirchen/D am 29./30. Juni 2015
- 1.Int.Osterturnier des ASK\_PSV mit Gästen vom SG Weixdorf/Dresden im April 2015
- Bereitstellung des PSV Platzes (Platz 3) von April bis Oktober für Trainingszwecke der Flüchtlinge in der Zeltstadt (Polizeidirektion Salzburg).
- VS Itzling – Sporttag am 7. Juli mit Herrn Rudolf Hrabec (ehemaliger Hortleiter im Hort Itzling) am PSV Platz.

Der Vereinsbus VW wurde wegen sehr knapper Vereinsfinanzen und hoher Reparaturkosten im Dezember um € 400,- an die KFZ Werkstatt Herbert Schwanner in Salzburg verkauft.

### Sportbericht 2016/17

Der ASK\_PSV Salzburg stellte für die Saison 2016/17 vier



Nachwuchsmannschaften (U8, U10, U12 und eine U14 für die SFV Meisterschaft sowie zwei Herrenmannschaften. Die Kampfmannschaft spielte in der 2. Landesliga, die Reservemannschaft im Reservebewerb der 2. Landesliga.

U-8 Mannschaft

mit 10 Punkten und somit Abstieg in die 1. Klasse Nord. Trainer in der Saison 2016/17 waren Wolfgang Peischl bis Oktober 2016 und danach bis zum Saisonende Trifun Milicevic mit Co-Trainer Christian Atzmüller und Tormanntrainer Gerhard Winkler.

### Sportliche Erfolge:

Kampfmannschaften - Landesliga, 14. (letzter) Tabellenplatz



Integrations WM 2016 am PSV Platz

Reservemannschaft – 12. Platz mit 7 Punkten, Trainer Elmar Guzdek.

### Nachwuchs SFV Meisterschaft 2016/17

Alle Nachwuchsmannschaften nahmen am laufenden Spielbetrieb des SFV teil, sowohl im Feld- als auch beim Hallenfußball.

#### Nachwuchserfolge in der abgelaufenen Meisterschaft (Spieljahr 2016/17)

- U8 - mit Trainer Miro Marceta, konnte insgesamt 5 SFV Turniere gewinnen.
- U10 – unter Trainer Michael Hartl, gewann insgesamt 4 SFV Turniere
- U12 – mit Trainer Bozo Tadic, Co-Trainer Christian Atzmüller und Wolfgang Huber, belegte mit 12 Punkten den 8. Tabellenplatz in der Gruppe B (14. Platz Gneis)
- U14 – mit Trainer Daniel Jesic, erreichte mit 24 Punkten in der Gruppe B den guten 4. Tabellenplatz.

#### Weitere sportliche Erfolge der Nachwuchsmannschaften und Veranstaltungen:

- U8 Mannschaft: 4. Platz - SFV Hallenmeisterschaftsfinale März 2017
- VS Itzling – Sporttag am 14. Juni 2017 mit Herrn Rudolf Hrahe (ehemaliger Hortleiter

im Hort Itzling) am PSV Platz.  
 NMS Mirabell – Fußballturnier der Neuen Mittelschule am 4. und 5. Juli 2017 am PSV Platz

### Sportbericht 2017/18

#### Sportliche Erfolge:

Kampfmannschaft – Die Kampfmannschaft spielte in der Saison 2017/18 gemeinsam mit dem ASVÖ Lieferung in einer Spielgemeinschaft „SG ASVÖ Lieferung/ASK\_PSV Salzburg“ in der 1. Klasse Nord leider wieder nicht erfolgreich. Im Herbstdurchgang 2017 lag die Kampfmannschaft mit nur 8 Punkten aus 14 Spielen noch am retten den 12 Tabellenplatz (vor Hof und Anif 1b). Im Winter wurde Vidan Antunovic als neuer Trainer für die Kampfmannschaft geholt. Obwohl die Mannschaft mit Vidan Antunovic im Frühjahr 2018 in 13 Spielen 14 Punkte holte, reichte dies ganz knapp nicht zum Klassenerhalt und somit erfolgte nach 2017 auch im Jahr 2018 der neuerliche Abstieg (Tabelle: 12. Oberalm 23 Punkte und Absteiger ASVÖ/ASK\_PSV mit 22 Punkten und SAK 1b mit 7 Punkten).

#### Nachwuchs SFV Meisterschaft 2017/18

- U7/U8 (bis Juni 2017) - mit Trainer Miro Marceta einige SFV Turniere gewonnen (auch vor Red Bull) und im März 2017

beim Hallencup in Eugendorf 2. Platz

- U8 (ab Herbst 2017) - mit Trainer Johny Tschappeller (ab Herbst Amel Kesjic Cotrainer), hatte bei SFV-Turnieren gute Platzierungen und etliche SFV Turniersiege erspielt, gewann im Frühjahr unter anderem das Jubiläumsturnier in Taxham
  - U9 (ab Herbst 2017) – Trainer Miro Marceta, an allen SFV Turniere teilgenommen und im Frühjahr in Leopoldskron 1. Platz, im Herbst 2017 3 SFV Turniersiege und dabei 2 x Red Bull besiegt.
  - U10 (bis Juni 2017) – Trainer Michael Hartl, an allen SFV Turnieren teilgenommen und im Frühjahr in Leopoldskron 1. Platz
  - U12 – Trainer Bozo Tadic und Wolfgang Huber, SFV Meisterschaft 2016/17 9. Tabellenplatz
  - U14 – Trainer Azim Junuzovic und Daniel Jesic, ab dem Frühjahr 2017 Daniel Jesic (Cotrainer ab Herbst Sasa Stojkovic); 3. Platz in der SFV Meisterschaft 2016/17 und im Herbst ebenfalls 3. Tabellenplatz
- Weitere sportliche Erfolge der Nachwuchsmannschaften:**
- U9-Mannschaft in Dresden, 7. Platz beim Saxony Cup 2018
  - U10-Mannschaft in Dresden, 3. Platz Saxony Cup 2018

### Sportbericht 2018/19

Der ASK\_PSV Salzburg stellte für die Saison 2018/19 fünf Nachwuchsmannschaften (U8, U9, U12, U14 sowie eine U16-Mannschaft für die SFV Meisterschaft sowie zwei Herrenmannschaften. Die Kampfmannschaft spielte in der 2. Klasse Nord A, die Reservemannschaft im Reservebewerb der 2. Klasse.

#### Sportliche Erfolge

Kampfmannschaft - Ein sehr erfolgreiches Fußballjahr hat die Kampfmannschaft des ASK\_PSV Salzburg vorzuweisen. Im Herbst 2018 wurde unter Trainer Vidan Antunovic kein Spiel verloren und so ging die Kampfmannschaft ohne Niederlage und mit 31 Punkten vor SG Perwang/Michaelbeuern (25 Punkte) und dem 3. Schleedorf (22 Punkte) in die Winterpause. Leider trennte sich unser Kampfmannschaftstrainer nach Unstimmigkeiten mit einigen Spielern vom Verein, sodass mit Franz Popetschnig (früher ASK Spieler) ein neuer Trainer das Kommando übernahm. Leider passte auch hier die Harmonie zwischen Trainer und Mannschaft wieder nicht. Somit wurden die ersten 3 Spiele verloren und

der 6-Punktevorsprung schmolz auf nur mehr 2 Punkte. Die Vereinsführung reagierte prompt und holte mit Alexander Pecaranin den dritten Kampfmannschaftstrainer in dieser Saison. Nach diesem Trainerwechsel verlor der ASK\_PSV wieder kein Spiel mehr und so krönte sich der ASK\_PSV Salzburg nach 8 Spielen ohne Niederlage zum Meister der 2. Klasse Nord A. Mit 53 Punkten und einem Torverhältnis von +57 Toren belegte der ASK\_PSV den 1. Platz und konnte damit den Mitfavoriten SG Perwang/Michaelbeuern mit 48 Punkten und +37 Toren letztendlich klar auf den 2. Platz verweisen.

#### Nachwuchs SFV Meisterschaft Frühjahr 2019

- U8 - mit Trainerin Andrea

Aigner; Co-Trainer Musa Sadeqi; einige SFV Turniere gewonnen

- U10 - Trainer Miro Marceta, an allen SFV Turniere teilgenommen und etliche Turniersiege erreicht
- U12 – Trainer Michael Hartl, mit 24 Punkten den 7. Platz in der U12 Gruppe A erreicht (1. Platz Red Bull Sbg. mit 54 Punkten).
- U14 – Spielgemeinschaft ASK\_PSV/1.SSK, Trainer Tuncai Sari; 5. Platz in der SFV Meisterschaft U14 Gruppe B mit 14 Punkten im Play Off
- U16 – Trainer, Daniel Jesic; 1. Platz in der Gruppe B mit 21 Punkten (2. St. Koloman 21 Pkt.)

#### Weitere sportliche Erfolge der Nachwuchsmannschaften:



Jako-Cup 2019

- 1. Platz für die U10-Mannschaft, die Mannschaft hat die Mozart Trophy 2019 gewonnen

### Sportbericht 2019/20

Die Firma Metallbau Ziegler hat das Sponsoring für unsere Sportanlage inklusive neuer Tribüne übernommen. Somit findet der Trainings- und Spielbetrieb ab Herbst 2019 in der „Ziegler Stahlbau Arena“ am Frohnburgweg 5 statt.

Für die SFV Meisterschaft stellte der ASK\_PSV Salzburg für die Saison 2019/20 fünf Nachwuchsmannschaften (U8, U11, U12, U14 sowie eine U17-Mannschaft) sowie eine Herrenmannschaft. Die Kampfmannschaft spielte im Frühjahr in der 2. Klasse Nord A und stieg als Meister ab der Saison 2019/20 in die 1. Klasse Nord auf.

### Sportliche Erfolge:

Kampfmannschaft - Die Kampfmannschaft spielte nach dem Wiederaufstieg sehr erfolgreich und belegte in der Saison 2019/2020 unter Trainer Aleksander Pecaranin den sehr guten 4. Tabellenplatz (27 Punkte, Stand Herbst 2019). Wegen der Corona Pandemie war für alle Mannschaften ein Trainingsbetrieb erst ab 18. Mai 2020 möglich, wodurch die

Meisterschaft 2019/20 nicht fertiggespielt werden konnte und somit abgebrochen wurde. Die Erstplatzierten jeder Liga konnten in die nächsthöhere Liga aufsteigen, jedoch gab es keine Absteiger.

Im Sommer konnte jedoch wieder der Fußball gespielt werden und so gewann der ASK\_PSV Salzburg den vom Sportausrüster JAKO gesponserte 1. Jako Cup vor dem FC Puch (Salzburg Liga)! In der Saison 2018/19 erspielte die Reservemannschaft von Trainer Tuncer Gökdemir mit 9 Siegen und 8 Niederlagen (kein Remis) und gesamt 27 Punkten den guten 5. Tabellenplatz.

### Nachwuchs SFV Meisterschaft 2019/20 Herbst 2019

- U8 - mit Trainer Manfred Berger und Wolfgang Huber
- U11 – Trainer Miro Marceta, an allen SFV Turnieren teilgenommen und etliche Turniersiege erreicht
- U14 – Gruppe B, Trainer Michael Hartl, in der SFV Meisterschaft Grunddurchgang Platz 5, 14 Punkte
- U17 – Sparkassenliga; Trainer Daniel Jesic, 3. Platz in der Gruppe B mit 21 Punkten (noch vor SV Wals-Grünau (4.) und Austria Sbg. (5.); 1. Platz SV Kuchl)

**Weitere sportliche Erfolge der Nachwuchsmannschaften:**

- U16-Mannschaft 3. Platz beim Hallenturnier in Braunau
- U14-Mannschaft 4. Platz beim Hallenturnier in Regensburg

### Sportbericht 2020/21

Für die SFV Meisterschaft stellte der ASK\_PSV Salzburg für die Saison 2020/21 fünf Nachwuchsmannschaften (U8, U10, U12, U14 sowie bis Sommer 2020 eine U16-Mannschaft) sowie eine Herrenmannschaft. Die Kampfmannschaft spielte in der 1. Klasse Nord A und lag nach dem Herbstdurchgang am guten 4. Tabellenplatz. Wegen der Corona Pandemie war für alle Mannschaften ein Trainingsbetrieb erst ab 18. Mai 2020 möglich, wodurch die Meisterschaft 2019/20 nicht fertig gespielt werden konnte und somit abgebrochen wurde. Die Erstplatzierten jeder Liga konnten in die nächsthöhere Liga aufsteigen, jedoch gab es keine Absteiger. Die Saison 2020/21 wurde im August planmäßig gestartet, jedoch wurde von der Bundesregierung ab Mitte Oktober 2020 ein zweiter Lockdown verhängt, sodass der Meisterschafts- und Trainingsbetrieb wieder eingestellt wurde.

### Sportliche Erfolge

Kampfmannschaft - endgültiger

Abbruch aller Meisterschaftsspiele im Amateurbereich im Mai 2020 und somit nach 15 Runden mit 27 Punkten in der 1. Klasse Nord am 4. Tabellenplatz gewertet (Aufsteiger Kuchl 1b mit 42 Punkten). Beginn der Saison 2020/21 Mitte August und Aussetzen der Meisterschaftsspiele bis Saisonende, somit wurden im Frühjahr 2021 wegen der Corona-Pandemie im Frühjahr 2021 keine SFV Meisterschaftsspiele ausgetragen!

Beim 2. Jako Cup für Kampfmannschaften des ASK\_PSV gewann der FC Puch (SL) vor dem ASV Sbg. (1.LL) und dem Veranstalter ASK-PSV Salzburg. Vierter wurde der Lieferinger SV und fünfter der 1. SSK 1919. Nachwuchs SFV Meisterschaft 2020/21 bis zum Abbruch im Oktober 2020

- U8 - Mag. Wolfgang Huber, an allen Verbandsturnieren teilgenommen (4 x 1. Platz)
- U10 – Enes Bezirovic, an allen Verbandsturnieren teilgenommen (7 x 1. Platz),
- U11 – Trainer Miro Marceta, Co Tr. Nedeljko Radivojac, Frühling 2020 Vizemeister U11 mit 19 Pkt (1. Puch 24 Pkt); Herbst 2020 5. Platz (vor Abbruch)
- U14 – Michael Hartl, Im Frühjahr kein Spielbetrieb (Corona); Herbst keine U14 gemeldet

- U16, Gruppe B – Trainer Michael Hartl. Herbst 2020- 2. Platz (nur 4 Spiele, 3 Siege und 1 Unentschieden, insgesamt 10 Punkte (1. Bergheim mit 6 Spielen und 16 Punkten)
- U17-Trainer Daniel Jesic; Herbst 2019/Frühling 2020 3. Platz nach 8 Runden mit 7 Punkten SFV Sparkassenliga

### Erfolge bei Hallenmeisterschaften der Nachwuchsmannschaften bis März 2020:

- U8 - SFV Hallen LM Zwischenrunde erreicht
- U10 - SFV Hallen LM 6. im Finale
- U11- SFV Hallen LM Zwischenrunde erreicht
- U14 - SFV Hallen LM in der Zwischenrunde
- Herbst 2020
- U17-SFV Hallen-Landesmeisterschaft 4. Platz (der Bewerb wurde bereits im Herbst 2020 gespielt)
- Die Integrations WM, Mozart Trophy, der Nachwuchs-Jako Cup sowie der jährliche Weihnachtsstand mit dem KG Itzling am Alten Markt mussten Corona-bedingt abgesagt werden.

### Sportbericht 2021/22

Im Sommer 2021 konnte jedoch wieder Fußball gespielt werden,

wobei die Kampfmannschaft des ASK\_PSV Salzburg am 3. Juli 2021 den 3. Jako Cup gewann. Mitte Juli 2021, wurde die SFV Meisterschaft für Kampf- und Nachwuchsmannschaften wieder gestartet. Für die SFV Meisterschaft stellte der ASK\_PSV Salzburg für die Saison 2021/22 fünf Nachwuchsmannschaften (U8, U11, U13, U16 ab Herbst 2021 sowie zwei Herrenmannschaften.

### Sportliche Erfolge:

Kampfmannschaft - Die Kampfmannschaft spielte in der 1. Klasse Nord A und lag nach dem Herbstdurchgang unter unserem Spieler-Trainer Damir Borozni und Co-Trainer Dominik Borozni mit 16 Punkten am 10. Tabellenplatz. Zum Saisonende erreichte die Kampfmannschaft von 16 Mannschaften mit 29 Punkten den 12. Tabellenplatz.

### Nachwuchserfolge

- U8 - Trainer Mag. Wolfgang Huber, an den Verbandsturnieren teilgenommen, 4 x 1. Platz
- U11 – Trainer Stefan Nedic/ Armin Begovic, an den Verbandsturnieren teilgenommen (3 x 1. Platz),
- U13, Gr. A – Trainer Miro Marceta, Co Tr. Daniel Jesic, mit 16 Pkt (5 Siege, 1 Remis) 4. Platz
- U16 – Die Mannschaft des ASK-PSV Salzburg (Trainer

## Zweigverein Fußball

Michael Hartl) wurde mit 22 Punkten und +45 Toren Meister vor dem ASV Salzburg

### Sportbericht 2022/23

Der ASK\_PSV Salzburg stellte für die Saison 2022/23 fünf Nachwuchsmannschaften (U8, U10, U12, U14, sowie eine U16-Mannschaft (SG Gneis/ASK-PSV) für die SFV Meisterschaft sowie zwei Herrenmannschaften.

### Sportliche Erfolge:

Kampfmannschaft - Die Kampfmannschaft spielte in der 1. Klasse Nord A und liegt nach dem Herbstdurchgang mit lediglich 5 Punkten am 15. (vorletzten) Tabellenplatz. Die Frühjahrsaison 2023 wird am 12.

März mit dem Heimspiel gegen SV Kuchl 1b fortgesetzt!

Die SG Gneis/ASK-PSV Salzburg wurde überlegen Herbstmeister und spielt im Frühjahr 2023 in der U16-Sparkassenliga, Trainer Jürgen Kofler und Andreas (Endergebnis zum Redaktionsschluss noch offen).

U8-Mannschaft erreichte im Jänner und Februar 2023 beim U8 Cup des SV Gmunden ungeschlagen den 1. Platz und bei den Cupbewerben in Tamsweg und Deutschland jeweils den ausgezeichneten 3. Platz!!

### Nachwuchserfolge SFV Meisterschaft

- U8 mit Trainer Yüksel Ünal, spielt die Turniere des SFV und ist bei diversen

Hallenturniere sehr erfolgreich. Die U8-Mannschaft erreichte im Jänner und Februar 2023 beim U8 Cup des SV Gmunden ungeschlagen den 1. Platz und bei den Cupbewerben in Tamsweg und Deutschland jeweils den ausgezeichneten 3. Platz!!

- U10 mit Trainer Wolfgang Huber, nimmt an allen SFV Turnieren teil.
- U14 mit Trainer Besim Balay spielt im Frühjahr 2023 im Play Off der Gruppe A
- U16 - Die SG Gneis/ASK-PSV Salzburg wurde überlegen Herbstmeister und spielt im Frühjahr 2023 in der U16-Sparkassenliga, Trainer Jürgen Kofler und Andreas (Endergebnis zum Redaktionsschluss noch offen).



www.millenium-cars.at  
**MILLENIUM CARS Drive GMBH**  
ANKAUF VERKAUF EINTAUSCH FINANZIERUNG

Wiener Bundesstraße 12  
5300 Hallwang  
0664/44 60 571  
office@millenium-cars.at  
www.millenium-cars.at



**DZS**  
**DIAGNOSEZENTRUM SALZBURG**  
Digitale Diagnostik Dr. IRNBERGER  
Berchtesgadnerstrasse 66 A  
www.diagnosezentrum-sbg.at

Kompetenz in medizinischer Schnittbilddiagnostik

Bezahlte Anzeige



**Ich gratuliere ganz herzlich zum Jubiläum 100 Jahre PSV Salzburg!**  
Landeshauptmann Wilfried Haslauer




**100% MADE IN AUSTRIA**  
www.hms-strasser.com



**Doll**  
KUNSTGÄRTNEREI  
seit 1929

Kunstgärtnerei Doll  
Nonntaler Hauptstraße 79, Salzburg  
Telefon +43 662 82 18 29-0  
office@doll-salzburg.at  
www.doll-salzburg.at



**SELBSTVERSTÄNDLICH VERLÄSSLICH**



Als Team sichern wir Ihnen höchste Feuerverzinkungsqualität, Termintreue und Service. Für Ihren Erfolg. **DARAUf KÖNNEN SIE SICH VERLASSEN!**

**www.zinkpower.com**

Aupoint 5 | A-5101 Bergheim  
Fon 0662/45 20 70 | bergheim@zinkpower.com

© ceria/drone

## 2003

2003 konnten wir bei den österr. Meisterschaften (Elektro-Buggy und Verbrenner-Flachbahn) insgesamt 3 Meistertitel (davon 2 in der Jugendwertung!) und 2 Podiumsplätze erringen. Auf internationaler Ebene konnte durch unseren Christian Ausweger bei der Europameisterschaft in Portugal der ausgezeichnete 3. Platz nach Hause gefahren werden.

### Nationale Erfolge: Österr. Meisterschaften, 3 Meisterschaftstitel:

Thomas Siller, Elektro-Buggy 1:10 4WD Jugend  
Rene Levetzow, Elektro-Tourenwagen 1:10 Jugend  
Team PSV Salzburg, Verbrenner Flachbahn 1:10

### Podiumsplatzierungen österr. Meisterschaften:

Gerhard Kandelhart, 2. Platz, Verbrenner Flachbahn 1:10  
Michael Selner, 3. Platz, Verbrenner Flachbahn 1:10



Christian Ausweger

### Internationale Erfolge:

Christian Ausweger, 3. Platz Europameisterschaft (Portugal), Verbrenner Flachbahn 1:10

## 2004

2004 konnten wir bei den österr. Meisterschaften (Elektro-Buggy und Verbrenner-Flachbahn) insgesamt 1 Meistertitel (ebenfalls in der Jugendwertung) und 3 Podiumsplätze erringen.

### Nationale Erfolge:

Österreichische Meisterschaften, 1 Meisterschaftstitel:  
Michael Gadermayr,  
Elektro-Buggy 1:10 4WD Jugend

### Podiumsplatzierungen

#### österr. Meisterschaften:

Michael Gadermayr, 2. Platz, Elektro-Buggy 1:10 4WD  
Thomas Siller, 2. Platz, Elektro-Buggy 1:10 4WD Jugend  
Michael Selner, 3. Platz, 1:5 Tourenwagen (22ccm, ca. 3 PS, ca. 10 kg)

## 2005

Im Jahre 2005 wurde durch die Inspiration von unserem Bert Moltinger die Strecke für RC-Truck-Trial Fahrzeuge im Maßstab 1:10 an unserem Gelände in der Alpenstraße gebaut.

Bei den österr. Meisterschaften 2005 wurde bei den Elektro-Buggys unser ständiges „Arbeiten“ mit unseren jugendlichen Fahrern mit insgesamt

4 Meisterschaftstiteln in der jeweiligen Sektion belohnt. Auch bei den Erwachsenen wurden 2 Meisterschaftstitel eingefahren bzw. 2 Podiumsplätze errungen.

### Nationale Erfolge: Österreichische Meisterschaften, 4 Meisterschaftstitel „Jugendwertung“:

Thomas Siller, Elektro-Buggy 1:10

Mario Jelinek, Verbrenner Flachbahn 1:10

Walter Wolf, Elektro-Tourenwagen 1:10

Lukas Fenninger, Tamiya Tourenwagen 1:10, Klasse „Stock“

### Österreichische

#### Meisterschaften,

#### 2 Meisterschaftstitel:

Lukas Fenninger, Tamiya Tourenwagen 1:10 Klasse „Stock“  
Gerhard Kandelhart, Verbrenner Flachbahn 1:10

### Podiumsplatzierungen

#### österr. Meisterschaften:

Michael Gadermayr, 2. Platz, Elektro-Buggy 1:10 2WD  
Michael Selner, 3. Platz, 1:5 Tourenwagen

## 2006

2006 hielt unser Michael Gadermayr mit 2 Meisterschaftstiteln in der Jugendwertung bei den Elektro-Buggys die Fahne für den PSV Salzburg Automodellsport hoch.

Podiumsplatzierungen dürfen natürlich auch nicht fehlen, auch hier wurden insgesamt 3 erzielt.

Und eines darf nicht vergessen werden, unser Michael Gadermayr hat bei einem Starterfeld von insgesamt 121 Personen bei der Europameisterschaft in Wien den ausgezeichneten 6. Platz zu Buche gebracht, super Leistung.

### Nationale Erfolge:

#### Österreichische Meisterschaften, 2 Meisterschaftstitel „Jugendwertung“:

Michael Gadermayr, Elektro-Buggy 1:10 2WD und 4WD

### Podiumsplatzierungen

#### österr. Meisterschaften:

Michael Gadermayr, 3. Platz, Elektro-Buggy 1:10 4WD  
Thomas Siller, 2. Platz, Elektro-Buggy 1:10 2WD und 4WD, Jugend  
Michael Selner, 3. Platz, 1:5 Tourenwagen



Michael Gadermayr

### Internationale Erfolge:

Michael Gadermayr, 6. Platz Europameisterschaft (RMC Wien), Elektro-Buggy 1:10 2WD, Gesamtteilnehmerzahl war bei dieser Europameisterschaft 121 Fahrer

## 2007

2007 haben wieder unsere jungen Wilden 2 Meistertitel in der Sektion Elektro-Buggy (Jugend-/Juniorenwertung) nach Salzburg gebracht.

Bei den Erwachsenen fuhr unser Peter Siller in der Wertung 40+ den Titel ein bzw. gewannen unsere Jungs die neu eingeführte Team-Wertung bei den österr. Meisterschaften.

### Nicht fehlen durften unsere errungenen Podiumsplatzierungen, insgesamt 2 an der Zahl.

### Nationale Erfolge:

#### Österreichische Meisterschaften, 4 Meisterschaftstitel „Jugend-/Juniorenwertung“:

Rene Levetzow, Elektro-Buggy 1:10 2WD und 4WD  
Thomas Siller, Elektro-Buggy 1:10 2WD und 4WD

#### Österreichische Meisterschaften, 2 Meisterschaftstitel:

Peter Siller, Elektro-Buggy 1:10 4 WD Klasse 40+  
Team PSV Salzburg, Elektro-Buggy 1:10 4 WD

### Podiumsplatzierungen österr. Meisterschaften:

Patrick Kals, 2. Platz, Elektro-Buggy 1:10 2WD und 4WD  
Michael Selner, 3. Platz, Verbrenner Flachbahn 1:8

## 2008

Nationale Erfolge:  
Podiumsplatzierungen österr. Meisterschaften:  
Michael Klausner jun., 2. Platz, Verbrenner Flachbahn 1:10

## 2009:

Unsere Sektion feiert das 25-jährige Bestehen, darüber wurde auch in den Salzburger Nachrichten ein Artikel verfasst.



Anlässlich des Jubiläums wurde eine Clubausfahrt zu einem befreundeten RC-Car Verein in Osttirol organisiert und das Jubiläum ausgiebig gefeiert, so soll es sein.

Nachdem seit 2005 bei uns am Gelände die RC Truck-Trial

besteht, konnten unsere Spezialisten von dieser Sektion eifrig den gewissen Feinschliff bei ihren Fahrzeugen machen, und dies zahlte sich für unseren Bert Moltinger aus, er wurde erstmals Europameister.

### Internationale Erfolge:

Europameisterschaften, 1 Europameistertitel Bert Moltinger, Truck-Trial Klasse Prototyp  
Auch national konnten wieder einige österr. Meistertitel (3 insgesamt, wobei 1 in der Jugendwertung) durch unsere Racer eingefahren werden.  
Podiumsplatzierungen waren auch in diesem Jahr mit von der Partie, 2 an der Zahl.  
Unten angeführt die Namen der Fahrer:

### Nationale Erfolge:

Österreichische Meisterschaften, 1 Meistertitel „Jugendwertung“:  
Patrick Kals, Elektro-Buggy 1:10 2WD  
**Österreichische Meisterschaften, 2 Meistertitel:**  
Christian Bartacek, Verbrenner Flachbahn 1:10  
Michael Klausner jun., Verbrenner Flachbahn 1:8  
**Podiumsplatzierungen österr. Meisterschaften:**  
Patrick Kals, 2. Platz, Elektro-Buggy 1:10 4WD Jugend

Sebastian Sattlecker, 2. Platz, Elektro-Truck 1:10

## 2010

### 2010 der nächste Höhepunkt bei unseren Truck-Trialern:

Bert Moltinger wurde erstmals Doppeleuropameister, ausgezeichnete Leistung von unserem Bert.

In diesem Jahr fand auch die Europameisterschaft bei den Fahrzeugen mit Verbrennungsfahrzeugen statt.

Bei diesem Event konnte Herrmann Berger den Europameistertitel in der Klasse 40+ erringen bzw. Michael Selner, ebenfalls mit einem Verbrenner-Fahrzeug bei dieser Europameisterschaft am Start, den ausgezeichneten 5. Platz einfahren.

### Internationale Erfolge:

**Europameisterschaften, 3 Europameistertitel**  
Bert Moltinger, Truck-Trial Klasse 3-Achser und 4-Achser, Doppeleuropameister  
Hermann Berger, Verbrenner Flachbahn 1:10 Klasse 40+

### Internationale Erfolge:

Michael Selner, 5. Platz, Verbrenner Flachbahn 1:8, Klasse 40+  
National wurde in der Verbrenner-Fahrzeug Sektion durch Michael Klausner jun. 1

Meisterschaftstitel eingefahren bzw. erreichte Richard Furtner das Podium mit Platz 2.

### Nationale Erfolge:

#### Österr. Meisterschaften,

#### 1 Meistertitel:

Michael Klausner jun., Verbrenner Flachbahn 1:8

#### Podiumsplatzierungen

#### österr. Meisterschaften:

Richard Furtner, 2. Platz, Verbrenner Flachbahn 1:10

## 2011

Weiter geht es mit internationalen Erfolgen durch unsere Truck-Trial Spezialisten, wiederum wurde unser Bert Moltinger Doppeleuropameister.

### Internationale Erfolge:

**Europameisterschaften, 2 Europameistertitel**  
Bert Moltinger, Truck-Trial Klasse 3-Achser und 4-Achser, Doppeleuropameister



Bert Moltinger

### Nationale Erfolge:

2 österr. Meistertitel (1x Elektro-Buggy und 1x Verbrenner Flachbahn) konnten durch Peter Siller in der Klasse 40+ und Michael Klausner jun. bei den Verbrenner-Fahrzeugen eingefahren werden.  
Zum Drüberstreuen erreichte Richard Furtner, wie 2010, den 2. Platz.

#### Österr. Meisterschaften, 2 Meistertitel:

Peter Siller, Elektro-Buggy 1:10 4 WD Klasse 40+

Michael Klausner jun., Verbrenner Flachbahn 1:8

#### Podiumsplatzierungen

#### österr. Meisterschaften:

Richard Furtner, 2. Platz, Verbrenner Flachbahn 1:10

## 2012

Unsere Sektion von den Truck-Trial Spezialisten kommen immer mehr in Fahrt.

Die Starteranzahl von unseren Clubmitgliedern bei den jährlichen Europameisterschaften steigt ständig sowie die Europameistertitel mitsamt Podiumsplatzierungen, die sie einfahren.

### Internationale Erfolge:

#### Europameisterschaften,

#### 3 Europameistertitel

Bert Moltinger, Truck-Trial Klasse 3-Achser und Prototyp, Doppeleuropameister  
Danny Slinger, Truck-Trial Klasse 2-Achser

### Europameisterschaften,

#### Podiumsplatzierungen:

Danny Slinger, 2. Platz, Truck-Trial Klasse 3-Achser

Gerald Eder, 2. Platz, Truck-Trial Klasse 4-Achser

Michael Slinger, 3. Platz, Truck-Trial Klasse 2-Achser

Michael Slinger, 3. Platz, Truck-Trial Klasse 4-Achser

Auch 2012 konnten wir insgesamt 2 österr. Meistertitel (Verbrenner Flachbahn) in der Einzelwertung bzw. als gesamtes Team PSV Salzburg Automodellsport nach Hause bringen.

### Nationale Erfolge:

#### Österr. Meisterschaften, 2 Meistertitel:

Michael Klausner jun., Verbrenner Flachbahn 1:8

Team PSV Salzburg, Verbrenner Flachbahn 1:8 und 1:10

In Summe hat Michael Klausner jun. 4 österr. Meistertitel (2009-2012) in der Königsklasse Verbrenner Flachbahn 1:8 für ferngesteuerte Modellautos errungen.

Diese Fahrzeuge verfügen über ein Leistungsgewicht von über 1 PS pro Kilogramm, die Methanol betriebenen Motoren drehen bis 50.000 Umdrehungen, beschleunigen von 0 auf 100 km/h in ca. 1,6 Sekunden. Die Team-Leistung aus Fahrer Michael Klausner jun. und Chef-Mechaniker Michael Selner und

Co-Mechanikern Michael Klausner sen. und Josef Fenninger ergab eine perfekte Kombination für nationale Erfolge. Viele Test- und Trainingseinsätze sowie unzählige Renneinsätze führten zu immer schnelleren Rundenzeiten und Renn-Strategien – z.B. Boxenstopp mit Tankstopp und Reifen-Wechsel wurden mit nur 2 Mechanikern unter 8 Sekunden abgefertigt. 2013 & 2014 wurde verstärkt versucht auch auf internationalen Terrain mitzumischen mit kleinen Teil-Erfolgen.



Michael Klausner jun. und Michael Selner



Vitrine mit den Fahrzeugen von 2009-2012

**Nationale Sonderveranstaltung:**

Die Fachhochschule Wels veranstaltete erstmals 2012 eine Solar-Car-Challenge für solarbetriebene ferngesteuerte Fahrzeuge. Weitere Veranstaltungen fanden 2014, 2018 und 2019 statt.

**Unsere Erfolge bei diesen Events:**



2012 - 1. Platz: Peter Siller, Michael Selner & Christian Lindner

2014 - 2. Platz von Michael Selner

2018 - 2. Platz Michael Selner & Michael Klausner jun.



Christian Lindner, Peter Siller, Michael Selner

**2013**

In diesem Jahr fand erstmals die Europameisterschaft im RC Truck-Trial bei uns in Salzburg statt.



**Internationale Erfolge: Europameisterschaften,**

**1 Europameistertitel**

Bert Moltinger, Truck-Trial Klasse 4-Achser

**2014**

Die Truck-Trialer vom PSV Salzburg Automodellsport erringen Jahr für Jahr beste Ergebnisse. Zum Europameistertitel kommen wiederum 3 Podiumsplatzierungen hinzu.

**Internationale Erfolge: Europameisterschaften,**

**1 Europameistertitel**

Bert Moltinger und Obmann Walter Pontiller

**Millimeterarbeit beim Truck Trial**

Es sieht einfacher aus, als es ist. Beim Truck Trial für ferngesteuerte Lkw herrscht höchste Konzentration auf dem Parcours. Ja nicht abrutschen! Am Wochenende kämpfte Europas Elite auf dem PSV-Gelände an der Alpenstraße. Für Salzburg holte Bert Moltinger einen EM-Titel.



**Mini-Trucks kraxeln extrem**

Rund einen Monat nach dem Europatrucktrial der dicken Brummer in Werken, kraxeln am Wochenende in Salzburg ferngesteuerte Modell Lkw um die Europameisterschaft. Auf dem Gelände der PSV Rennstrecke an der südlichen Alpenstraße steckten Organisator Bert Moltinger (rechts mit einem Wettbewerbs-Truck in den Händen) und sein Team einen Parcours aus. Es geht um Millimeterarbeit zwischen den Toren. Moltinger ist Titelträger und zählt auch zu den Favoriten. Die Läufe beginnen am Samstag und am Sonntag jeweils um 9 Uhr. Der Eintritt ist frei. Am Mittwochabend lud der Niederösterreichler Jürgen Funke (L) von der Abteilung der „Großen“ seinen Prototyp am PSV-Gelände ab. Er wird einige Einlagen zeigen.

**2016**

Auch 2016 setzt sich der Erfolgslauf der Spezialisten von Truck-Trial fort. In Summe kamen bei diesem Wettkampf 2 Europameisterschaftstitel und 4 Podiumsplatzierungen heraus.

Bert Moltinger, Truck-Trial Klasse 4-Achser

**Europameisterschaften, Podiumsplatzierungen:**

Bert Moltinger, 3. Platz, Truck-Trial Klasse Prototyp

Bert Moltinger, 3. Platz, Truck-Trial Klasse 2-Achser

Danny Slinger, 3. Platz, Truck-Trial Klasse 3-Achser

**Wir feiern 30 Jahre PSV Salzburg Automodellsport:**

Anlässlich dieses 30-jährigen Clubjubiläums wurde ein Ausflug zum MSC Imst organisiert. Da wurde natürlich nicht nur gefeiert, sondern auch Modellsport ausgeübt.

Am Samstag war Training angesagt, am Sonntag wurde dann ein Rennen ausgetragen.

**Internationale Erfolge: Europameisterschaft,**

**2 Europameistertitel**

Bert Moltinger, Truck-Trial Klasse 2-Achser und Prototyp, Doppeleuropameister

**Europameisterschaften, Podiumsplatzierungen:**



Axel Schatzinger, 2. Platz, Truck-Trial Klasse 2-Achser

Danny Slinger, 2. Platz, Truck-Trial Klasse 2-Achser und Prototyp

Danny Slinger, 3. Platz, Truck-Trial Klasse 4-Achser

Michael Slinger 3. Platz, Truck-Trial Klasse Prototyp

So wie jedes Jahr veranstalten wir bei uns in der Alpenstraße unser Highlight, den „Lauf um die Salzburger Mozartkugel“. Unter den Teilnehmern befand sich auch die pure „Frauenpower“.

Demnach sind nicht nur männliche Wesen RC-car begeistert, sondern auch die weibliche Fraktion, einfach nur super und weiter so!

## 2017

Bei unserem jährlichen Highlight, dem „Lauf um die Salzburger Mozartkugel“, haben wir uns gedacht, dass wir einmal Vintage RC Fahrzeuge demonstrieren, dies wurde durch unseren Michael Selner bestens vorbereitet und auch veranschaulicht. Fehlen durfte nicht, dass diese Fahrzeuge auch auf unserer Bahn gefahren wurden mit reduzierter Geschwindigkeit, sodass nichts kaputt geht, da die Ersatzteile im Fall des Falles sehr schwer bzw. nicht mehr zu erwerben sind.



### Internationale Erfolge:

2017 konnte in der Jugendwertung bei der Europameisterschaft von unseren Truck-Trial Fahrern der Titel „Jugendeuropameister“ durch unseren Mario Schöttl gesichert und auch wieder 2 Podiumsplatzierungen eingeehmt werden.

### Europameisterschaft, Jugend-Europameistertitel

Mario Schöttl, Truck-Trial Klasse 2-Achser

### Europameisterschaften, Podiumsplatzierungen:

Michael Slinger, 3. Platz, Truck-Trial Klasse Prototyp  
Thomas Schrofner 3. Platz, Truck-Trial Klasse 4-Achser

## 2018

2018 konnte Mario Schöttl in einer Klasse seinen Europameistertitel in der Jugendwertung verteidigen.



Mario Schöttl und Bert Moltinger

Bert Moltinger wurde ebenfalls Europameister nach 2016.

Internationale Erfolge:

### Europameisterschaft, Jugend-Europameistertitel

Mario Schöttl, Truck-Trial Klasse 3-Achser

### Europameisterschaft, Europameistertitel

Bert Moltinger, Truck-Trial Klasse Prototyp

## 2019

2019 ein ähnliches Bild, vom Gewinn von 2 Europameisterschaftstiteln und insgesamt 4 Podiumsplatzierungen unserer Truck-Trial Profis.

Erstmals war unser Thomas Schrofner unter den Titelträgern.

### Internationale Erfolge:

### Europameisterschaft, Europameistertitel

Thomas Schrofner, Truck-Trial Klasse 4-Achser



Thomas Schrofner und Bert Moltinger

Bert Moltinger, Truck-Trial Klasse Prototyp

### Europameisterschaften, Podiumsplatzierungen:

Gerald Eder, 2. Platz, Truck-Trial Klasse 3-Achser  
Mario Schöttl, 3. Platz, Truck-Trial Klasse 3-Achser  
Danny Slinger, 2. Platz, Truck-Trial Klasse Prototyp  
Axel Schatzinger, 3. Platz, Truck-Trial Klasse Prototyp

## 2020

Tja, was sollen wir berichten vom Jahr 2020, das weltweit durch die Corona-Pandemie geprägt wurde bzw. in den Geschichtsbüchern verankert wird.

### Vielleicht ein kurzer Rückblick ins Jahr 2019:

Bei der Abschlussfeier im Dezember 2019 wurde



beschlossen, dass wir unsere Rennstrecke in der Alpenstraße komplett umbauen werden, da die Strecke vom Layout in die Jahre gekommen ist und immer nur partielle Streckenabschnitte zu modernisieren, ist auf Dauer nicht nachhaltig. Kurzum wurde ein Plan bzgl. Layout, Kosten, Terminalschiene, etc. durch unseren Streckenwart erstellt.



Der Start des Umbaus wurde mit Ende Februar terminiert (wenn natürlich das Wetter mitspielt), im Prinzip die alte Strecke mit den Streckbegrenzungen wegräumen, lose Steine abschaulen etc.



Im Anschluss der Start des Neuaufbaus der Strecke mit großen Mengen an Lehm, schwerem Arbeitsgerät (Bagger) und natürlich Arbeitskraft von unseren Mitgliedern. Die geplante Fertigstellung und Eröffnung sollte Anfang Mai 2020 stattfinden. Den geplanten Abbau der Strecke Ende Februar/Anfang März 2020 konnten wir tatsächlich noch durchführen, als uns Mitte März 2020 die Pandemie einen Strich durch die Rechnung machte und alle Umbauarbeiten brach lagen, Lockdown 1 in Österreich. Nachdem der Lockdown mehr oder weniger aufgehoben wurde, soweit ich mich erinnere ab Anfang Mai 2020, konnten wir den Umbau weiterführen und Ende Juli (!) 2020 die Bahn wieder eröffnen.

#### Internationale Erfolge:

2020 stand die Austragung der Europameisterschaft bei uns in Salzburg auf dem Programm. Natürlich auch bei unseren Truck-Trialern rund um Bert Moltinger stand die Pandemie im Vordergrund, auch diese Sektion war durch Absagen geprägt. Da wir geplant hatten, dass wir auf unserem Gelände die Europameisterschaft 2020 veranstalten, war natürlich ab dem 1. Lockdown eine große Ungewissheit, ob die EURO im September

stattfinden kann/darf oder nicht. Da das Zeitfenster, wo man eine Veranstaltung in gewisser Größe durchführen konnte, relativ kurz war, entschied man sich, die EURO durchzuführen, natürlich unter strengsten Sicherheitsauflagen gemäß den damaligen behördlichen Vorschriften. Unter Mithilfe von vielen Helfern innerhalb des Vereines hat Bert Moltinger wieder eine ausgezeichnete Veranstaltung an unserem Gelände hingezaubert, wettertechnisch ebenfalls keinerlei Störungen, so soll es sein. Besonders erfreulich war die Erringung von allen Europameisterschaftstiteln in den 4 gefahrenen Klassen, allen eine herzliche Gratulation an dieser Stelle bzw. haben wir vom PSV Salzburg einen Doppeleuropameister namens Danny Slinger!!

#### Europameisterschaft, 2 Europameistertitel

Danny Slinger, Truck-Trial Klasse 2-Achser und Prototyp, Doppeleuropameister



#### Europameisterschaft, Europameistertitel

Bert Moltinger, Truck-Trial Klasse 3-Achser

Thomas Schrofner, Truck-Trial Klasse 4-Achser

#### Europameisterschaften, Podiumsplatzierungen:

Bert Moltinger, 2. Platz, Truck-Trial Klasse 2-Achser

Danny Slinger, 2. Platz, Truck-Trial Klasse 4-Achser

Mario Schöttl, 3. Platz, Truck-Trial Klasse Prototyp

Gerald Eder, 3. Platz, Truck-Trial Klasse 2-Achser

Danny Slinger, 3. Platz, Truck-Trial Klasse 3-Achser

#### National:

National wurden fast keine Veranstaltungen auf Grund der Pandemie abgehalten, einzig in einem kleinen Zeitfenster 2021 war es möglich.

In diesem kleinen Zeitfenster, wo man Veranstaltungen im Freien mit strengen Sicherheitsauflagen abhalten darf, konnten wir zumindest

unser jährliches Highlight, den „Mozartkugellauf“, durchführen.

## 2021

Auch zu Beginn bzw. im ersten Halbjahr des Jahres 2021 hatte uns die Corona-Pandemie fest im Griff.

Im Juni 2021 konnten wir dann endlich wieder die Tore öffnen und die Saison 2021, wenn auch verkürzt, starten.

International war im Prinzip auch bis zu diesem Zeitpunkt mehr oder weniger Stillstand. Im Frühherbst begannen schön langsam wieder Veranstaltungen, unter anderem die Europameisterschaft der Sektion Truck-Trial.

Bei diesem Event konnten wir 2 Europameisterschaftstitel und 1 Podiumsplatzierung nach Salzburg bringen.

#### Internationale Erfolge:

##### Europameisterschaft, Europameistertitel

Mario Schöttl, Truck-Trial Klasse Prototyp

Danny Slinger, Truck-Trial Klasse 3-Achser

##### Europameisterschaften, Podiumsplatzierungen:

Danny Slinger, 2. Platz, Truck-Trial Klasse 3-Achser

## 2022

2022 nahmen die diversen



Veranstaltungen wieder Fahrt auf, mitunter die Europameisterschaft von unseren Racern vom RC Truck-Trial.

Wiederum konnten insgesamt 3 Europameisterschaftstitel und 5 Podiumsplatzierungen erzielt werden.

#### Internationale Erfolge:

##### Europameisterschaft, Jugend-Europameistertitel :

Paul Wegscheider,

##### Europameisterschaft, 2 Europameistertitel

Mario Schöttl, Truck-Trial Klasse Prototyp und 2-Achser, Doppeleuropameister

##### Europameisterschaft, Europameistertitel

Danny Slinger, Truck-Trial Klasse 3-Achser

##### Europameisterschaften, Podiumsplatzierungen:

Danny Slinger, 2. Platz, Truck-Trial Klasse 2-Achser

Mario Schöttl, 2. Platz, Truck-Trial Klasse 3-Achser

Danny Slinger, 2. Platz, Truck-Trial Klasse 4-Achser

Paul Wegscheider, 3. Platz, Truck-Trial Klasse 2-Achser

Gerald Eder, 3. Platz, Truck-Trial Klasse 4-Achser

#### Nationale Erfolge:

National gesehen konnte unser Martin Lindner in der Verbrenner-Flachbahn Szene in der Endwertung der österr. Meisterschaft den ausgezeichneten 2. Platz erzielen.

#### Österr. Meisterschaften, Podiumsplatzierung:

Martin Lindner, 2. Platz, Verbrenner Flachbahn 1:10

Roland Schantel

# NEWLINE

Karlheinz-Böhm-Straße 11  
5082 Grödig

TRANSPORTE

0650/74 14 862  
office@newline-transporte.at

[www.newline-transporte.at](http://www.newline-transporte.at)

# *Ihr Hotel im grünen Salzburg*

## RECHENWIRT

### LAND | GAST | HOF

Austrasse 1 · 5061 Elsbethen  
Tel.: +43 662 623449 · Fax: +43 662 622588 · Mail: [office@rechenwirt.at](mailto:office@rechenwirt.at)  
[www.rechenwirt.at](http://www.rechenwirt.at)

Facebook: <https://www.facebook.com/gasthaus.rechenwirt>



**EISL**  
ARCHITEKTUR

VILLA MUSICA · SALZBURG · NONNTAL

Verkauf von 4 - 5 Zimmer Garten- und  
Terrassenwohnungen mit 126 m<sup>2</sup>,  
barrierefrei, Lift, Tiefgaragenplätze

Eisl Architektur ZT GmbH · Immobilienreuhänderin Frau Elisabeth Eisl M. +43 (0) 664 438 57 51 · [www.eisl-architektur.at](http://www.eisl-architektur.at)

# die SÄGENMACHER

[www.saegenmacher.at](http://www.saegenmacher.at)

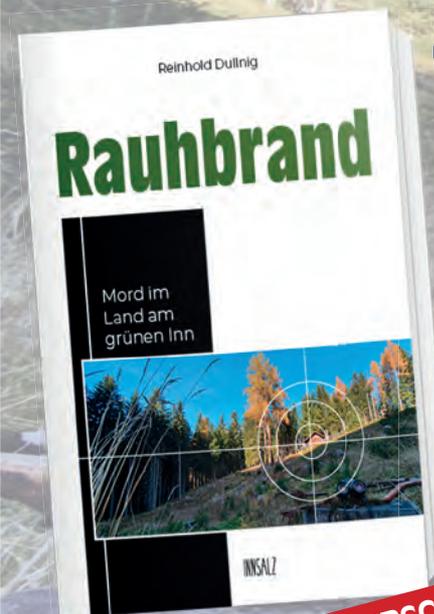
**Tirol-Krimi**  
Softcover, 342 Seiten  
978-3-903321-96-0  
EUR 19,80



Reinhold Dullnig

# Rauhbrand

## Mord im Land am grünen Inn



Der Sohn eines vermögenden Bauern stirbt beim Schnapsbrennen.  
Ist er einem Unfall zum Opfer gefallen?  
Hat ein dummer Streich zu dieser Tragödie geführt?  
Hat jemand verletzt oder gar töten wollen?  
Weitere, dramatische Ereignisse folgen und es kommen schwere Zeiten auf eine Tiroler Bauernfamilie zu.  
Gibt es einen Zusammenhang?  
Wer steckt hinter all dem?  
Mit diesen Fragen muss sich Chefinspektor Roman Steintechnher von der Kriminalabteilung der Tiroler Gendarmerie beschäftigen.  
Umfangreiche Ermittlungen und so mancher Rückschlag kommen auf ihn und sein Team zu.

**NEUERSCHEINUNG**

Die Buchauslieferung erfolgt über  
Mohr Morawa Buchvertrieb GesmbH



Verlag **INNSALZ** in der Aumayer Druck und Verlagsges.m.b.H & Co KG  
Gewerbegebiet Nord 3 | 5222 Munderfing | Tel. +43 (0)7744 20080-0 | [office@innsalz.eu](mailto:office@innsalz.eu)

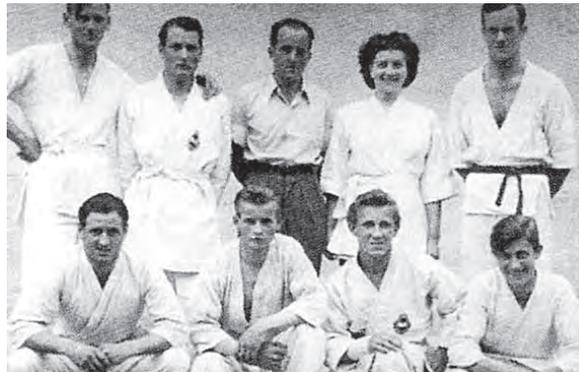
[www.innsalz.eu](http://www.innsalz.eu)

## Bis an die Spitze des österreichischen Judosports... 73 Jahre Judo – eine Erfolgsstory

Sportsektion Judo - Gegründet 1950

Die Sportsektion Judo wird 1950 von Johann Höfer, Josef Hübner, Otto Mikl, Johann Schnepf und Karl Tropper gegründet. Ihre praktischen Kenntnisse im Judo erwerbten die Gründungsmitglieder von dem damals in Salzburg ansässigen Judoexperten Julius Flek. Der Sport wird mit großer Begeisterung ausgeübt, obwohl weder Matten noch Kimonos zur Verfügung stehen.

Zum ersten Sektionsleiter wird Johann Höfer gewählt. Als er im darauffolgenden Jahr nach Kanada auswandert, übernimmt



Gründungsmitglied und 1. Sektionsleiter Johann Höfer inmitten seiner Judosportler

1951 Polizeirayonsinspektor Karl Tropper diese Funktion. Das Training leitet Josef

Hübner. Das Duo Tropper & Hübner ergänzt sich glänzend und führt die Sportsektion von Erfolg zu Erfolg. Während Karl Tropper das Organisationstalent schlechthin ist und hier eine hervorragende Arbeit leistet, konzentrierte sich Sepp Hübner voll auf die sportliche Arbeit. Damit legen sie den Grundstein für den erfolgreichen Aufstieg des Judoportes im Verein.

### 1951 Erster Staatsmeistertitel für den PSV durch Martin Greilinger

Bereits ein Jahr nach Gründung



Judo in den Anfangsjahren



1951 Sportverein TSV Austria Salzburg mit dem Stiefvater des jetzigen Obmanns Hr. Karl Schwabl (damals 21 Jahre)



Altmeister und damaliger Cheftrainer Sepp Hübner mit Weltmeister Tokio Hinano

der Sektion stellen sich die ersten sportlichen Erfolge sowohl mit der Mannschaft als auch in den Einzelbewerben ein. 1951 gewinnt Martin Greilinger (ein weiterer Titel folgt 1957) den ersten Staatsmeistertitel für den Polzeisportverein. Die Judoka Erich Köllemann (1955, 1956, 1957 und 1958), Ferry Dujmovits (1956), Heinrich

Möger (1957) und Hermann Schörghofer (1956 und 1957) sind die weiteren Staatsmeister in den 50er Jahren. Josef Hübner, seit 1950 Prüfungsbevollmächtigter, Cheftrainer und für den sportlichen Bereich Alleinverantwortlicher, legt großen Wert auf die Aus- und Weiterbildung. Es gibt Lehrgänge mit



Einer der ganz großen Erfolge des PSV, Sieg im int. Mannschaftsturnier in München 1959, v.l. Hermann Schörghofer, Ferry Dujmovits, Erich Köllemann, Sektionsleiter Karl Tropper, Springer, Heinrich Köllemann, Sepp Hübner und Heinrich Möger

japanischen Judoexperten und Hübner selbst besucht Kurse bei Noritomi Otani und bei Piquemal.



Sepp Hübner bei seiner Ehrung für 40 Jahre PSV Salzburg

## 1965

### Erich Butka startet Sportkarriere mit neun Staatsmeistertiteln



Judokas des Polizeisportvereines im Jahr 1965, st.v.l.: Max Pichl, Sepp Hübner, Erich Butka, k.v.l.: Jacky Reiter, Gerold Jungwirth, Franz Ortner und Helmut Bardosch

## 1966

gewinnen die PSV-Judokas Heinrich Köllemann, Ferry Dujmovits, Hermann Schörghofer, Erich Köllemann und Sepp Hübner die erste Österreichische Mannschaftsmeisterschaft. Die nächsten Jahre sind die erfolgreichsten in der Geschichte der Judosektion. Zwei Jahre wird mit zwei Mannschaft sowohl in der Staatsliga A als auch in der Staatsliga B gekämpft. Finanzielle Gründe zwingen die Sektionsleitung allerdings, den Sportbetrieb auf eine Liga zu konzentrieren. Zahlreiche Titel bei Landes- und Österreichischen Meisterschaften werden vom Nachwuchs, in der Seniorenklasse und bei den Damen erkämpft. In dieser Zeit gewinnt Ausnahmejudoka Erich

Butka neun Staatsmeistertitel im Schwergewicht, erzielt ausgezeichnete Platzierungen bei Europa- und Weltmeisterschaften und nimmt 1972 an den Olympischen Spielen teil.

## 1968

### Gerold Jungwirth erkämpft den ersten von sechs Staatsmeistertiteln

Mit dem Sieg bei der Staatsmeisterschaft im Jahr 1968 geht der Stern von Gerold



Gerold Jungwirth erkämpfte insgesamt 6 Staatsmeistertitel (1968, 1969, 1971, 1973, 1974 und 1980)



1970 erkämpfte Österreich in Ostberlin bei der Mannschaftseuropameisterschaft den dritten Platz. Gerold Jungwirth und Aellig Eduard kämpften für Österreich

Jungwirth auf. Bis 1982 sollen weitere fünf Staatsmeistertitel folgen. Das PSV-Aushängeschild nimmt erfolgreich an Welt-, Europa- und Militärmeisterschaften teil. Die Krönung seiner Laufbahn sind die



Österreichischer Mannschaftsmeister 1971 in der neugegründeten Staatsliga: PSV Salzburg mit Erich Butka, Aellig Eduard, Max Pichl, Gerold Jungwirth und Heinrich Mairhofer

Olympischen Spielen in München. In den Jahren 1966, 1967, 1968, 1969, 1970 und 1971 holen die Judoka im Mannschaftsbewerb in Serie weitere sechs Staatsmeistertitel. Der PSV ist am Zenit seiner sportlichen Erfolge und schreibt österreichische Judogeschichte. Alfred Galler holt 1969 bei der Jugend-EM und 1970 bei der Junioren-EM die Silbermedaille.

## 1972

wird Helmut Bardosch Sektionsleiter, der fünffache Staats- und Landesmeister im Schwergewicht Erich Köllemann technischer Leiter der Judosektion. Für den Kader wird der 19-fache Landesmeister und sechsfache Österreichische Meister Gerold Jungwirth zum Cheftrainer berufen. 1972 gehören der Sektion bereits 150 Mitglieder an.

## 1972

### Marianne Penner-Kopf holt ersten Staatsmeistertitel bei den Frauen

Die sportlichen Erfolge können sich auch in den 70er Jahren sehen lassen. Die Judomannschaft wird 1973 und 1978 österreichischer Staatsmeister. An den Weltmeisterschaften 1971, 1973 und 1975 nehmen die PSV-Judoka Erich Butka, Gerold und Gerhard Jungwirth,



Die Kyuturniere waren damals sehr stark besetzt, hier 1976 unsere sehr erfolgreichen Judoka in Bregenz

Alfred Reichl und Helmut Oberhuber teil. Auch bei den Europameisterschaften 1970 und 1974 gibt es ausgezeichnete Platzierungen. Gerhard Jungwirth wird 1975, 1977, 1980, 1982 Staatsmeister. Alfred Galler gewinnt in den Jahren 1970,

1971, 1972, 1978 und 1980 die österreichische Meisterschaft in der Allgemeinen Klasse. 1972 holt sich Klaus Wallas und 1974 Alfred Reichl den Junioren Europameistertitel. 1978 wird Erich Sitz Militärvizeweltmeister. 1978 und 1979 belegt die

Judomannschaft jeweils den ersten Platz in der Staatsliga A. Erst Erfolge gibt es auch im Frauenjudo: Von 1972 bis 1975 erkämpft Marianne Penner-Kopf vier Staatsmeistertitel in Serie. Karin Posch wird 1980, 1981 und 1983 österreichische Meisterin, 1981 und 1983 EM-Dritte und 1982 WM-Dritte. Gertrude Kranzl-Kobler holt 1980, 1981, 1983 und 1984 vier österreichische Meistertitel und wird 1983 EM-Dritte, 1981 EM-Fünfte und 1982 WM-Fünfte.

### 1983 Sektion zählt über 300 Mitglieder Aufschwung im Frauenjudo

Die Judosektion zählte im Jahr 1983 über 300 Mitglieder. Das Budget der Sektion beträgt bereits eine halbe Millionen Schilling. Porsche KG Salzburg und Zell am See, Raiffeisenverband, Wüstenrot und Donauversicherung sponsern die Sektion. Die Sektionsleitung setzt in diesen Jahren einen Ausbildungsschwerpunkt und kann mit den Diplomtrainern Marianne Penner-Kopf und Franz Paccagnel und den staatlich geprüften Trainern Peter Müller und Heinrich Mayrhofer ausgezeichnete Ausbilder und Judolehrer verpflichten. Davon profitiert in den 80er Jahren im



PSV Salzburg 1979 am Weg zum Europacup der Meister nach Novi Sad

besonderen Maße der Frauenjudosport, der immer stärker in den Vordergrund tritt.

### 1985 Abstieg aus der Staatsliga Ronny Tiefgraber neuer Sektionsleiter

Im Gegensatz zum Aufschwung im Frauenjudo gibt es bei den Männern in den 80er Jahren einen Niedergang. Zwar holen 1980 Alfred Galler, Gerhard und Gerold Jungwirth nochmals drei Staatsmeistertitel nach Salzburg, der im Jahr 1982 von Gerhard Jungwirth erkämpfte österreichische Meistertitel soll jedoch in diesem Jahrzehnt der letzte sein. Nach



1991 Sieg im Donaupokal und Sieg in der Staatsliga B – und damit Aufstieg in die Staatsliga A, o.v.l.: Dimitar Zaprianov, Paolo Andolfo, Rudolf Buchsteiner, Manfred Jungwirth, Christian Wintersteller, v.l.k.: Ronny Tiefgraber, Thomas Schleicher, Robert Niehoff, Atnas Gerchev

vielen erfolgreichen Jahren in der Staatsliga A musste im Jahr 1985 der bittere Abstieg in die Staatsliga B angetreten werden.



Österr. ASVÖ-Auswahl 1985 in Vilnius (Litauen) Ronny Tiefgraber (2.v.r.) belegt bis 71 kg den 3. Platz



Österr. Damenmannschaftsmeisterschaft 1991: 2. Platz; v.l.o.: Karin Posch, Iris Brunner, Sandra Stadler, Andrea Prossinger, v.l.u.: Natascha Kleiter, Doris Niehoff, Gudrun Brunner und Miriam Kleiter



Staatsmeister Thomas Schleicher beendet 1992 eine zehnjähriger Durststrecke ohne Staatsmeistertitel – es folgen noch die Titel 1995 und 1996 sowie der U 20 Europameistertitel 1992 und der Vizeeuropameister 1996



Nochmals der Österr. Meister 1995 v.l.st.: der zweifache Weltmeister Raphael Kubaeki, Paolo Andolfo, Robert Niehoff, Norbert Wiesner, k.v.l.: Gernot Wenzel, Rupert Beiskammer und Thomas Schleicher



1992 2-facher Staatsmeister (allgem. Klasse und U 21) Thomas Schleicher mit einer seiner Spezialtechnik.

Der Nachwuchs bringt noch immer sehr gute Einzelleistungen, vielfach können sich die Talente jedoch nicht durchsetzen.

Einzige Ausnahmen sind der österreichische Juniorenvizemeister Paolo Andolfo und der österreichische Jugendvizemeister Robert Niehoff. Ende der 80er Jahr kommt es auch zum Führungswechsel in der Sektionspitze. Stephan Handl löst im Jahr 1987 Helmut Bardosch als Sektionsleiter ab. 1989 übernimmt Ronny Tiefgraber die Verantwortung für die Sektion.

## 1992

**Thomas Schleicher beendet zehnjährige Durststrecke**

Im Jahr 1988 wird ein Sektionsvorstand eingerichtet. Darin sind alle Funktionäre, Trainer und Referenten vertreten. Die neue Organisationsstruktur bringt den gewünschten sportlichen Aufschwung. Bereits 1989 wird die Damenmannschaft Dritter bei den österreichischen Mannschaftsmeisterschaften und 1991 holt sie den Vizemeistertitel. In diesem Jahr sind die Judosportlerinnen mit der mehrfachen Landesmeisterin Doris Niehoff das stärkste Team bei den Landesmeisterschaften. Bei den Männern wird 1991 wieder der Aufstieg in die Staatsliga A geschafft.

Nach einer zehnjährigen Durststrecke in den Einzelbewerben stellt der PSV 1992 mit Thomas

Schleicher wieder einen Staatsmeister und mit Rudi Buchsteiner und Harald Widl-roitner zwei Vizestaatsmeister. Der Nachwuchs bereitet hingegen

nach wie vor Sorgen. Durch eine massive Werbekampagne werden an die 100 Judoschüler gewonnen. Als Trainerteam stehen für den Nachwuchs die Spitzenjudosportlerin und Diplomtrainerin Karin Posch und Diplomtrainer Peter Salzlechner zur Verfügung. Im Jahr 1994 wird mit 476 Personen der höchste Mitgliederstand erreicht.

## 1995

**Vier Meistertitel in einem Jahr  
Sabrina Fredel holt Olympiabronze**

Auf Initiative der Judosektion wird das ASVÖ-Leistungszentrum der WKG ASVÖ Salzburg gegründet. Die Kampfmannschaften mit überwiegend

PSV-SportlerInnen gewinnen 1995 den Österreichischen Mannschaftsmeistertitel sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern. Es hat bis heute kein anderer Verein geschafft im selben Jahr österreichischer Mannschaftsmeister mit Frauen und Männern zu werden. Die zweite Mannschaft holt den Sieg in der Männerlandesliga und die Mädchen bei der Schülermannschaftslandesmeisterschaft. Thomas Schleicher wird bei der EM Dritter und bei der Weltmeisterschaft Siebenter. Sabrina Fredel erkämpfte bei der Jugendolympiade Bronze. Nach diesem Traumjahr gibt es noch einen großen Höhepunkt. Im Europacup der Männer wird die dritte Runde erreicht. 1996 wird Thomas Schleicher noch einmal Österreichischer Staatsmeister. Im Jahr 1999 sieht sich die Sektionsleitung aus finanziellen Gründen gezwungen, die Staatsligamannschaft aus dem Bewerb zurückzuziehen. Herbert Hirscher übernimmt 1997 die Sektionsleitung. 1998 wird er in dieser Funktion von Gudrun Brunner abgelöst.

## 2001

**Wieder zwei Staatsmeistertitel  
Sektionsleitung setzt auf Nachwuchs**

Ab dem Jahr 2000 wird von



Die von Ronny Tiefgraber 2000 aufgebaute Schülerwettkampfgruppe „die Igelts“ feiern ihre ersten Erfolge



Cheftrainer Gerold Jungwirth 2001 mit seinen frisch gebackenen Staatsmeisterinnen Sabrina und Angelika Fredel

der Sektionsleitung besonders die Nachwuchsarbeit forciert. Karoline Buchinger betreut das Projekt „Kleinkinderjudo“. Ronny Tiefgraber baut die Schülerwettkampfgruppe „Die Igels“ auf und Johann Nascu trainiert die Jugend. Erich Prommeger und Gerold Jungwirth sind die Trainer für den allgemeinen Bereich. In diesem Jahr wird auch das neue Vereinslokal mit Sauna und Ruheraum im Keller der Polizeikaserne Nonntal eröffnet. 2001 werden die Schwestern Angelika und Sabrina Fredel Staatsmeisterinnen der Allgemeinen Klasse. Ronny Tiefgraber übernimmt wieder die Verantwortung für die Sektionsgeschäfte. Im Jahr 2002 gibt es bei den

Schülerlandesmeisterschaften bereits zwölf Medaillen für den Nachwuchs. Talente wie Nadine Fredel, Andreas Tiefgraber, Daniel Niederreiter, Johannes Pfeiffer, Robin



Mit dem Einzug in das neue PSV Sportzentrum 2003 beginnt ein neuer Abschnitt in der Geschichte des Judo im PSV

Duchac, Christopher Lehmann und Elisabeth Brandauer lassen hoffen, dass in den nächsten Jahren wieder erfolgreich Leistungsjudo betrieben werden kann. Fredel Nadine wird in diesem Jahr Österreichische Meisterin im U/20 Bewerb. Die Sektionsleitung setzt weiter auf den eigenen Nachwuchs. Ziel ist es, die Jugend langfristig und behutsam wieder an die sportlichen Erfolge der vergangenen Jahre heranzuführen.

## 2003 Übersiedlung in das neue PSV Sportzentrum mit eigenem Dojo.

Mit der Übersiedlung in das neue PSV Sportzentrum steht der Sektion Judo eine permanente Mattenfläche mit 16 x 15 Metern zur Verfügung.

Wöchentlich werden bis zu 20 Trainingseinheiten abgehalten. Der Mitgliederstand pendelt sich bei 350 Mitgliedern ein. Unsere Schüler und Jugendlichen übernehmen in den darauffolgenden Jahren die Vorherrschaft im Salzburger Nachwuchscup und bei den Schülermannschaftslandesmeisterschaften.

Nachdem im Jahr 2003 keine einzige Medaille bei Staatsmeisterschaften erkämpft wurde, gewinnen unsere Nachwuchssportler in den darauffolgenden Jahren immer mehr Medaillen bei Landes- und Staatsmeisterschaften.

## 2003 Auflösung des Vereins ASVÖ HYPO Salzburg (WKG ASVÖ Salzburg).

Wie der PSV-Vereinsführung versprochen, werden mit dem Einzug in das neue Sportzentrum auch wieder alle unsere in den Mannschaften des ASVÖ HYPO Salzburgs kämpfenden Judokas zu echten PSVlern.

## 2004 die Rückkehr der Fredelsisters, kein Jahr ohne Staatsmeister

Nach einem kurzen „Gastspiel“ bei einem anderen Verein, kehren 2004 die 3 Fredelschwestern,



Angelik Vent Staatsmeisterin 2005 mit ihrer Schwester Nadine Fredel

Vent Angelika (1), Fredel Sabrina und Nadine(1) wieder zum PSV zurück und beteiligen sich wieder erfolgreich am Medailensammeln. Gemeinsam mit Pfeiffer Johannes (2), Brandauer Elisabeth (1), Tiefgraber

Andreas (3), Milenovic Suzanna (1), Steinlechner Thomas (1), Tsedenbal Gerelmaa (2), Tsedenbal Orgilbayar (1), Windbichler Tobias (1) und Höfer Saraida (1) erobert der PSV bis Ende 2009 15 Staatsmeistertitel!



Der PSV Salzburg war einer der Hauptorganisatoren der EMU 23 in der Salzburgarena



Staatsmeisterschaft Männer und Frauen 2008 – Oberwart 2. Platz: Angelika Vent, 3. Platz Johannes Pfeiffer und Florian Kronschläger

## 2007 wieder eine PSV Männermannschaft in einer Österr. Liga

Neun Jahre nach dem Ausstieg des ASVÖ HYPO Salzburg aus der Judostaatsliga nimmt der PSV Salzburg an der Judonationalliga (2.-höchste Klasse) teil. Als Motivation für die eigenen jungen Nachwuchsjudokas, mit dem Ziel Erfahrung zu sammeln und langfristig wieder einmal in der höchsten österreichischen Liga mitzukämpfen, wurde eine junge Mannschaft für die Liga genannt. 2008 wurde in der Nationalliga West bereits der 3. Platz erkämpft.

## 2008 Im Jänner Gründung des Zweigvereines PSV Salzburg – Judo

Unter der Führung von Ronny Tiefgraber (Obmann) und

Stellvertreter Jungwirth Gerold wird im Jänner 2008 der selbstständige Zweigverein PSV Salzburg – Judo gegründet. Kassier werden Mag. Lindinger Anna und Jesche Margit, Schriftführer Mag. Nascu Sabrina und Hr. Ebner Gerhard, Sportlicher Leiter Hr. Nascu Johann.

Tiefgraber Andreas gewinnt 2008 als erst zweiter Österreicher das Bremen World Masters und wird bei der IDEM Berlin ausgezeichnete Dritter. Mit seinen 3 Staatsmeistertiteln und über 100 Turniersiegen gilt der erst 16-jährige Andreas als sehr großes Judotalent und wir hoffen, dass seine Judokarriere weiterhin so erfolgreich verläuft. Mit Pfeiffer Johannes (U20) und Mussnig Daniel (U17) qualifizierten sich nach langen Jahren wieder 2 PSV Judokas für die Teilnahme an den jeweiligen Europameisterschaften 2008!

Im Oktober 2009 verstarb unser Hübner Sepp, einer der Mitbegründer der Sektion Judo und Judovater vieler Generationen von erfolgreichen Sportlern. Wir gedenken seiner in Ehren.

## 2009 Unser junges Mädchen- team wird zum 3. Mal Schülermannschafts- landesmeister!

Nach dem 2. Platz beim österr. Schülervereinsmannschaftscup 2008 erkämpfen unsere Mädchen 2009 zum dritten Mal den Mannschaftslandesmeistertitel. Die erfolgreichsten Kämpferinnen in diesem Zeitraum sind u.a.: Gfrerer Lisa, Gangl Daniela, Kronsteiner Angela, Rieger Isabella, Paulik Nicole, Brandauer Elisabeth, Krampe Nastasia,



Sommertrainingslager in Rauris



Rapsocup U9 – U11 2010 in Alkoven! 23 Starter 20 Medaillen. Oberösterreich war frustriert



Judoferienlager Mondsee 2010

Höfer Amelie, Höfer Saraida, Lohinger Eva-Maria, Voggenberger Eva, Werner Viktoria, Hannesschläger Bettina, Rauter Sibel und Bitterlich Theresa.

In den Jahren 2005 - 2008 haben wir u.a. 3 x die Jahreswertung im Salzburger Nachwuchscup gewonnen und belegten bei Turnieren und Meisterschaften insgesamt 477 1. Plätze. Wir gewannen auch mehrmals die Vereinswertungen bei Int. Nachwuchsturnieren in Österreich.



Sensei, Gerold Jungwirth mit seinem Enkel Jakob vor der Judogala 2011

Unsere Hoffnungsträger für eine erfolgreiche Zukunft sind zusätzlich zu den bereits erwähnten u.a.: Vogel Amin, Hauch Alexander, Martincevic Patrick, Kainz Fabian, Nascu Leon, Janjic Denis und Windbichler Tobias.



Unsere Bundesligamannschaft belegte 2011 den 6. Platz in der 1. Bundesliga



Judogala 2011

2013 sind u.a. fünf U 18 (Weidlinger Lukas, Hauch Alexander, Kainz Fabian, Vogel Amin und Martinčević Patrick), und zwei U 21 Kämpfer (Tiefgraber Andreas und Windbichler Tobias) in unserem Bundesligakader. Weitere Bundesligakämpfer in diesem Jahr sind Mussnig Daniel, Pfeiffer Johannes, Kronschläger Florian, Obermayer Stephan, Furch Lukas und die jeweiligen Legionäre.

Windbichler Tobias startet 2010



## 2010

### feiert Judo im Polzeisportverein den 60. Geburtstag!

Schweren Herzens haben wir aufgrund des dichtgedrängten Terminkalenders beschlossen, den 60. Geburtstag des PSV Salzburg – Judo nicht mit einem eigenen Festakt zu feiern.

## 2011

### Aufstieg in die 1. Bundesliga

Die junge Männermannschaft

des PSV Salzburg kommt 2011 nach 2 Jahren in der 2. Bundesliga (9. Platz 2009, 4. Platz 2010) zu der zweifelhaften Ehre als Viertplatzierte in die 1. Bundesliga aufsteigen zu müssen. Jedoch entgegen allen Befürchtungen kann sich unser Team (die mit Abstand jüngste Mannschaft der Liga) ohne Probleme in der 1. Bundesliga etablieren. Wir kämpften 2011 sogar kurz im Bereich der Medaillen mit. Letztendlich ist in den ersten Jahren 1. Bundesliga der Klammerserhalt das vorrangige Ziel.



Daniela Gangl und Andreas Tiefgraber werden 2012 Staatsmeister U20

bei der EM U 17. Vogel Amin hat sich in den Jahren 2011 und 2012 für die EM U 17 qualifiziert.

## 2012

### knapp an einer Medaille vorbei - 5. Platz bei EM U 20

Einen sensationellen 5. Platz bei seinem ersten EM-Start (U 20)

Unser Bundesligateam erkämpfte 2012 den 7. Platz in der 1. Bundesliga



Siegerehrung ÖM U 20 in Villach 2012. 2. Platz in der Vereinswertung für den PSV Salzburg

erkämpft Tiefgraber Andreas im Jahr 2012 in Porec.

Die intensive Nachwuchsarbeit von Obmann Ronny Tiefgraber und Hodorgea Clement trägt 2010 erstmals große Früchte. Durch die Zusammenlegung und das gemeinsame Training der Kindergruppen dieser beiden erfahrenen Nachwuchstrainer gelingt es in den Altersklassen U 9 und U 11 in den folgenden Jahren bei mehreren Turnieren sensationell die Vereinswertungen zu gewinnen. Mit bis zu 50 Startern aus den Altersklassen U 8 – U 14 bei Turnieren zeigt sich auch die Beständigkeit dieser Arbeit. Im April 2010 durfte erstmals eine Salzburger Mannschaft am Oberösterreichischen Rapso-Cup in Alkoven teilnehmen. Wir reisten mit 23 U9 – U11



Bei der Masters EM 2012 in Opole (Pol) erkämpfte Max Pichl den 3. Platz

Kindern an und erkämpften 7 x 1., 7 x 2. und 6 x 3. Plätze. Die oberösterreichischen Trainer waren etwas frustriert. In den Jahren 2010 bis 2012 haben wir 40 Landesmeistertitel, 34 Staatsmeistertitel erkämpft. Wir haben bei 166 Turnieren und Meisterschaften 1655 Judo-Medaillenränge, davon 388

erste Plätze erkämpft.

Viele junge Nachwuchstalente im Schülerbereich sichern unsere zukünftigen Erfolge in diesem Jahrzehnt ab. Dies sind u.a.: Vlasak Julian, Bitri Elian, Salfinger Sebastian, Sams Elias, Essl Valentina, Löcker Felix, Gasteiner Lukas, Tanning Maximilian, DeMartino Roberto, Buchgraber Robert, Weidlinger Alexander, Bitterlich Theresa, Werner Viktoria.

Sensationell sind zu Beginn dieses Jahrzehnts aber auch die

Leistungen unserer jugendlichen Judokas. Gangl Daniela, Vogel Amin, Hauch Alexander, Rieger Isabella, Weidlinger Lukas erkämpfen am laufenden Band Titel und Medaillen bei Turnieren und Meisterschaften und sind auch immer wieder für Österreich bei diversen U 18 Europacups im Einsatz.

Pichl Max bei den Masters nicht zu stoppen! Nicht zu vergessen sind aber auch die Erfolge von Pichl Max und Schweißhelm Achim bei den immer beliebter

werdenden Mastersturnieren. So hat zum Beispiel Pichl Max bereits einige EM- und WM Medaillen erkämpft. Ja sogar ein WM-Titel war dabei.

## 2013 beginnt mit fünf Siegen von Andreas Tiefgraber und dem Finaleinzug beim Europacup U 21 in Portugal!

Tiefgraber Andreas setzt im März 2013 den vorläufigen Höhepunkt in seiner beinahe unglaublichen Judokarriere. Andreas gewinnt bei seinem ersten Europacup U 21 in seiner neuen Gewichtsklasse bis 66 Kilo fünf! Kämpfe und erreicht damit als bester Österreicher in Portugal sensationell das Finale.

## Dritter Staatsmeistertitel von Daniela Gangl

2010 U15, 2012 U20 und 2013 U18 damit hat Gangl Daniela in allen Nachwuchsalterklassen einen Staatsmeistertitel erkämpft.

Drei Schülerstaatsmeistertitel von Bitterlich Theresa. Durch eine Umstellung der Altersklassen hat es Bitterlich Theresa in den Jahren 2011 - 2013 geschafft 3 x hintereinander den Schülerstaatsmeistertitel zu erkämpfen



Leibnitz 2013 Österr. Meisterschaft U23  
1. Platz Andreas Tiefgraber



Theresa Bitterlich gewinnt 2013 zum dritten Mal den Schülerstaatsmeistertitel!



Beim Eurolabcup 2013 in Hallein



Nach 9 Titeln im Nachwuchsbereich feiert Andreas Tiefgraber 2015 seinen 1. Österreichischen Meistertitel in der Allgemeinen Klasse bis 66 Kilo gemeinsam mit Ludwig Paischer, welcher bis 60 Kilo gewann.

## 2014 erste Europacup-medaille in der Allgemeinen Klasse von Andreas Tiefgraber

Beim Europacup in Belgrad erkämpfte Tiefgraber Andreas einen starken 3. Platz. Im selben Jahr wird er bei der EM U23 in Wroclaw Fünfter. Bei der Masters WM in Malaga einen 3. Platz

und bei der Masters EM Prag einen 2. Platz erkämpfte Pichl Max. U 23 Staatsmeister wird Tiefgraber Andreas. Cehajic Leila erkämpft eine Silbermedaille. Nach zwei eher erfolglosen Jahren in der ersten Bundesliga (zwei achte Plätze) entschieden wir uns zum Ausstieg.



Europacup Männer in Bratislava 2016  
Bronze für Andreas Tiefgraber

## 2015 genau nach 10 Jahren (2005) endlich wieder einen Staatsmeistertitel!

Tiefgraber Andreas gewinnt seinen ersten Österreichischen Meistertitel in der allgemeinen Klasse. Zusätzlich wird er auch U 23 Staatsmeister. Pichl Max gewinnt den Staatsmeistertitel bei den Masters. Medailleneränge im Nachwuchs gelangen Benesch Constantin, Bitterlich Theresa (2) und Weidlinger Alexander. Unsere Damen erkämpfen bei der Österr. Mannschaftsmeisterschaft den 5. Platz. Das Team: Vent Angelika, Rieger Isabella, Kufner Andrea, Brandauer Elisabeth

Hattrick 1 Nachwuchscup 2016 1. Platz PSV Salzburg



Tag der offenen Tür 2017 beim PSV mit den geehrten des Zweigvereines Judo

## 2016 der Hattrick

Nachwuchscup, Schülerliga und Landesliga in einem Jahr gewonnen. Das erste Mal, dass es einem Verein gelungen ist, alle drei Salzburger Mannschaftsbewerbe zu gewinnen. Tiefgraber Andreas kann seinen Staatsmeistertitel in der

Allgemeinen Klasse erfolgreich verteidigen und erkämpft in diesem Jahr mehrere Europacup-medailen und liegt zwischenzeitlich sogar auf Platz Zwei in der Europarangliste. Unsere U16 Bubenmannschaft erkämpft den 3. Platz bei der Österreichischen Mannschaftsmeisterschaft. Mit dabei Ben Saad Firas, Hausleitner Dominik, Powolny



Der PSV Salzburg – Judo pflanzt drei Bäume im Rahmen des Weltjudotages

## 2017 Bei Wiedereinstieg in die 2. Bundesliga gelang 5. Platz

ÖM-Medaillen im Nachwuchs von Ben Saad Melek, Premstaller Carina und Weidlinger Alexander und einen Vizestaatsmeister in der Allgemeinen Klasse durch Tiefgraber Andreas. 15 Landesmeistertitel! Pichl Max wird bei der Masters-EM in Zagreb Zweiter und Tiefgraber Andreas bei der Universiade in Taipei (Taiwan) starker Siebenter. Leider trifft er in der Vorrunde auf den Olympiasieger, An Paul, aus Südkorea. Beim Einstieg in die 2. Bundesliga gelang auf Anhieb ein guter 5. Platz. Siege erkämpften Tiefgraber Andreas, Weidlinger Alexander, Kronschläger Florian, Zippusch Raphael, Meinel Julius, Spilka Johannes, Süss Jürgen und Hauch Alexander.

## 2018 U16 Staatsmeister Löcker Felix und Schülerligatitel U14

Bei der Staatsmeisterschaft U16 erkämpft Löcker Felix souverän den Titel. Medaillen im Nachwuchsbereich gewannen Powolny Christoph (2), Schwarzl Tim, Tanning Maximilian, Wagenbichler Valentin und Gangl Daniela. Unsere U14-Mixed-Schülerliga erkämpft in Salzburg den 1. Platz. Die meisten Punkte lieferten dabei Frühwirth Timon, Hausleitner Dominik, Marx Gregor, Cermak Tobias und Salfinger Raphael.



Meisterfeier zu Ehren des Staatsmeistertitels U16 von Felix Löcker mit der stolzen Familie

Tiefgraber aufgrund einer Verletzung an der Halswirbelsäule operiert werden muss und damit bis auf weiteres keine

Wettkämpfe mehr bestreiten kann.

## 2019

### Athletenschmiede

Der ASVÖ Salzburg schreibt erstmals ein Talentförderprojekt aus und es gelingt Andreas Tiefgraber auf Anhieb, bei seinem ersten eingereichten Projekt die höchstmögliche Dotierung zu erhalten. Seitdem läuft das Vorzeigeprojekt mit einer ausgewählten Gruppe unserer jungen Talente. Pavic Natasa, Marx Gregor, Bosch Paul, Mijlkovic Lazar, Scheiber Felix tragen 2019 auch wichtige Punkte zum zweiten Sieg im Salzburger



Siegerehrung Schülerliga U14-Mixedteam 2018 Meister PSV Salzburg – Judo



Judoferienlager Mondsee 2019 – Fahrt mit dem Partyboot



4. und 3. Dan für Vater und Sohn 2019 verliehen vom Präsidenten Hans-Peter Zopf

Nachwuchscup in diesem Jahrzehnt bei. Im August 2019 fand unser 21. ASVÖ Sommerferienlager in Mondsee statt. Und es hat sich herausgestellt, dass es unser letztes Ferienlager mit abschließendem Turnier

war. Leider mussten wir in den zwei kommenden Jahren wegen Corona absagen und dann veränderten sich die Umstände total zu unseren Ungunsten. Wagenbichler Leonie erkämpft bei den Österr. Jugend- und Juniorenmeisterschaften jeweils eine Bronzemedaille. Pichl Max und Avram Mihail werden Staatsmeister bei den Masters.

## 2020 Beginnt gut – dann Corona und daher keine Feier „70 Jahre PSV Salzburg – Judo“

Aufgrund der Covid-19-Pandemie waren dies recht turbulente Jahre für uns. Der Trainingsbetrieb muss mehrmals eingestellt werden, zwischenzeitlich



Unser erfolgreiches Masters-Team 2019 Titel für Max Pichl und Mihail Avram



Siegerehrung 1. Platz 2. Bundesliga PSV Salzburg steigt auf!

können Outdoor-Trainings mit Abstand und Online-Trainings angeboten werden. Natürlich ist auch eine Feier zum 70

Jahrjubiläum kein Thema, aber vielleicht wird es 2025 mit unserem 75er.

## 2021 U18 Staatsmeister Timon Frühwirth

Im Februar 2021 kann die erste Gruppe, bestehend aus 30 ausgewählten Sportlern, das Judotraining durch das Spitzensportkonzept unter strengen Auflagen wiederaufnehmen. Seit Ende Mai 2021 herrscht wieder normaler Trainingsbetrieb und erstmalig findet auch ein Eltern-Kind-Training statt, welches sowohl Groß als auch Klein zum Schwitzen bringt. Coronabedingt fanden keine Landesmeisterschaften



Timon Frühwirth wir Staatsmeister U 18



ÖM Veteranen: 1. Platz Pichl Max, Österreichische Meister Alexander Lacchini und Martin Strasser, Lars Bathen erkämpft Silber. Mit Trainer Gerold Jungwirth

statt. Bei der U18 Staatsmeisterschaft freuten wir uns über den Titelgewinn von Frühwirth Timon! Feierlich konnten wir 50 bestandene Kyuprüfungen und zwei Danprüfungen (1. Dan Werner Viktoria und Salfinger Sebastian) verkünden. Im Sommer 2021 fand erstmals unsere ASVÖ-Judowoche im PSV-Sportzentrum statt. In tiefer Trauer mussten wir uns im Herbst 2021 von unserem erfolgreichen Nachwuchssportler, Powolny Christoph verabschieden. Kurz nachdem er in der 2. Bundesliga in drei verschiedenen Gewichtsklassen sensationelle Siege eingefahren hat, wurde er durch einen tragischen Unfall aus seinem noch so jungen Leben gerissen.



Judogala 2022

## 2022 Sensationeller Sieg in der 2. Bundesliga

Unser Team lag nach der Frühjahrsrunde noch auf dem dritten Tabellenrang. In der Herbstrunde haben wir dann aber alle Kämpfe gewonnen, gegen den Titelfavoriten, Vienna Samurai, sogar ganz klar und so fixierten wir den überraschenden Aufstieg in die 1. Judobundesliga. Wir gratulieren ganz herzlich den Punktlieferanten: Weidlinger Alexander, Salfinger Sebastian, Kaserer Alexander, Meinel Julius, Schwarzl Tim, Spilka Johannes,



ÖM U 18 Silber Lucca Vent, Bronze Paul Bosch und Natasa Pavic

# Collini

Unternehmen Oberfläche Applied Surface Intelligence

Tragwerksplanung.  
KONSTRUKTIV.  
WIRTSCHAFTLICH.

[www.statera.co.at](http://www.statera.co.at)



STATERA  
TRAGWERKSPLANUNG



# URO

DR. MARTIN WEINKAMER

Research GmbH  
**Flunatec**

Jetzt im  
neuen  
Design!



[flunatec.com](http://flunatec.com)



Im Jänner 2023 der 11. Dreikönigslehrgang im PSV Sportzentrum für unsere Nachwuchskämpfer

Kukulj Aleksandar und Borenovic Bosko. Tiefgraber Andreas konnte alle seine Kämpfe vorzeitig für sich entscheiden und wurde somit zum „Mister 2. Bundesliga“ gekürt.

Unsere starken jungen Sportler, Bosch Paul, Esfandiari Armin, Miljkovic Lazar, Frühwirth Timon, Wagenbichler Leonie und Schwarzl Tim erkämpften bei den Nachwuchsstaatsmeisterschaften Silber- und Bronzemedailles.

Lacchini Alexander, Pichl Max und Strasser Martin werden Österreichische Meister bei den Masters und Bathen Lars erkämpft eine Silbermedaille.

## 2023 der Sportbetrieb läuft wieder

Mit Beginn des Jahres 2023 kehrt nun der reguläre



Erfolgreiche U14 beim Gusanja open in Slowenien: Carmen Stöckl, Elena Schwarzl und Pedro Araujo

Sportbetrieb wieder zurück. Klar ersichtlich an den vielen Terminen für die nächsten Turniere und Meisterschaften. Wir starteten erfolgreich ins Jahr 2023 mit Medaillen bei den U 18 Staatsmeisterschaften: 2. Platz von Vent Lucca und dritte Plätze von Bosch Paul und Pavic Natasa. Herausfordernd wird das Jahr auch, weil wir mit 5! Mannschaften an den Start gehen: 1. Bundesliga Männer, Österreichische Damenliga, Österreichische Jugendliga, Salzburger Landesliga Männer und Salzburger Schülerliga Mixed U14.

Seit einigen Jahren besteht der Vorstand aus Obmann Ronny Tiefgraber, Obmann Stellvertreter Gerold Jungwirth, Kassierin Mag. Anna Lindinger, Kassier Stellvertreterin Isabella Rieger, Schriftführer Reinhard Irnberger, Schriftführer Stellvertreterin Angela Kronsteiner und den Beiträten Julius Meinel (sportlicher Leiter), der seit 2020 von Andreas Tiefgraber (sportlicher Leiter Stellvertretung) unterstützt wird, Alois Niederkofler (Vereinsbelange) und Max Pichl und Johann Hofbauer (beide Rechnungsprüfer). Gerhard Ebner (Marketing), Dorothea Gangl (Kassier Stellvertreter), Max Kraml und Josef Löcker (beide Elternvertreter) haben innerhalb der letzten 5 Jahre

ihre Ämter niedergelegt. An dieser Stelle möchten wir euch nochmals für eure langjährige Unterstützung danken. Ein großer Dank für die Unterstützung in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten geht an die Stadt Salzburg, die LSO und den ASVÖ. Durch Corona brachte uns die Unterstützung des Hilfsfonds für Non-Profit-Organisationen, durch welche wir den Sportbetrieb aufrechterhalten können haben. Wir bedanken uns auch bei unseren Sponsoren, der Firma Glas und Rahmen, der Kainz Gruppe, Resch&Frisch, Firma Starzinger, Dachdeckerei und Spenglerei Powolny, Fleischhauerei Lettner, Bäckerei Ursprunger aus Adnet und dem ARBÖ Fahrsicherheitszentrum Straßwalchen, auf welche wir seit Jahren verlässlich zählen können.

### Sektionsleiter

seit Gründung der Sportsektion  
1950 bis 1951 Johann Höfer  
1951 bis 1972 Karl Tropper  
1972 bis 1987 Helmut Bardosch  
1987 bis 1988 Stephan Handl  
1988 bis 1997 Ronny Tiefgraber  
1997 bis 1998 Hirscher Herbert  
1998 bis 2001 Gudrun Brunner  
2001 bis 2007 Ronny Tiefgraber

### Obmann

Gründung des Zweigvereines  
2008 bis ? Ronny Tiefgraber

### Obmann:

Andreas Ronny Tiefgraber  
Adresse: Frohnburgweg 5,  
5020 Salzburg  
Mobil: 0664 144 85 84  
Email: tiefgraber@psv-judo.at  
Internet: www.psv-judo.at

## Ehrentafel Einzel PSV Salzburg Judo

**Österreichische Einzelstaatsmeister – Allgemeine Klasse**

1951	Greilinger Martin		Jungwirth Gerold
1955	Köllemann Erich		Penner-Kopf Marianne
1956	Dujmovitz Ferry	1974	Klaffenböck Karin
	Schörghofer Hermann		Jungwirth Gerold
	Köllemann Erich		Penner Kopf Marianne
1957	Greilinger Martin	1975	Jungwirth Gerhard
	Schörghofer Hermann		Preleuthner Horst
	Möger Heinrich	1977	Jungwirth Gerhard
	Köllemann Erich		Groissböck Alois
1958	Köllemann Erich	1978	Galler Alfred
1965	Köllemann Erich	1980	Galler Alfred
	Butka Erich (2x)		Jungwirth Gerhard
1966	Butka Erich (2 x)		Jungwirth Gerold
1967	Butka Erich		Kobler-Kranzl Gertrude
1968	Jungwirth Gerold		Posch Karin
	Grabmüller Helmut	1981	Kobler Kranzl Gertrude
	Butka Erich		Posch Karin
1969	Karner Franz	1982	Jungwirth Gerhard
	Jungwirth Gerold	1983	Kobler Kranzl Gertrude
	Grabmüller Helmut		Posch Karin
	Butka Erich	1984	Kobler-Kranzl Gertrude
1970	Galler Alfred		Posch Karin
	Karner Franz	1993	Zellner Birgit
	Butka Erich	1995	Schleicher Thomas
1971	Galler Alfred	1997	Schleicher Thomas
	Jungwirth Gerold	2001	Fredel Angelika (Vent)
	Butka Erich		Fredel Sabrina (Nascu)
1972	Penner-Kopf Marianne	2005	Fredel Angelika (Vent)
	Galler Alfred	2015	Tiefgraber Andreas
1973	Karner Franz	2016	Tiefgraber Andreas

**Jugendolympiade**

1995 Fredel Sabrina 3. Platz

**Europameister Junioren**

 1972 Wallas Klaus  
 1974 Reichl Alfred  
 1992 Schleicher Thomas

**Europameisterschaften**

 1968 Butka Erich 3. Platz  
 1969 Butka Erich 3. Platz  
 Jungwirth Gerold 3. Platz  
 1970 Mannschaft 3. Platz  
 Mayerhofer Heinrich  
 Aellig Eduard  
 1973 Jungwirth Gerold 5. Platz  
 1974 Jungwirth Gerold 7. Platz  
 1980 Kobler Kranzl Gertrude 3. Platz  
 1981 Posch Karin 3. Platz  
 1983 Kobler-Kranzl Gertrude 3. Platz  
 Posch Karin (2x)  
 1984 Posch Karin 5. Platz  
 1985 Posch Karin 2. Platz  
 Posch Karin 3. Platz  
 1986 Mannschaft 3. Platz  
 Moser Marianne  
 Kücher Johanna  
 1994 Schleicher Thomas 7. Platz  
 1995 Schleicher Thomas 3. Platz  
 1996 Schleicher Thomas 2. Platz

**Militärweltmeisterschaften**

 1971 Galler Alfred 2. Platz  
 Mannschaft 1. Platz  
 Jungwirth Gerold  
 Galler Alfred  
 1973 Jungwirth Gerold 3. Platz

 1978 Jungwirth Gerhard 3. Platz  
 Sitz Erich 2. Platz

**Weltmeisterschaften (Teilnahme)**

 1966 Butka Erich  
 1971 Butka Erich 7. Platz  
 Jungwirth Gerold  
 1973 Jungwirth Gerhard  
 Jungwirth Gerold  
 Reichl Alfred  
 1975 Jungwirth Gerhard  
 Jungwirth Gerold  
 Reichl Alfred  
 Oberhuber Helmut  
 1977 Jungwirth Gerold  
 1979 Jungwirth Gerold  
 1982 Kobler-Kranzl Gertrude 5. Platz  
 Posch Karin 3. Platz  
 1984 Moser Marianne  
 Posch Karin (2 x)  
 1993 Schleicher Thomas 9. Platz  
 1995 Schleicher Thomas 7. Platz

**Olympische Spiele (Teilnahme)**

 1972 Jungwirth Gerold 7. Platz  
 Butka Erich  
 1996 Schleicher Thomas 9. Platz

## Ehrentafel Mannschaft PSV Salzburg Judo

### Staatsliga Männer

1966 bis	
1971 Staatsliga	16 x
1972 Staatsliga A	2
Staatsliga A	1
Staatsliga A	2
1975 Staatsliga A	3
1976 Staatsliga A	3
Staatsliga A	3
Staatsliga B	2
1978 Staatsliga A	1
Staatsliga B	3
1979 Staatsliga A	1
Staatsliga B	3
1980 Staatsliga A	5
1981 Staatsliga A	6
1982 Staatsliga A	7
1983 Staatsliga A	6
1984 Staatsliga A	8 (Abstieg)
1985 Staatsliga B	6
1986 Staatsliga B	6
1987 Staatsliga B	7
1988 Staatsliga B	6
1989 Staatsliga B	7
1990 Staatsliga B	3
1991 Staatsliga B	1 (Aufstieg)
1992 Staatsliga A	8
1993 Staatsliga A	5
1994 Staatsliga A	3
1995 Staatsliga A	1
1996 Staatsliga A	3
1997 Staatsliga A	5
1998 Staatsliga A	8 (Ausstieg)
2007 Nationalliga	10
2008 Nationalliga West	3

### Bundesliga Männer

2009 2. Bundesliga 9	
2010 2. Bundesliga 4	(Zwangsaufstieg)
2011 1. Bundesliga 6	
2012 1. Bundesliga 7	
2013 1. Bundesliga 8	
2014 1. Bundesliga 8	(Ausstieg)
2017 2. Bundesliga 5	
2018 2. Bundesliga 4	
2019 2. Bundesliga 4	
2020 Corona	
2021 2. Bundesliga 6	
2022 2. Bundesliga 1	(Meister und Aufstieg)

### Österreichische Frauenmannschaftsmeisterschaften

1981 2. Platz	1996 5. Platz
1982 1. Platz	1997 5. Platz
1983 2. Platz	1998 7. Platz
1984 2. Platz	1999 5. Platz
1985 2. Platz	2000 2. Platz
1989 3. Platz	2001 3. Platz
1990 3. Platz	2013 5. Platz
1991 2. Platz	2014 5. Platz
1992 3. Platz	2015 5. Platz
1993 2. Platz	
1994 3. Platz	
1995 1. Platz	

### Europacup Männer

1996 3. Runde
---------------



WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER  
**MAG. FRANZ FLÖRL**  
STEUERBERATER

WWW.FJF.AT



Stadionstraße 4/2, 5071 Wals  
0662 433 332 - 45 12  
willkommen@bullscorner.at



Öffnungszeiten:  
Mo - Sa: 08:30 - 22:00  
Ruhetage: sonn- und feiertags  
sowie an Heimspieltagen des FC Red Bull Salzburg

ASIA-RESTAURANT

**HEAN**

**Tel.: 06274-200 58**



Haunsbergstraße 1  
5112 Lamprechtshausen

Öffnungszeiten:  
Di - So 11:30 - 14:00 Uhr  
und 17:30 - 23:00 Uhr  
Montag Ruhetag



BAU & ERDBAU

**SchneiderBAUer**

Peterned 2 | 5202 Schleedorf  
Tel. 0676 / 300 38 90  
office@schneiderbauer.haus

### Wir BAUen für Sie

- Ein- & Mehrfamilienhäuser
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Industrie- & Gewerbebauten
- Zu- & Umbauten
- Gestaltung Garten- & Außenanlagen
- Innen- & Außenputz, Vollwärmeschutz
- Estrichverlegung
- Erdbau inkl. Errichtung Kanalanalysen



Sonnenweg 3  
5300 Hallwang  
office@maler.cc  
Tel.: 0650 / 89 55 884

www.maler.cc

**SCHREMS**  
DIE GARTENEINRICHTER

WWW.SCHREMS.CO.AT

## PSV Volleyballgemeinschaft Salzburg 2004 - 2023

Von 2000 bis 2004 gab es eine Sektion Volleyball beim PSV schwarz/weiß Salzburg mit einer Jugendmannschaft und einer Altherrenmannschaft im Freizeitsport.

Im Sommer 2004 kam es zur Schließung des Vereins Volley Salzburg.

Neu-Manager Ulrich Sernow stellte beim PSV Salzburg den Antrag beim Präsidenten des PSV und der Sektion Volleyball mit Obmann Wolf Zobel, mit dem gesamten Verein vom 1.

Bundesliga Herren Team und Nachwuchs beim PSV Salzburg aufgenommen zu werden.

Der PSV Salzburg gab der Volleyballabteilung eine neue Heimat und alle Spieler und Trainer/Übungsleiter von Jung bis zur 1. Bundesliga traten in die Sektion Volleyball beim PSV Salzburg ein. Der Österreichische Volleyball Verband übergab alle vorhandenen Liga Plätze von der 1. Bundesliga bis U11 des ehemaligen Salzburger Vereins an die Sektion Volleyball des PSV. Obmann Wolf Zobel und Manager und Cheftrainer Ulrich Sernow kümmerten sich ab diesem



Ulrich Sernow, PSV Volleyball

Zeitpunkt um die Planung der wirtschaftlichen und sportlichen Entwicklung beim PSV Salzburg Volleyball.

In der laufenden Saison 2004/05 wurden Sponsoren und Förderer für die wirtschaftliche Entwicklung, den sportlichen Aufstieg gesucht und gefunden. Seit dieser Zeit hat sich der Verein ständig entwickelt und im sportlichen Bereich viele Erfolge im Nachwuchs - und Spitzensport gefeiert.

In den folgenden Jahren 2004 bis 2009 wurden neue Vereinsmitarbeiter, Funktionäre und viele neue Nachwuchsspieler

aufgenommen. Große Unterstützung bei der Vereinsentwicklung bekamen die Volleyballer durch einen neuen Hauptsponsor Saia Burgess GmbH und dessen Geschäftsführer Karl Huber, der Obmann der Sektion Volleyball wurde und den Weg zu weiteren sportlichen und wirtschaftlichen Erfolgen mit Ulrich Sernow ebnete. In dieser Zeit wurde die Sektion Volleyball mit Zustimmung des Hauptvereins PSV, in den Zweigverein PSV Salzburg Volleyball umgewandelt. Um den Volleyball in Salzburg auf breitere Füße zu stellen, konnten wir



U 17 Meister des ÖVV



Vizemeister ÖVV U15 männlich 2012



DS3 Girls PSVBG 1 Bundesliga Damen 2013

auch erfolgreich die Zusammenarbeit mit dem Damenverein VBG Salzburg ausbauen.

2009 kamen dann unverhofft, mit dem Verkauf der Firma Saia Burgess an einen chinesischen Konzern, neue Herausforderungen auf das Team des PSV Salzburg Volleyball zu. Nicht nur der Hauptsponsor, sondern auch der Obmann Karl Huber zogen sich aus dem Verein zurück. Im Sommer 2009 begann die Phase-Neustart für die Volleyballer. Beide Vereine der Damen und Herren fusionierten zum Verein PSV Volleyballgemeinschaft Salzburg. (PSVBG Salzburg - PSV & VBG)

Als neuer Obmann des entstandenen Groß-Vereins im Salzburger Volleyball startete Ulrich Sernow als Obmann & Cheftrainer mit einem jungen Team neu durch.

Neue innovative Entwicklungskonzepte wurden erstellt, Unterstützer gesucht und sportlich in der Landesliga und im Nachwuchs neu durchgestartet. Bereits nach einer Saison konnten die Damen und Herren wieder überregional in die 2. Bundesliga aufsteigen. Mit der 3. Saison stiegen die Damen unter Leitung von Cheftrainer Ulrich Sernow 2012 wieder in die 1. Bundesliga auf und haben sich bis heute sehr gut in der obersten Spielklasse eingelebt,



Julia Ljubic, Nachwuchsordinatorin PSVBG Volleyball



PSV Volleyball 2014



LLD Platz 1 Weihnachtsmeister 2022



U11 PSV

etabliert und auch schon Erfolge gesammelt.

Seit 2011 steht die PSV Volleyballgemeinschaft Salzburg, mit dem Großverein Volleyball in Salzburg, an erster Stelle der Volleyball Vereine im Land Salzburg. Im Damenbereich kamen inzwischen 3x Europacup Teilnahmen dazu und im Nachwuchs steigen ständig die Mitgliederzahlen.

In all den Jahren beim PSV wurden sehr viele Landesmeister- und auch österreichische Staatsmeistertitel im Hallen- und Beachvolleyball erspielt. Auch SpielerInnen für die österreichischen Nationalteams im Nachwuchs- und Erwachsenenbereich konnten entwickelt werden und die PSV Volleyballgemeinschaft



SETG Team 1 Bundesliga Damen PSV



PSV Bundesliga Herren

Salzburg international vertreten. Im Beachvolleyball vertreten Spieler wie Laurenz Leitner und Laurenc Grössig die PSVBG national und international auf höchster Ebene.

Der Salzburger Laurenc Grössig hat kurz vor dem Jahreswechsel 2023 seinen ersten Turniersieg auf der Beach Pro Tour gefeiert.



U19-LMS PSVBG 2013 - U-19 Damen holten den Titel „Salzburger Landesmeister“



PSVBG Abschlussfoto Saison 2022

### Zusammenfassung Erfolge Halle & Beach männlich und weiblich

Landesmeistertitel weiblich/  
männlich alle Altersklassen  
2004 bis 2023 - 133

Österreichische Meistertitel und  
Medaillen weiblich/männlich  
alle Altersklassen

2004 bis 2023 - 37

Auch die Corona Pandemie  
mit teilweise völliger Schlie-  
ßung des Sportbetriebs konnte  
über 2,5 Jahre gut verkraftet



Leitner und Grössig Beachvolleyball, PSVBG Salzburg



PSVBG Beachturnier 2022 Rif



Volleyballhalle ULSZ Rif - Panoramabild

werden. Fast alle Spielerinnen  
und Spieler wurden gehalten,  
neue dazu gewonnen und mit  
Unterstützung von Stadt und  
Land Salzburg und dem ULSZ  
Rif der Sportbetrieb sehr gut  
weitergeführt.

Der Verein PSV Volleyballge-  
meinschaft Salzburg verfügt  
heute über ca. 250 Mitglieder, 12  
TrainerInnen/ÜbungsleiterInnen  
und viele ehrenamtliche Helfer/  
Innen, die den Sportbetrieb am  
Leben halten.

Erstmals in der Vereinsge-  
schichte musste im Nachwuchs  
seit September 2022 ein vorläu-  
figer Aufnahmestopp verhängt

werden, da die Kapazitäten an  
verfügbaren TrainerInnen und  
Hallenzeiten nicht mehr aus-  
reichen. Um alle SportlerIn-  
nen möglichst gut zu betreuen,  
wurde im Sommer 2022 eine  
neue Leistungs - und Breiten-  
sport Struktur entwickelt, die in  
den nächsten Jahren bis 2024  
umgesetzt wird.

SPÖ salzburgkannmehr.at

David Egger

**SALZBURG KANN MEHR**

**DAVID EGGER**

**Karin.reativ**

Hans Webersdorfer Str. 27, 5020 Salzburg  
Tel.: +43 699 108 441 97

**Hareng**

Reitschule Mösl  
Wimm 9  
5201 Seekirchen  
Tel.: +43 6212 4036  
[www.moesl.com](http://www.moesl.com)

**LUGSÄGEWERK** **STEFAN LUGSTEIN**  
Haarlacken 6  
A-5204 Straßwalchen

**Mob: 0660 / 65 73 240**  
**Tel: 06215 / 63 44**  
**Fax: 06215/ 63 44 4**  
**messna-saege@gmx.at**

Lohnschnitt und Spaltarbeiten  
Durchmesser bis 1,1m und 16m Länge

**Kaïser**  
SCHWIMMBADTECHNIK

[www.pool-kaiser.at](http://www.pool-kaiser.at) 0043 664 1036879

**SCHIESSL**

Partner der Kälte- und Klimafachbetriebe

🏠 Plainbachstraße 1, 5101 Bergheim  
☎ +43 662 455 777-0 ✉ [office@schiessl.at](mailto:office@schiessl.at)

[www.schiessl-kaelte.com](http://www.schiessl-kaelte.com)

**dogwash**

Sie wünschen sich kein verdrehtes Badezimmer oder Vorhaus nach einem langen Waldspaziergang mit Ihrem Hund?

Überzeugen Sie sich selbst von Salzburgs Hundewaschanlage Nummer 1!

**WIE FUNKTIONIERT'S?**  
Begleiten Sie Ihren Vierbeiner direkt zum DogWash Tub und wählen Sie aus 7 Programmen:

- SHAMPOO
- RINSE WATER
- CONDITIONER
- FLEAWASH
- BLOW DRY LOW
- BLOW DRY HIGH
- DESINFECT TUB

**Das Ergebnis?**  
Saubere Hunde & glückliche Herrchen!

**Täglich von 6:00 - 22:00 Uhr geöffnet**  
0662 / 827 477 0

**0,80 € / Min.**

WALS A1 Innsbrucker Bundesstr. Flughafen Maiglaner Hauptstr.

**SHELL / MOTUS GMBH - DOGWASH**  
INNSBRUCKER BUNDESSTRASSE 96 . 5020 SALZBURG

**Kernei's Mostheuriger**

Tel.: 06223/3385  
0664/4263408

Zahnhoferstraße 11, 5102 Anthering  
[muckenhammer@kernei.at](mailto:muckenhammer@kernei.at)  
[www.kernei.at](http://www.kernei.at)

**HMM Elektro MEIER**  
Hubert Meier GmbH

Holzleiten 11  
5112 Lamprechtshausen

Mobil 0664 144 98 03  
Email [office@elektro-meier-hubert.at](mailto:office@elektro-meier-hubert.at)  
Web [www.elektro-meier-hubert.at](http://www.elektro-meier-hubert.at)

ELEKTRO . INSTALLATION . SERVICE . VERKAUF

**Denk Installationen**

Hans-Peter Denk  
Aigelsbrunn 33  
5204 Straßwalchen

Gas • Wasser • Heizung • Solar

Tel.: 0664 / 42 83 900

[www.denk-installationen.at](http://www.denk-installationen.at)

**tore · zäune · antriebe**  
Technisch perfekte Lösungen für hohe Ansprüche

**Czermak & Partner**

5071 Salzburg Wals  
Franz-Peyerl-Straße 6  
Tel +43 662/420665  
[czermak-partner.at](http://czermak-partner.at)

## Die hohe Kunst der Selbstverteidigung Jiu Jitsu - die jüngste Sektion des Vereines

Sektion Jiu Jitsu & Selbstverteidigung - gegründet 1998

Die Sektion Jiu Jitsu & Selbstverteidigung hat ihre Wurzeln in der Sektion Judo. Judoaltmeister Sepp Hübner war es, der auf Anregung von Diplomtrainer Mag. Peter Salzlechner Jiu Jitsu-Techniken lehrte. Darauf aufbauend entwickelte Salzlechner ein speziell auf Frauen abgestimmtes Programm für Selbstverteidigung. 1992 veranstaltete die Sektion Judo in

Zusammenarbeit mit dem Frauenbüro der Stadt Salzburg erstmals Selbstverteidigungskurse für Frauen. 1996 werden bereits 160 Trainingseinheiten abgehalten. Im Jahr darauf werden von Trainer Dr. Thomas Rabara aus den USA die ersten "Red Man" Vollkontaktausrüstungen beschafft. 1997 kommt es zur Zusammenarbeit mit dem Verein Selbstverteidigung Jiu Jitsu

Salzburg und insbesondere mit Peter Meixner und Peter Althaler, wodurch es gelingt, einen Trainingsbetrieb aufzubauen. Hinzu kommt, dass Manfred Jungwirth als Cheftrainer gewonnen werden kann.

### 1998

#### Sektionsgründung

Auf Initiative von Judosektionsleiter Ronny Tiefgraber wird am 2. November 1998 die Sektion Jiu Jitsu und Selbstverteidigung im Polzeisportverein gegründet. In die neue Sportsektion wird auch der Verein für Selbstverteidigung HYPO Salzburg eingebracht. Sektionsleiter der neuen Sportsektion wird Manfred Jungwirth. Ihr gehören bereits im Gründungsjahr 49 Mitglieder an. Das Training findet montags in der Polizeikaserne statt. Vorerst steht nur die Aus- und Weiterbildung auf dem Programm. An Wettkämpfen wird nicht teilgenommen. Im Jahr 1999 nehmen Jiu Jitsu-Sportler an mehreren Lehrgängen und Trainingslagern teil.



Das Ereignis im Jahr 2000 ist die Teilnahme an der im Juni in Wien veranstalteten Convention. Sportlerinnen aus Europa und Kanada nehmen daran teil. Auf zwanzig Mattenflächen werden von internationalen Trainern verschiedenste Kampfsporttechniken vorgeführt und gelehrt.

Trotz dieser Großveranstaltung stagniert die Mitgliederzahl, obwohl wieder eine Reihe von Grundkursen in der Selbstverteidigung angeboten werden. Der Sektionsleitung gehören in dieser Zeit Sektionsleiter Manfred Jungwirth, Stellvertreter Gerhard Ebner, Kassier Ronny Tiefgraber und Schriftführerin Brigitte Jungwirth an. Weiters die Beiräte Alois Niederkofler und Peter Althaler sowie die Rechnungsprüfer Ute Rolinke und Andreas Adlassnig.

### 2001

#### Manfred Jungwirth als Sektionsleiter bestätigt

Im März 2001 wird der Salzburger Jiu Jitsu Landesverband gegründet. Die Sektion gehört zu den Gründungsmitgliedern. Ronny Tiefgraber wird Vizepräsident. Darüber hinaus

werden weitere Mitglieder der Sektionsleitung in den Vorstand des neuen Landesverbandes gewählt. Im September werden mit dem Verein "Exekutive Salzburg" erstmals Kinderkurse für Jiu Jitsu angeboten und das Trainingsprogramm auf zwei Tage in der Woche ausgeweitet. Bei der Mitgliederversammlung im Dezember 2001 erfolgt die Neuwahl der Sektionsleitung. Manfred Jungwirth wird als Sektionsleiter bestätigt. Stellvertreter ist Alexander Hinreiner, Kassier und Kassierstellvertreter sind Ronny Tiefgraber und Alois Niederkofler. Als Schriftführerin wird wieder Brigitte Jungwirth und als Stellvertreter Andreas Adlassnig gewählt. Die Rechnungsprüfer sind Ute Rolinke und Gerhard Ebner. Bei der Generalversammlung





des Vereines werden die Sektionsfunktionäre Gerhard Ebner (Silbernes Ehrenzeichen), Manfred Jungwirth und Brigitte Jungwirth (Bronzenes Ehrenzeichen) für ihre Verdienste ausgezeichnet.

## 2002 Nachwuchsausbildung wird forciert

Im Sportjahr 2002 entwickelten sich die Kinderlehrgänge bestens. Auch das Jugend- und Erwachsenentraining ist sehr gut besucht. Erstmals wird auch ein Lehrgang in "Kobudo" durchgeführt. In der

Sektionsleitung kommt es zu personellen Änderungen. Georg Erber ist nun stellvertretender Schriftführer. Beiräte sind Gerhard Ebner und Gerald Feismuth, Rechnungsprüfer Gabriele Pogacnik und Markus Griessner. Die Sektion zählt in diesem Jahr über 60 Mitglieder. Von der Sektionsleitung werden bereits die Planungen für die Übersiedlung in das neue Sportzentrum am Frohnburgweg aufgenommen.

## 2005

### Roland Schagerl übernimmt die Obmannschaft

Die Sektion Jiu Jitsu und Selbstverteidigung wird für drei Jahre von Dr. Roland Schagerl als Obmann geleitet.

Griessner Markus wird Kassier, Erber Georg Schriftführer.

## 2008

### Erber Georg wird Sektionsleiter/Obmann

Mit 2008 übernimmt Georg Erber die Funktion des Obmanns, erst der Sektion, dann vom Zweigverein.

Die Sektion wird in den Vereinsstatus übergeführt: „Zweigverein Jiu Jitsu und Selbstverteidigung“.

Trainer Alex Hirnreiner verlässt den PSV und gründet einen eigenen Verein.

Auch der Verband wird gewechselt: vom WKF (World Kobudo Federation) zum JJVÖ (Jiu Jitsu Verband Österreich).

Inhaltlich werden die Selbstverteidigungskurse neu konzipiert. Dies wird von Interessierten und den verschiedensten Einrichtungen sehr gut angenommen. Ein strukturierter Trainingsaufbau und Ablauf, auch mit internationalen Trainern, sind Teil des Trainings. Die Anzahl der Trainierenden stieg stark an, sowohl bei den Kindern wie auch den Erwachsenen. 2018 musste wegen des zu gering werdenden Trainingsplatzes, für kurze Zeit, ein Aufnahmestopp ausgesprochen werden.

Die „Coronajahre“ stellten eine große Belastung sowohl vom Mitgliederschwund wie auch von der finanziellen Seite her, dar. Aber auch diese Zeit wurde überwunden und wir blicken wieder positiv in die Kampfkunst- Zukunft!

LANDGASTHAUS  
STRUBKLAMM  
*Seewirt*  
ERLEBEN & GENIEßEN

**Wir wünschen PSV Salzburg  
alles Gute zum  
100-jährigen Jubiläum!**

★

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
10:30-22:00 Uhr, Warme Küche: 11:30-21:30 Uhr  
DI-DO Ruhetag

**ANNA UND FRANZ EBNER** Strubklamm 5, 5324 Faistenau  
T.: +43(0) 6228 2653 M.: seewirt.faistenau@cablink.at

**SEEWIRT-FAISTENAU.AT**

[www.rodelnamsee.at](http://www.rodelnamsee.at)  
RODELN MACHT SPASS

Besuchen Sie die  
Sommerrodelbahnen  
in Strobl am Wolfgangsee!  
Geöffnet von Mai bis Sept  
INFO TELEFON +43(0) 6137 - 7085

**NOI** Novtra  
Ostaria  
1981-1982

**Osteria NOI**  
Wolfgang Holzinger  
Fabio Winkelhofer

**+43 (0) 6212 2263**  
office@osteria-noi.at  
www.osteria-noi.at

Mühlbachstraße 21  
5201 Seekirchen

Mo, So & Feiertag Ruhetag  
Dienstag - Freitag ab 17:30 Uhr  
Sa 11:30-14:00 Uhr / Abends ab 17:30 Uhr

**PAPP ∞ PAPP**  
Plastic Surgeons

[www.p-health.at](http://www.p-health.at)

**BERATUNG | SERVICE | VERKAUF**  
Fichtlmühlstrasse 2B | A-5300 Hallwang  
Mobil +43 664 1575 752 | Telefon +43 662 269402  
wolfgang@auerbach.cc | auerbach.cc

**PARKETTböDEN  
URBAN**

Hauptstraße 9  
5202 Neumarkt am Wallersee  
Tel.: +43 6216/20940  
E-Mail: office@parkettboeden-urban.at  
[www.parkettboeden-urban.at](http://www.parkettboeden-urban.at)

## Zweigverein Hosinsul

Kampfkunst, Kampfsport, Kampfwissenschaft =  
PSV Hosinsul-Taekwondo & Hapyumudo (Korea MMA)

PSV Hosinsul-Taekwondo im Frohnburgweg 5, 5020 Salzburg ist der einzige Sportverein in Österreich, wo das Hapyumudo/Hapyudo-MMA (korean Mix Martial Arts) unterrichtet wird.

### Was ist Hapyudo/ Hapyumudo-MMA?

Wir sind Mitglied der World Korean Hapyumudo Association. Die Kampfkünste des Hapyumudo basieren auf den Fähigkeiten des koreanischen Yudo, des traditionellen Hapkido, Hosinsul, Taekwondo, Kumdo, Gupssosul, koreanisches



Kickboxen und noch vieler anderer Kampfsportarten. Hapyudo ist ein koreanischer

Mix Martial Arts (MMA) Stil. Der Stil ist äußerst effektiv, da er auf Vollkontakt basiert.

Hapyudo ist eine der vollständigsten traditionellen koreanischen Kampfkünste der Welt.

**HAP:** bedeutet Mittel, Harmonie und Koordination

**YU:** bedeutet sanft

**MU:** bedeutet Weg, System, Zusammenwirken von Geist und Körper

**MUDO:** koreanische traditionelle Kampfkunst



### Großmeister:

Post Doctoral Univ. PROF. Dr. Jacques Tchuankeng, IVAEC/ESRDS University France

### 7. DAN

Hapyumudo (Korean Hapyumudo Association) Korean Mix Martial Arts

### 7. DAN

Hapyudo (World Hapyudo Federation) Korean MMA

### 8. DAN

Hosinsul (Hosinmooye) Selbstschutz/ Self Defense

### 8. DAN

Taekwondo (World Taekwondo Chang Moo Kwan- Korea

### 7. DAN

(Kukkiwon -Korea)

### Berater/Advisor

(World Korean Martial Arts Federation)

### International Consultant/ Berater & Univ. Prof. Dr.

Esrds/ Universität- Frankreich  
**Kinder ab 8 Jahren und Jugendliche**

(Hosinsul-Taekwondo)  
Erwachsene ab 14 Jahren  
(Hapyumudo/Hapyudo-MMA und Hosinsul) Selbstverteidigung/Selbstschutz

### Trainingszeiten

Montag: 17:30 Uhr - 19:00 Uhr  
Mittwoch: 17:30 Uhr - 19:00 Uhr  
(Für Kinder ab 8 Jahren und Jugendliche/Erwachsene ab 14 Jahren)

### Information

Post Doctoral  
Großmeister Univ. Prof. Dr. Jacques Tchuankeng, Ivaec/ Esrds University France  
+43 660 643 76 19  
+43 664 64 09 256  
Cedric Bara Selman  
+43 665 65 85 4474



## Zweigverein Hosinsul

- Internationaler Taekwondo Trainer (Kukkiwon-Korea)
- Vertreter World Korean Martial Arts Federation-Austria
- World Taekwondo Chang Moo Kwan -Austria
- Vertreter World Taekwondo Sinuikwan Federation-Austria
- Vertreter World Hapyudo Federation-Austria
- Vertreter Korean Hapyumudo Association-Austria

### Was ist Hosinsul?

Hosinsul ist eine Technik sich selbst effektiv gegen bewaffnete und unbewaffnete Personen ohne Vorwarnung zu verteidigen. Daher ist Hosinsul keine aggressive, sondern eine humane Kampfkunst. Im Unterschied zu anderen Kampfsportarten ist das Hosinsul eine, die minimalen Schaden beim Gegner anstrebt.

### Verschiedene Kampfkunstarten die in Hosinsul Vorkommen:

- Hapkido
- Kumdo
- Taekwondo
- Judo
- Yusul

### Bei Hosinsul werden vier Grundprinzipien verfolgt:

- Die Anpassung
- Die Rotation
- Die Schwächen des Angreifers
- Den ganzen Körper nutzen

### Trainer:

Post Doctoral  
Großmeister Univ. Prof. Dr. Jacques Tchuankeng, IVAEC/ESRDS University Frankreich

### Internationaler Trainer

8. DAN  
Hosinsul/Hosinmooye (Self Defense / Selbstschutz)  
7. DAN  
Hapyumudo (Korean MMA)  
7. DAN  
Hapyudo (Korean Mix Martial Arts)  
8. DAN  
Taekwondo- CMK  
7. DAN Kukkiwon

- Internationaler Kampfrichter Taekwondo (Pomsae und Kyorugui)
- Seminarleiter Hosinsul-Taekwondo bei der World Taekwondo Song Moo Kwan Association Europa. (Frankreich, Irland) Interessenten sind jederzeit eingeladen, unverbindlich zu einem kostenlosen Schnuppertaining vorbeikommen. (Mitzubringen sind Sportbekleidung und Wasserflasche)

### Weitere Auskünfte bezüglich Hosinsul-Taekwondo & Hapyumudo/MMA

Post Doctoral  
Großmeister Univ. Prof. Dr. Jacques Tchuankeng, IVAEC/ESRDS University- Frankreich

Tel: +43 660 643 76 19  
+43 664 64 09 256  
Cedric Bara Selman  
Tel: +43 665 65 85 4474

### Was ist Taekwondo?

Taekwondo ist eine koreanische, unbewaffnete Kampfkunst. Grundgedanke des Taekwondo ist die waffenlose Selbstverteidigung durch den Einsatz des eigenen Körpers.

### Eine Kurzfassung:

Wörtlich: Fuß - Faust - Weg

### TAE:

Fuß, Einsatz von Fußtechniken (springen, stoßen, schlagen)

### KWON:

Faust, Einsatz von Handtechniken (stoßen, schlagen)

### DO:

Weg (Lehrer, Philosophie)

### Trainer:

Post Doctoral  
Großmeister Univ. Prof. Dr. Jacques Tchuankeng, IVAEC/ESRDS University Frankreich  
8. DAN Taekwondo  
7. DAN Kukkiwon  
7. DAN Hapyumudo/  
Korean Mix Martial Arts  
8. DAN Hosinmooye/  
Hosinsul (Selbstschutz)  
Internationaler Trainer (World Taekwondo Academy-Korea)  
Internationaler Kampfrichter

**Wildenkarhütte**  
1910m  
**Saalbach-Hinterglemm**

5753 Saalbach 639  
Tel.: +43/(0)6541/7653  
Fax.:+43/(0)6541/7653-15  
info@wildenkarhuetten.at  
www.wildenkarhuetten.at



DIE SALZBURGER FREIHEITLICHEN

*Herzlichen Dank!*

MARLENE SVAZEK:  
**UNSERE POLIZEI VERDIENT DANK UND RESPEKT!**

FPOE-SALZBURG.AT

Bezahlte Anzeige.

Guten Appetit wünscht:  
**E. Lettner**

Feine Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Produktion

Wolfgangseestraße 19 - 5023 Salzburg  
Tel 640188 Fax DW 20  
e-mail: info@e-lettner.at  
homepage: www.e-lettner.at

SICHER AM BAU  
PROFESSIONELLER BAUMEISTER IN SALZBURG UND UMGEBUNG

**BM Franz Steger**

Kalksteinstraße 19 · 5412 Puch  
T: +43 664 220 34 92 · E-Mail: steger@steger-sicher.at  
**www.steger-sicher.at**

**STADT : SALZBURG**

www.stadt-salzburg.at

## Sektion Fitness & Kraftsport

### 1995

#### Gründung der Sektion Fitness & Kraftsport

Die Gründung erfolgt durch Ewald Enzinger, Rudolf Lugstein und Sieglinde Enzinger nach Zustimmung des Vereinspräsidiums. Ewald Enzinger wird erster Sektionsleiter. Weitere Funktionäre sind Thomas Rabara als Stellvertreter, Rudolf Lugstein als Kassier und Sieglinde Enzinger als Schriftführerin. Ronny Tiefgraber und Philipp Steiner werden als Rechnungsprüfer gewählt.

### 1996

#### Beitritt zum nationalen Kraftdreikampfverband

Im Oktober nehmen das erste Mal Sportler an der Landesmeisterschaft im Bankdrücken teil.

### 1997

#### Mitgliedsstand 130 Personen

Erste sportliche Erfolge für die Sektion Fitness & Kraftsport bei den Landesmeisterschaften im Bankdrücken. Bei den Junioren gewinnt Ronald Hörzig im Bankdrücken die erste Bronzemedaille.

Kerstin Schinagl holt den ersten Staatsmeistertitel und Hu Huai Huai wird Vizestaatsmeister. Die Sektion gewinnt herausragende Sportler als neue Mitglieder (Thomas Schleicher mehrfacher Staatsmeister im Judo und Olympiastarter; Hu Huai Huai mehrfacher Staatsmeister im Boxen; Engin Erdogan mehrfacher Staatsmeister Boxen).

### 1998

#### Tanja Tsetinis drückt Salzburger Rekord im Bankdrücken

Durch ständige Umbauarbeiten in der Polizeikaserne ist der Sportbetrieb stark beeinträchtigt. Während dieser Zeit verliert die Sektion einen Großteil ihrer Mitglieder. Trotz dieser widrigen Umstände stellt Tanja Tsetinis

bei den Landesmeisterschaften 1998 im Bankdrücken einen neuen Landesrekord auf und wird Jugend-Landesmeisterin.

Bei den Junioren erkämpfen Hu Huai Huai, Engin Erogan und Michael Plötzl erste Plätze. Bei den Staatsmeisterschaften im Bankdrücken holt Ewald Enzinger eine Silbermedaille und Tanja Tsetinis wird Jugend-Staatsmeisterin. Bei den Junioren holen Claudia Sinnhuber und Karin Lang jeweils Goldmedaillen. Max Pichl erkämpft in der Altersklasse Silber und Bronze.

### 1999

#### Erste „Salzburger Stier“ Veranstaltung war ein Erfolg

Im April 1999 wird in der Polizeikaserne mit dem „Salzburger



Siegerehrung beim „Salzburger Stier“ durch Präsident Ernst Strasser. Die erste im Jahr 1999 durchgeführte Wettkampfveranstaltung sahen 500 begeisterte Besucher.



Tanja Tsetinis gewinnt den Salzburger Stier 1999 mit neuem Landesrekord

Stier“ von der Sektion die erste, eigene Sportveranstaltung organisiert. Die Veranstaltung ist mit 500 Besuchern ein voller Erfolg. An den Wettkämpfen nehmen 58 KraftsportlerInnen teil. Tanja Tsetinis holt sich mit einer Landesbestleistung den Turniersieg. Anja Mulzer gewinnt Silber. Auch die Mannschaftswertung bei den Frauen geht an den PSV. Bei den Männern siegen in den Juniorenklassen Hu Huai Huai, Josef Hanke und Engin Erdogan. Johann Planitzer gewinnt Silber. Mit großem Erfolg nehmen die Kraftsportler der Sektion am Kraftdreikampf teil. Ewald Enzinger siegt mit der Tagesbestleistung. Auch

Internationaler Kraftdreikampf in Reims (Frankreich) 1999. Mannschaftssieg im Bankdrücken. Ewald Enzinger holt sich den Tagessieg.

die Mannschaftswertung geht an die PSV-Kraftsportler. Bei den österreichischen Meisterschaften 1999 gewinnt Hu Huai Huai Silber in der Juniorenklasse. Tanja Tsetinis und Karin Lang gewinnen die Jugendmeistertitel bei den

Landesmeisterschaften im Bankdrücken. Bei den Junioren gibt es erste Plätze durch Hu Huai Huai, Michael Fuchs, Oliver Seigner, Josef Hanke und Johann Planitzer. In der allgemeinen Klasse werden Hu Huai Huai und Ewald Enzinger mit neuer Salzburger Bestleistung Landesmeister. Silbermedaillen gehen an Josef Hanke, Peter Hiesinger und Johann Planitzer. Meistertitel gibt es für die Juniorinnen Sandra Enzinger, Tanja Tsetinis und Karin Lang bei den Staatsmeisterschaften im Bankdrücken. Michael Fuchs wird Junioren-Staatsmeister.

### 2000

#### Neues Fitness Studio in Grödig eröffnet

Aufgrund der immer noch andauernden Umbauarbeiten





Das neue Fitness- und Kraftsportstudio in Grödig geht 2000 in Betrieb.

in der Polizeikaserne wird im November 2000 in Grödig das neue Sportstudio eröffnet. Der Fitness-Bereich wird kontinuierlich ausgebaut. Durch die Nutzung der Turnhalle in der Volksschule Grödig wird der erste Aerobic-Kurs organisiert. Später werden die Kurse aus Step- und Dance-Aerobic, Bauch-Bein-Po,



Christian Hofbauer bei der Landesmeisterschaft 2000 im Bankdrücken

Kick & Punch, Fit Tai Chi, Chi Gong, Pumping, Kickboxen und Spinning ausgeweitet. Hinzu kommen Solarium, Massagen und Magnetfeldtherapie. Neben individuellen Trainingsplänen gibt es eine umfassende Ernährungsberatung. Bereits zum Jahresende 2000 beträgt der Mitgliederstand wieder 100 Personen.

Auch sportlich werden in diesem Jahr wieder schöne Erfolge erzielt. Tanja Tsetinis belegt bei der Landesmeisterschaft den zweiten Platz bei den Juniorinnen. Bei den Junioren gibt es Siege für Hu Huai Huai, Michael Fuchs und Christian Hofbauer. Im Bankdrücken wird Tanja Tsetinis in der Juniorenklasse Staatsmeisterin. Christian Hofbauer gewinnt den Staatsmeistertitel bei den Junioren. Auch die Mannschaftswertung geht an den PSV. Johann Planitzer wird bei den Junioren sowohl Landes- als auch Staatsmeister im Kraftdreikampf.

## 2001

### Tag der offenen Tür

Im Herbst 2001 veranstaltet die Sektion erstmals einen Tag der offenen Tür. Bei dieser Veranstaltung ist auch der zweifache Kata-Karatweltmeister Dominic Rab anwesend. Die Vorführung von Kick & Punch und Aerobic finden bei den Besuchern

großen Anklang.

Die sportliche Jahresbilanz kann sich ebenfalls sehen lassen. Bei der Landesmeisterschaft gewinnt Tanja Tsetinis wieder den Titel im Bankdrücken in der Jugend-, der Junioren- und der allgemeinen Klasse. Landesmeister werden auch Dominik Schatteiner und Christian Hofbauer, der einen neuen Salzburger Landesrekord bei den Junioren aufstellt. Alexander Andexer wird Vizelandesmeister. Die Jugend- und Juniorenmannschaft gewinnt den Mannschaftsbewerb. Auch die Staatsmeisterschaft 2001 im Bankdrücken verlief für den PSV sehr erfolgreich. Tanja Tsetinis sichert sich den Staatsmeistertitel in der Jugend- und der Juniorenklasse. Bei den Männern sind in der Juniorenwertung Christian Hofbauer und Hu Huai Huai in ihren Gewichtsklassen erfolgreich. Alexander Andexer und Johannes Aigner holen Silber.

## 2002

### Sektionsleitung setzt auf neues Sportzentrum

Die Übersiedlungspläne in das Sportzentrum am Frohnburgweg werden immer konkreter. Die neue Heimstätte und die daraus resultierenden Möglichkeiten und Chancen will die Sektion Fitness und Kraftsport



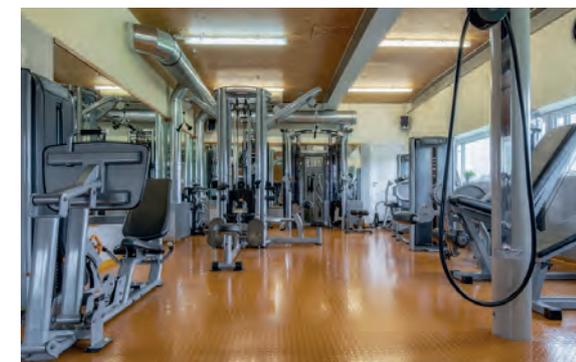
bestmöglich nutzen.

Bei den österr. Nachwuchsmeisterschaften 2002 in Wien werden die Erwartungen erfüllt. Bei der Jugend gewinnen Christian Hofbauer und Dominik Schatteiner einen Titel. Zweite Plätze gibt es für Johannes Aigner und Michael Stoitzner. In der Mannschaftswertung geht der Sieg an den PSV. Die Juniorenmannschaft erreicht den dritten Platz.

## 2003

### Übersiedlung in die Alpenstraße

Im Mai 2003 erfolgt endlich der langersehnte Umzug in das neue Sportzentrum in die Alpenstraße. Nun stehen den Mitgliedern zusätzlich zum Fitness-Studio Räume für Spinning, TaeBo, Kickboxen und eine große Sporthalle zur Verfügung. Die sportlichen Erfolge der Sektion „Fitness & Kraftsport“ können



des Bankdrückens gewinnt der Kraftsport bei den Jugendlichen immer mehr an Aufmerksamkeit und Popularität.

Jedoch auch die Anzahl der Mitglieder unter den „Senioren“ nimmt zu, da auch hier verschiedenste Trainings- und Sportprogramme angeboten werden. In Abstimmung mit dem Trainingsplan können zusätzlich Massagen, Magnetfeldtherapie und auch eine individuelle Ernährungsberatung angeboten werden. Dies wird von Jung & Alt immer mehr genutzt.

sich sehen lassen! Sicherlich einen der größten Erfolge dürfen wir mit Josef Janouschek feiern. Er holt im Kraftdreikampf im „Haus der Begegnung“ in Wien, für den PSV Salzburg, den Weltmeistertitel bei den Senioren (AKIII). Es war die beachtliche Gesamtleistung von 440 kg, mit der er sich den Titel, im wahrsten Sinne des Wortes, an sich riss!

Durch die intensive Jugendarbeit im Wettkampfbereich

Der PSV präsentiert sich zum 2. Mal auf der BIM (Berufsinformationsmesse) in Salzburg. Wie sich herausstellen wird - sehr erfolgreich! Großen Anklang fanden die Vorführungen auf der Ö3-Bühne, wo Enzinger Ewald mit seinem Team einen kleinen Auszug aus dem sportlichen Angebot seiner Sektion vorstellen konnte.

## Sektion Hundesport Bad Ischl

### 1953

Am 15. März 1953 wurde durch den Sicherheitswachebeamten und Diensthundeführer Anton Mosleitner, die Sektion Hundesport ins Leben gerufen.

### 1980

Am 1. Jänner 1980 hat Heinrich Schulz über Initiative von Anton Mosleitner die Außenstelle der Sektion Hundesport des Polizei-Sport-Vereins-Salzburg in Bad Ischl gegründet. Durch die von Idealismus geprägte, zielstrebige Arbeit ist es Heinrich Schulz, gemeinsam mit vielen anderen ambitionierten Vereinsmitgliedern gelungen, ein Zentrum für Hundesport und Hundebriechung im Salzkammergut zu schaffen.



Zwei Außenstellenleiter, Heinz Schulz und Andreas Hofbauer

Nach elfjähriger erfolgreicher Tätigkeit als Leiter der Außenstelle Bad Ischl, übergab Heinrich Schulz 1990 die Leitung der Außenstelle Bad Ischl an Andreas Hofbauer.

### 1983

Andreas Hofbauer, der seit 1983 aktiver Hundesportler, Kursleiter und Vorführgruppentrainer war, leitete 17 Jahre den PSV als Außenstelle in Bad Ischl. Durch seine Initiative wurde 1992 das Vereinsheim von den engagierten Mitgliedern durch einen Zubau vergrößert und neu ausgebaut. Es folgten wesentlichen Veränderungen: die Zusammenstellung eines neuen Teams, die Modernisierung des gesamten Abrichtbetriebes, sowie die Umgestaltung des Abrichtgeländes und der Geräte. Die Technisierung der Administration und der Kauf eines Büro- und Sanitärcontainers. Mit der Anschaffung von Agilitygeräten fand auch die Hundesportdisziplin „Agility“ Einzug in das Kursangebot. Mit diesen Erneuerungen wurde die Außenstelle und Hundeschule allen modernen Anforderungen gerecht.

### 2003

Am 1. Juli 2003 wurde in Oberösterreich ein neues Hundehalte-Gesetz rechtskräftig. Landesgesetzblatt für Oberösterreich Nr. 71 Oö. Hundehalte-Sachkundeverordnung. Als eine der Ersten in OÖ, autorisierte das Amt der oberösterreichischen Landesregierung den PSV Bad Ischl bzw. Andreas Hofbauer und Ingrid Frey die theoretische Ausbildung durchzuführen. Gemeinsam mit Tierarzt Dr.med.vet. Peter Prinz wurden seither jährlich zwei Hundehalter Sachkundekurse



(v.l.n.r.) Außenstellenleiter Andreas Hofbauer, Obmann Wolfgang Roubik und der Stellvertreterin Ingrid Frey, designierter Obmann Wolfgang Junger und der Obmann des PSV Salzburg Hundesport Johann Junger.

(„Allgemeine Sachkundenachweis“) veranstaltet.

### 2008

Durch Abschluss eines Kooperationsvertrages mit dem Polizei-Sport-Verein Salzburg wurde die PSV Außenstelle 2008 zu einem selbständigen Zweigverein des Polizei-Sport-Vereins-Salzburg-Sektion-Hundesport. Der neue Vereinsname lautete ab sofort PSV Hundesport Bad Ischl (ZVR: 231918350) Obmann des Vereines wurde Wolfgang Roubik, der schon seit 1994 als aktiver Hundesportler und Funktionär in den verschiedensten Positionen für den Hundesport tätig war. Auch ein Vereinsvorstand wurde ins Leben gerufen.



Vereinsmeisterschaft 2010

### 2010

Im Zeitraum von 2010 bis 2021 leitete Ingrid Frey als Obfrau die Geschicke des Vereines. Tatkünftig unterstützt von den Mitgliedern des Vereinsvorstandes. Im Besonderen durch Schriftführer Christoph Prinz und Kassier Manfred Hörzer. Da alle neun aktiven Trainerinnen und Trainer eine sehr gute Ausbildung absolvierten und mit einer erfolgreich abgelegten Prüfung ihre Sachkenntnis unter Beweis stellen konnten, erhielt die Hundeschule, PSV Hundesport Bad Ischl von der Österreichischen-Hunde-Sport-Union im Jänner 2010 die Auszeichnung „Zertifizierte Ausbildungsstätte“!

Von links: Andreas Hofbauer, Ingrid Frey, Johann Junger, Wolfgang Roubik

### 2022

Seit 2022 obliegt die Führung des Vereines Thomas Zahler (Leistungsrichterobmann der Österreichischen-Hunde-Union), unterstützt von Schriftführerin Evelyn Gschwandtner und Kassierin Petra Mühlbacher, sowie einem engagierten Team von Trainerinnen und Trainern.

### Chronik Turniersport

Erfreulicherweise entwickelten sich aus den Bad Ischler Kursteilnehmern immer wieder hervorragende Turniersportler. Bei den Cup-Turnieren der Österreichischen-Hundesport-Union konnten die PSV-Hundesportlerinnen und Hundesportler mit hervorragenden Leistungen punkten. Mehrmals erhielten die Turniersportler



Anita und Kody

und Turniersportlerinnen einen Staats-, Cup-, und Vereinsmeistertitel.

So erlangte Wilhelm Senjak mit seiner Schäferhündin „Alissa vom Wolfgangtal“ mehrmals den Titel des Salzburger Landesmeisters, sowie den 1. Platz bei der Meisterschaft des Polizei-Sport-Vereins S/W Salzburg Sektion Hundesport, zahlreiche Cup-Turniersiege der



Hund in Action

Österreichischen-Hundesport-Union, den 1. Rang der FH Besten 1994, und als Krönung den ÖHU- Staatsmeistertitel 1991. Ganz besonders hervorzuheben, ist der Turniersportler Manfred Schneider mit seinem Schäferhund „Arrow“. Schneider erlangte bei zahlreichen ÖHU-Cup-Turnieren den 1. Rang in der „Königdisziplin“ Schutzhunde III. Er wurde mehrmals Salzburger Landesmeister und Leistungssieger der ÖHU und erlangte dreimal den Sieg bei der Meisterschaft des Polizei-Sport-Vereins S/W Salzburg. Schneider wurde dreifacher Sieger des ÖHU- Gesamt-Cups und erhielt den Staatsmeistertitel der ÖHU in den Jahren 2000, 2001 und 2002.

2008 wurde der Kursleiter und Trainer Thomas Zahler mit dem Holländischen Schäferhund „Toran“ bei der Landesmeisterschaft in der Gruppe Begleithunde II, Landesmeister Oberösterreich und in Salzburg PSV-Vereinsmeister. Tätigkeiten / Aufgabenbereiche

**Je nach Alter oder Wesen des Hundes werden verschiedene Kurse angeboten. Welpen- und Junghundekurs:**

Die spielerische und doch konsequente Arbeit mit den



Aufmerksames Gespann, Thomas Zahler und sein Holländischer Schäferhund „Toran“.

Junghunden ermöglicht die Sozialisierung mit Artgenossen und stärkt die Bindung zur Bezugsperson. „Spielerisch lernen macht Spaß“.

**Begleithundekurs I:**

Durch ausgewählte und bewährte Trainingsmethoden werden die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer bei der Erziehung ihres Hundes zu einem verlässlichen Gefährten unterstützt. „Ein freudiges Miteinander, als ein harmonisches Mensch/Hund-Team“.

**Begleithundekurs II u. III:**

Festigt das Erlernte, und ist für alle geeignet, die das Interesse und Spaß am Hundesport entdeckt haben. „Gemeinsam mit den vierbeinigen Gefährten

sportliche Ziele zu erreichen, bringt Freude“.

**Breitensport:**

Es wird den Hunden die Möglichkeit geboten ihren natürlichen Spiel- und Bewegungsdrang bei der Bewältigung eines Geschicklichkeitslaufes einzusetzen.

**Fährtenhundekurs:**

Der Hund lernt seinen angeborenen Spürsinn gezielt einzusetzen, um eine Menschenfährte aufzuspüren. Ganz nach dem Motto: „Der Hund ist von Natur aus ein Nasentier und genießt

sein Riechvermögen“. Ein wichtiger Aufgabenbereich der PSV Hundeschule Bad Ischl ist die Aufklärungsarbeit Abgesehen von den Hundeausbildungskursen sieht der PSV Hundesport Bad Ischl seine Aufgabe auch darin, „Aufklärungsarbeit“ zum Thema Hund zu leisten.

Um Missverständnissen zwischen Kindern und Hunden vorzubeugen, veranstaltet der PSV jährlich einen Kindernachmittag. Damit Kinder die Körpersprache und das Verhalten von Hunden besser verstehen können, erfahren die Kinder Wissenswertes

über das Wesen des Hundes. Anschließend erhalten die Kinder die Möglichkeit Hunde „hautnah“ kennen zu lernen.

**PSV Salzburg Hundesport Bad Ischl**

Obmann Thomas Zahler  
Lindaustraße 140  
4820 Bad ischl

Mail: thomas.zahler@psv-hundesport-badischl.at  
Mail: info@psv-hundesport-badischl.at  
www.psv-hundesport-badischl.at  
PSV-INFOTELEFON:  
+43(0)680/247 14 18

**korrektur verlag**

Ein radikal neuer Blick auf den Zusammenhang VON GEHIRN, PSYCHE UND GESUNDHEIT. Wie die noch junge Disziplin der Psychoneuroimmunologie beweist, Psyche, Gehirn und Immunsystem wirken aufs engste zusammen. Unser Immunsystem steht in ständiger Wechselwirkung mit unseren Gedanken, unserem Verhalten, unseren Gefühlen. Neueste Studien zeigen: Chronischer Stress, z.B. in Beziehungen oder im Job, macht uns nicht nur anfälliger für Infektionen, sondern kann unser Leben erheblich verkürzen, ja langfristig zu schweren Leiden wie Krebs und Autoimmunkrankheiten führen. Umgekehrt - so die gute Nachricht - mobilisieren positive Gedanken sowie seelische Ausgeglichenheit und inneres Wohlbefinden unsere Selbstheilungskräfte, die Krankheiten verhindern.

Christian Schubert plädiert für ein neues Denken in Medizin und Forschung, das den ganzen Menschen im Blick hat – und einen radikalen Wandel unseres Gesundheitswesens erfordert.

Schubert, Christian / Amberger, Madeleine  
**Was uns krank macht – was uns heilt**

Aufbruch in eine neue Medizin. Das Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele besser verstehen.

ISBN 978-3-9504476-6-8 · 16,90 Euro



## Sektion Hundesport Salzburg

Hans Junger war Obmann von 1996 bis 2012.

Annie Tschurtschenthaler wurde mit ihrer Hündin Della v. Petzenblick (Micky) drei Mal

hintereinander Staatsmeisterin - 2007, 2008 und 2009.

Anschließend übernahm Sepp Schneyer die Obmannstätigkeit von 2012-2016.



In seine Zeit fiel die Auflösung des Trainingsplatzes am Flughafen, somit blieb der Platz an der Karolingerstraße. Es war somit nicht mehr möglich ein Cupturnier auszurichten.

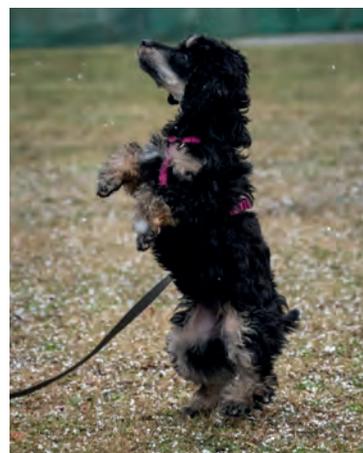
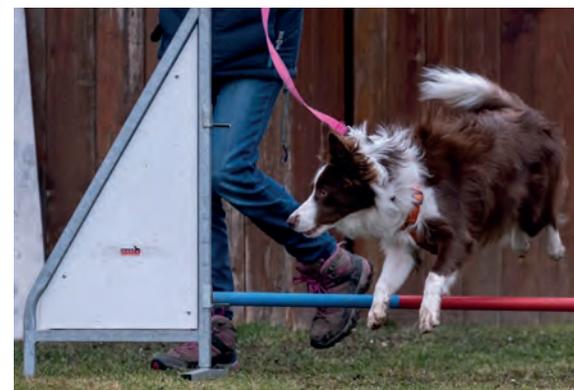
Der Verein entwickelte sich mehr zur Hundeschule, die sich nach den Bedürfnissen der neuen Generation von



Hundebesitzern richten musste. Im Vordergrund war der Spaß mit dem Hund dem natürlich ein Grundgehorsam vermittelt wurde.

Turniertaugliche Hunde wurden immer seltener.

2016 übernahm Marie Theres Dönch den Verein und leitet diesen seitdem.



## 2004

### Medaillen bei den österreichischen Polzeimeisterschaften

Bei den österreichischen Polzeimeisterschaften in Maria Zell konnte Gerhard Stöckl in der AK I im Riesentorlauf den zweiten Platz und im Slalom den 3. Platz belegen. Franz Gsenger konnte sich in der AK II die Bronzemedaille im Riesentorlauf sowie im Slalom sichern.

Im Langlauf holte sich Gottfried Hörl in der 15km Distanz den Sieg.

Doch leider gibt es für 2004 nicht nur Positives zu berichten. Im Juli mussten wir uns von unserem engagierten Kindertrainer, Ausnahmeathleten, Kollegen und Freund Hans Baier nach schwerer Krankheit verabschieden.



## 2005

### Mitglieder des PSVs starten im Para-Ski durch

Nach mehreren Trainingscamps am Hintertuxergletscher, auf der Reiteralp und in Hintersee war der Grundstein für die ersten Para Ski Bewerbe, wo auch unsere PSV Sportler teilnahmen, gelegt.

Para-Ski ist eine Kombination aus Fallschirmzielspringen und zwei Durchgängen Riesentorlauf.

Der PSV Sportler Wolfgang Schweitl konnte den EC und die ÖM im Para-Ski für sich entscheiden.

In der Mannschaftswertung EC Para-Ski konnten Michael Egger, Wolfgang Schweitl und Marina Kücher den 2. Gesamtrang belegen.



Anschließend ging es zur Para-Ski WM nach Montenegro wo es nach starken Schneefällen und Sturmböen zu extremen Verwehungen kam. Die Rennbetreuung durch unseren Trainer und Servicemann Florian Schwertl machte sich bezahlt. Marina Kücher gewann die Silbermedaille in der Damenwertung. Kinder- und Schülertrainer Thomas Reisenbichler übernahm die Traineragenden des verstorbenen Hans Baier.

Unser Skinachwuchs mit Johannes Baier, Magdalena Schwertl, Michael und Christian Achleitner, Thomas Bleierer, Wolfgang Eppenschwandtner, Benjamin und Dominik Wendl, Florian Schlecht, Tim und Carina Brandstätter sowie Lukas Kauba konnten beachtliche Erfolge auf Bezirksebene einfahren.

Salzburger Landesmeisterschaften im Snowboardcross teil. Magdalena Schwertl sicherte sich dabei überraschend die Goldmedaille und Beatrice Stadel Silber in der Damenwertung. Mit reger Teilnahme fanden auch wieder Kinderskikurse statt.

## 2007

### PSV auch bei ÖM der Nordischen Kombination vertreten

Nikolay Reisenbichler holte sich bei den österreichischen Meisterschaften in der Nordischen Kombination die Bronzemedaille.

## 2008

### Schwertl als neuer Sektionsleiter

Ein besonderer Dank gilt den Co-Trainern Laurenz Baier und Oliver Saliger.

Dank der Unterstützung von Teamsport Schwertl konnten wir unsere Mannschaft mit höchst qualitativer Skibekleidung ausstatten.

Leider wechselten einige Mitglieder durch die Zusammenlegung der Gendarmerie und Polizei wegen der Möglichkeit des Dienstports zum Landespolizeisportverein.

## 2006

### Skifahrerinnen probieren sich im Snowboardcross

Da unser Trainer Florian Schwertl auch Landes-snowboard Trainer war, nahmen mehrere Skifahrer vom PSV als Abwechslung bei den

In diesem Jahr konnte Nikolay Reisenbichler bei den österreichischen Meisterschaften im Spezialspringen ebenfalls Bronze gewinnen.

Bei der Para-Ski WM in Donnersbachwald erkämpfte sich Magdalena Schwertl die Bronzemedaille in der Juniorenwertung und Michael Egger die Goldmedaille bei den Masters.

Unser jüngster Nachwuchs Severin Siller hat bei mehreren Bezirkscup- und Kinderlandesvergleichsbewerben mit sehr guten Ergebnissen im Riesentorlauf und Slalom aufgezeigt. Bei der Bezirkscupgesamtwertung erreichte er den 4. Rang. Robert Engels übergab die Sektionsleitung erneut an Florian Schwertl.





## 2009

### Siller holte sich Bronze in der Bezirks-cup Gesamtwertung

Der 12-jährige Severin Siller holte sich nach insgesamt 4 Bezirks Cup Rennen den 3. Gesamtrang. Auch bei Landes-cuprennen konnte er beachtliche Erfolge erzielen. Magdalena Schwertl konnte im Para-Ski Europacup Endstand mit dem 2. Gesamtrang aufwarten. Natürlich wurden wieder Aktivitäten im Breitensport wie Kinder Ski- und Snowboard Kurse abgehalten. Trainingslehrgänge für RSL und SL wurden in Hintersee und Reitalm abgehalten. Beim Nachwuchs werden Fun Parks immer beliebter, was zu einem Rückgang im alpinen Rennlauf führte.

Außerdem wird der Skirennlauf immer kostenintensiver.

## 2010

### Siller holte sich Silber in der Bezirks-cup Gesamtwertung

Severin Siller konnte bei den Bezirkscuprennen wieder Siege und gute Platzierungen einfahren. Somit erreichte er in diesem Jahr bereits den 2. Rang in der Gesamtwertung. Bei der Para-Ski WM in Gosau gewann Thomas Reisenbichler mit seinem Team die Bronzemedaille in der Mannschaftswertung. Magdalena Schwertl führt zwar überlegen nach den zwei Riesentorläufen, wurde aber beim Zielspringen vertragen und fiel auf Platz 10 zurück. Dafür konnte sie sich im Para-Ski Europacup Bronze in der Gesamtwertung sichern.

## 2012

### Mondial in Dubai / Ski WM Schladming

Die Wintersaison fing spannend an, wir nahmen bei der Mondial in Dubai teil. (Größte Fallschirm Sommer WM mit 1.400 Athleten). Zum ersten Mal wurde auch ein Para-Skibewerb in der Emirates Mall ausgetragen. Florian Schwertl wurde extra für die Kurssetzung eingeflogen. Nach zwei Trainingstagen wurden vier Riesenslalom Durchgänge mit 17 m Torabstand gefahren und immer zwei zusammengewertet. Im Dameneinzelbewerb siegte Magdalena Schwertl. Sie holte



sich auch Gold in der Para-Ski Europacup Gesamtwertung. Bei der diesjährigen Ski WM in Schladming starteten zwei unserer PSV-Sportler Ornella und Manfred Oettl Reyes für das peruanische Ski-Team. Eine Top Platzierung war natürlich nicht in Sichtweite, aber es war ein riesen Ereignis und Erfahrungsgewinn. Ein Teil der Betreuung erfolgte durch unseren Trainer und Sektionsleiter Florian Schwertl.

## 2014

### Gesamtsieg in der Para-Ski Damenwertung durch Magdalena Schwertl

Im März ging es zur Para Ski WM nach Sibirien, Florian Schwertl als Technischer Delegierter und Michael Egger als FAI Kontroller. Das österreichische Team mit Magdalena Schwertl gewann

alle 2 RTL Durchgänge. Leider wurden beim Zielspringen alle Athleten regelrecht vom Winde verweht. Dafür konnte sich Magdalena den Gesamtsieg in der Para-Ski Weltcup Serie sichern. Unser Sektionsleiter Florian Schwertl macht nicht nur unsere Ski, sondern arbeitet nun auch als Ski Servicemann für das ÖSV Skicross Team. Kinderskikurse wurden in der Faistenau sowie Technik- und Torlauftrainings für die Leistungsgruppe in Hintersee abgehalten.

## 2015

### Goldenes Verdienstkreuz der Republik Österreich für Magdalena Schwertl

Bei der Para-Ski WM in Unterammergau gewann Magdalena



Schwertl mit ihrer Kollegin Marina Kücher die Goldmedaille in der Damenteamwertung und wurde in der Einzelwertung wegen eines verpatzten Finales Dritte. Für diese Leistung wurde ihr das goldene Verdienstkreuz der Republik Österreich und der goldene Ehrenlorbeer des Land Salzburg verliehen.



## Zweigverein Schi



### 2017

#### Para-Ski WM Sieg für Schwertl

Bei der Para-Ski WM in St. Johann im Pongau konnte Magdalena Schwertl eine unglaubliche Leistung abrufen. Sie gewann in der Damen- und Damenteamwertung, holte sich einen neuen Punktweltrekord und übertraf sogar die Leistung des Herrenweltmeisters.

Es wurden in dieser Skisaison wieder Trainingskurse für die Leistungsgruppe und Kindertrainingskurse für den Nachwuchs abgehalten.

### 2018

#### Schwertl und Hogger bei den olympischen Spielen in Korea

Als Servicemänner durften unser Sektionsleiter Florian Schwertl mit PSV Kollegen Peter Hogger zu den olympischen Spielen nach Pyeongchang,

Korea. Sie betreuten die österreichischen Skicrosser.

Magdalena Schwertl sicherte sich zum vierten Mal in Folge den Gesamtsieg im Para-Ski Weltcup.

Unsere Trainer Thomas Reisenbichler und Alexander Schwertl bemühten sich um unsere Nachwuchssportler. Trainingskurse fanden statt und auch die Teilnahme an verschiedenen Wettkämpfen.

Der Breitensport wie Tourengehen und Freeriden wird immer

beliebter und es wurden einige gemeinsame Ausflüge unternommen.

### 2019

#### Schwertl verteidigt Titel bei Para-Ski WM

In Tschechien fand dieses Jahr die Para-Ski WM statt. Florian Schwertl unterstützte seine Tochter wieder mit schnellen Ski. Sie konnte ihre Titel verteidigen und wurde erneut Weltmeisterin in der Damen- und Damenteamwertung.

### 2021, 2022

#### Pandemie als Zwangspause

Der Sektion waren während der Pandemie leider Teilnahmen an Wettkämpfen nicht möglich. Der Fokus galt der Planung der Zeit nach der Pandemie und dem Nachwuchs.

Mit einem Ski Heil  
Florian Schwertl



MALEREI - ANSTRICH - FAGSÄGEN - TAPETEN

**MALEREI MEISTERBETRIEB  
J. ENGELITS**

Tel.: 0664 / 11 23 390

Vogelweiderstraße 82  
5020 Salzburg

E-Mail: engelits@aon.at

**MSD-BAU**  
GmbH

NEUBAU - UMBAU - SANIERUNG

MÖDLHAM 14A TEL: +43 664 20 24 134  
A-5201 SEEKIRCHEN TEL: +43 660 73 27 546

office@msd-bau.at

**Tierärztliche Praxis  
Melanie Prant**

Zauchenseestrasse 34  
5541 Altenmarkt

Mobil: +43 664 261 00 20

EFFIZIENT.ELEKTRISCH.HEIZEN.

**ETHERMA°**  
GENIALE WÄRME

ETHERMA Elektrowärme GmbH  
Landesstraße 16 | 5302 Henndorf  
+43 6214 | 76 77 | office@etherma.com  
www.etherma.com

**LAMPRECHTER  
HAUSTECHNIK GMBH**

Gas / Wasser / Heizung / Wärmepumpen  
Installationen / Reparaturdienst

Franz Moser Weg 5 • 5082 Grödig  
Tel: 0664/523 99 18 • haustechnik@lamprechter.co.at

**KAINDL**  
Transport & Erdbau GmbH

Abbruch • Entsorgung • Kranarbeiten • Schneeräumung

Hof 11 • 5302 Henndorf a. W.  
Tel: 0664 / 35 26 0 26  
Fax: 06214 / 64 0 96  
E-Mail: info@transporte-kaindl.at

www.transporte-kaindl.at

## Zweigverein Stocksport

Unser Vereinsname - PSV Schwarz Weiss Salzburg  
Gegründet: 1996

### 1996

Im Mai 1996 tritt der Zweigverein dem Landesverband der Eisschützen (ELV Salzburg) bei. Dann im Juli 1996 wird vom Magistrat Salzburg die Baugenehmigung von 4 Asphaltstockbahnen erteilt.

### 1997

Am 7. Juni 1997 werden diese mit einem Eröffnungsturnier und im Beisein von zahlreichen Größen aus Sport und Politik ihrer Bestimmung übergeben und eröffnet.

In den folgenden Jahren nimmt der Verein an zahlreichen Turnieren im Land Salzburg und im angrenzenden Bayern teil und feiert so manchen Erfolg.

### 1998

1998 übernimmt Otto Janscha von dem aus Altersgründen scheidenden Johann Aellig die

Funktion des Sektionsleiters die Otto Janscha bis in das Jahr 2001 inne hält.

### 2001 - 2003

Ing. Heinz Lechner übernimmt das Amt des Sektionsleiters von Otto Janscha.

### 2003

Übernimmt dann wieder Hr. Janscha das Zepter als Sektionsleiter, das er bis dato inne hält. Wir möchten uns auf diesem Wege bei Hr. Otto Janscha für die lange Vereinsführung bedanken, immerhin gesamt schon 23

Jahre, die Otto als Sektionsleiter der Sektion Stocksport tätig ist.

### 2010

Der Zweigverein Stocksport tritt der Trainingsgemeinschaft Tennengau bei, wo ein regelmäßiger Spielbetrieb in einer Mixed- und in 4 Herrengruppen stattfindet. Der PSV Schwarz Weiss Salzburg stellt hierzu eine Mixed und 2 Herrenmannschaften.

Die A - Mannschaft der Herren spielt sich in nur kurzer Zeit von der Gruppe D in die Gruppe A hoch und feiert so manchen achtbaren Erfolg.



Unser Obmann Otto Janscha, rechts



In den letzten Jahren werden auch regelmäßig Vereinsmeisterschaften im Ziel- u. Mannschaftsbewerb durchgeführt, welche großen Anklang bei den Mitgliedern finden und somit auch die Erfolge im Landesverband Salzburg gesteigert werden.

Die steigende Mitgliederzahl von 24 im Jahr 1996 auf 98 im Jahr bestätigt die rege Vereinsarbeit und findet auch beim ELV



Salzburg große Akzeptanz.

### 2010 - 2013

Die Spieler Hannes Winkler, Otto Janscha, Markus Pritz und Gerald Grader legten beim ELV Salzburg die Ausbildung zum Schiedsrichter der Klasse C ab. Hannes Winkler legte in den Jahren 2013 und 2017 noch die Ausbildung zum B- und A-Schiedsrichter ab und ist somit berechtigt, sämtliche

Spiele auf nationaler und internationaler Ebene zu leiten. Winkler H. war bis dato bei 2 Weltmeisterschaften, mehreren Europameisterschaften in den verschiedensten Ländern tätig. Im April 2022 übernahm Hannes Winkler die Funktion des Landesschiedsrichterobmannes beim ELV Salzburg und im Dezember auch noch die Funktion des stellvertretenden Bundesschiedsrichterobmannes der



österreichischen Eisstocksportler (BÖE).

### 2022

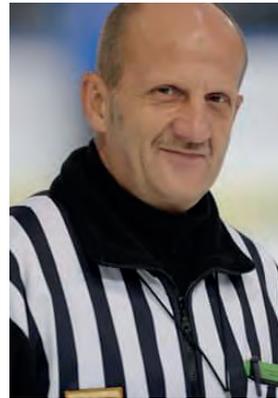
Die Kampfmannschaft spielte sich mit den Spielern Gerold Vierhauser, Gerald Grader, Markus Pritz, Patrick Janscha, Lukas Pfeiffer und Hannes Winkler von der Bezirksliga in die Landesliga (zweithöchste Liga im LV) wo sie auch einen guten Stehplatz erreichten.





Gratulation an die gesamte Mannschaft, super Leistung. Diesen Platz zu halten bzw. den Aufstieg in die Landesmeisterschaft zu schaffen ist das Ziel für 2023. Der Zweigverein PSV Schwarz

Weiss Salzburg möchte sich auf diesem Wege bei all seinen Sponsoren, Gönnern und unterstützenden Mitgliedern recht herzlich bedanken. Nach dem massiven Einschränkungen durch COVID-19 werden



wir 2023 wieder in gewohnter Form unsere Feste und Heimturniere durchführen und hoffen und freuen uns schon auf eine rege Beteiligung bzw. Teilnahme. Danke für die Treue zum Zweigverein Stocksport PSV Schwarz Weiss Salzburg.



**VORSTAND:**  
**Sektionsleiter:**  
 Otto Janscha  
**Stellv. & sportlicher Leiter:**  
 Hannes Winkler  
**Schriftführer:**  
 Patrick Janscha  
**Stellvertreter:**  
 Gerald Grader  
**Kassier:**  
 Erika Spelic  
**Stellvertreter:**  
 Claudia Wagner



**Tierärztin  
 Dr. Barbara Bahr**

Bahnhofstraße 23 f, 5201 Seekirchen  
 Tel.: 06212/20074 · email: dr.barbara.bahr@cablink.at  
 Ordination: Mo-Fr 10.00 - 11.00 und 16.30 - 19.00 Uhr  
 sowie nach telefonischer Vereinbarung



**Tel: 0650/505 5301**

Gas · Wasser · Heizung · Solar · Abfluss  
[www.haustechnik-fred.at](http://www.haustechnik-fred.at)  
 Gewerbestrasse 14, 5301 Eugendorf  
 E-Mail: [office@haustechnik-fred.at](mailto:office@haustechnik-fred.at)



0664/9205296  
**garten**  
 DESIGN  
 meisterbetrieb  
 Michael Klinger  
 Salzburg - Großgmain  
[www.garten-design.cc](http://www.garten-design.cc)

VERENA  
 SOMMERFELDT  
 FINANCE BUSINESS  
 PARTNER

IHR CO-PILOT UND IHRE RECHTE HAND  
 FÜR FINANZEN UND STEUERN

[office@vs-finance.at](mailto:office@vs-finance.at)  
 0660 76 60 784  
[vs-finance.at](http://vs-finance.at)

**Metalltechnik** →  
**Hausbetreuung** →

*Ihr Schliessemeister in Eugendorf!*

Meisterbetrieb  
**HAAS**  
 METALLTECHNIK

**METALLTECHNIK**

- Geländer- und Zaunbau
- Tore, Vordächer und Carports
- Konstruktionen aller Art
- Reparaturen
- Verarbeitung von Stahl & Niro

**HAUSBETREUUNG**

- Rasenmähen
- Hecken- und Strauchschnitt
- Pflege von Außenanlagen
- Reparaturarbeiten im und rund ums Haus
- Schneeräumung u.v.m.

[www.haas-metalltechnik.at](http://www.haas-metalltechnik.at) ☎ 0650 5050814

**Wir bedanken uns  
 bei folgenden Firmen  
 für ihre Unterstützung:**

**Kosmetikstudio Leikermoser**  
 5071 Wals-Siezenheim

**Spar Markt Daniela Prgic**  
 5026 Salzburg

**DANKE**

# Zweigverein Taekwondo

Gegründet: 1992

1992 wurde die Sektion Taekwondo im PSV von Reinhard Vogl gegründet und 2016 von Univ.-Prof. Dr. Dietmar Winkler und Barbara Anselmi M.Sc. durch die Errichtung eines selbständigen Zweigvereins mit dem Namen PSV Taekwondo Salzburg neu aufgestellt.

Stand zu Beginn der Sektionsgründung noch das dienstliche Interesse am Kampfsporttraining im Vordergrund, weil Polizeibeamte durch das Erlernen von Taekwondo ihre Kenntnisse im Bereich Selbstverteidigung verbessern wollten, so trainieren heute Jugendliche, Frauen und Männer aus den verschiedensten Berufsgruppen und unterschiedlichsten Alters gemeinsam.

In den über drei Jahrzehnten des Bestehens entwickelte sich der Verein hin zum Breitensport, der den Schwerpunkt nicht mehr auf den mittlerweile hochspezialisierten olympischen Wettkampf legt, sondern auf ein umfassendes Trainingskonzept nach dem Motto „Taekwondo für alle!“ Körperliche Fitness, Spaß am Sport, Körperbeherrschung, Selbstverteidigung

und Ausgleich von Bewegungsmangel stehen im Vordergrund. Jede/r soll nach seinen Möglichkeiten gefordert und gefördert werden.

## TAEKWONDO für alle!

Taekwondo ist eine koreanische Kampfkunst, die sich mit der Verbreitung in aller Welt zu einem modernen olympischen Wettkampfsport entwickelte. Beim PSV Taekwondo Salzburg wird allerdings Wert auf das gesamte Ausbildungsprogramm der Kampfkunst gelegt, das weit über den reinen Wettkampf hinausgeht. Dazu gehören die Grundschule mit dem Formenlauf (Poomsae), der abgesprochene Kampf (Hanbon-Kyorugi), bei dem mit einer standardisierten Technik angegriffen wird um die Abwehrtechniken und das Distanzgefühl zu schulen, der Bruchtest (KyokPa), der die präzise körperliche und geistige Technik erfordert, und die freie Selbstverteidigung (Hos-Sin-Sul).

Gegenüber anderen asiatischen Kampfkünsten dominieren im Taekwondo die Fußtechniken.

Dies drückt sich auch im Namen aus, bei dem Tae (Fußtechniken) an erster Stelle steht. Die zweite Silbe Kwon verweist auf die Handtechniken und das Do zeigt den Weg an, den diejenigen, die diese Kampfkunst betreiben, zu gehen haben. Taekwondotechniken zeichnen sich vor allem durch ihre Dynamik, Schnelligkeit und Beweglichkeit aus.

## TAEKWONDO-Qualitätssiegel

Wir unterrichten Taekwondo nach den Richtlinien des Kukkiwon, der Weltzentrale des Taekwondo in Korea, und sind mit dem „Qualitätssiegel für Taekwondo in Österreich“ zertifiziert. Die Trainer sind im Besitz einer österreichischen Trainerausbildung und verbinden asiatischen Kampfkunst mit modernem sportwissenschaftlichem Training.

Mit dem Erlernen der Hand- und Fußtechniken, der Bewegungsmuster und Taekwondo-spezifischer Selbstverteidigung erhöht sich die körperliche und geistige Flexibilität. Das Training stärkt die Entwicklung von Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und

Beweglichkeit, fördert gleichzeitig aber auch Konzentrationsfähigkeit, Durchhaltevermögen, Selbstdisziplin und Fairness.

Jugendliche ab dem 12. Lebensjahr können ihre Fitness bis hin zu High-Kicks und Spezialtechniken in extremer Geschwindigkeit trainieren; sie schulen gleichzeitig ihre Leistungsfähigkeit, Konzentration und Selbstvertrauen.

Erwachsene jeder Altersgruppe erhöhen durch das Training ihre Beweglichkeit, Ausdauer und Koordination; sie verbessern das allgemeine Wohlbefinden und beugen so Burn-out sowie Beschwerden aufgrund falscher Körperhaltung in Beruf und Alltag vor.

## 1992

### Sektionsgründung

Im Mai 1992 gründet Reinhard Vogl als Hauptverantwortlicher die Sportsektion Taekwondo und wird zum Sektionsleiter gewählt.

## 1993/94

### Erste Wettkämpfe

Erstmals nehmen PSV Sportler an Wettkämpfen teil. Beim ersten Salzburger Nachwuchsturnier und bei den Offenen Wiener Meisterschaften werden jeweils Silber und Bronze erkämpft.

1994 wächst die Sektion auf 60 Mitglieder an und trainiert in der

Sporthalle der Polizeidirektion Salzburg (BPD).

## 1995

### Erste Landesmeistertitel

PSV-Sportler nehmen am Alpen Adria Cup in Graz teil, der u.a. vom späteren Obmann der Sektion, Dietmar Winkler, ausgerichtet wird, und holen Gold und Bronze. Bei den Salzburger Landesmeisterschaften werden die ersten zwei Landesmeistertitel errungen. Bei der Offenen Wiener Meisterschaft gab es Gold und zweimal Silber.

## 1999

### Erste internationale Erfolge

Erster großer internationaler Erfolg mit Bronze beim Tübinger Pokal, an dem zehn Nationen und 350 Wettkämpfer teilnehmen. Bei der Staatsmeisterschaft wird mit Bronze ebenso die erste Medaille für den PSV errungen. Auch bei der Landesmeisterschaft gibt es einmal Gold und zweimal Silber für die Taekwondo-Sportler des PSV.

## 2000-2019

### Trainingslager

In Rovinj wird 2000 erstmals ein Trainingslager veranstaltet. In den Folgejahren findet regelmäßig ein Trainingslager an verschiedenen Orten in Kroatien (u.a. Ugljan 2004, Umag 2008,

Porec 2011, Krk 2013), in Faak/See (2014) oder Wagrain (2017, 2019) statt.

## 2000-2017

### Wettkampferfolge

PSV Sportler/innen erringen bei verschiedenen nationalen und internationalen Meisterschaften (u.a. Salzburger-, Niederösterreichische-, Oberösterreichische-Landesmeisterschaften, Österreichische Meisterschaften, Austrian Open, TNT Cup Tulln, Jugend Europameisterschaft etc.) in unterschiedlichen Alters- und Gewichtsklassen über 40x Gold, 35x Silber und 25 Bronze. Herausragend dabei wiederholt Anton Scharfetter, Jacques Tchuankeng, Roman Schwaighofer, Eva Hauser und Klaus Vogl, sowie die vielen Kinder-Nachwuchssportler, die von Christine Prudl und Jacques Tchuankeng betreut wurden.

In diesem Zeitraum finden auch regelmäßig hochkarätige Wettkampflehrgänge mit Teilnehmern des PSV statt, u.a. 2016 mit dem deutschen Bundestrainer Georg Streif in Oberndorf mit 50 Taekwondo-Sportler/innen aus 15 Vereinen.

## 2003

Die Sektion trainiert nun auch im neuen Sportzentrum des PSV und es stehen mehr Trainingszeiten zur Verfügung.

## 2005

Wegen eines starken Wasserschadens muss der Trainingsbetrieb in der Sporthalle der BPD eingestellt werden. Das Training wurde zum Taekwondo-Verein Oberndorf ausgelagert. Das Jugendtraining im PSV Sportzentrum verlief ungehindert weiter.

## 2006

Nachdem die Sporthalle der BPD im Jänner wieder instandgesetzt wurde, konnte der Trainingsbetrieb wieder aufgenommen werden. Jedoch mussten Mitgliedereinbußen hingenommen werden, die allerdings nach einigen Monaten wieder ausgeglichen werden konnten.

## 2007

Als neuer Trainer kommt Dietmar Winkler hinzu, der 2005 von der Boston University (USA) als Professor an die Paris-Lodron Universität Salzburg berufen wurde. Er begann 1982 mit Taekwondo, ist Mitbegründer des Steirischen Taekwondo-Verbandes sowie von drei Taekwondo-Vereinen in Graz, war Cheftrainer bei der Taekwondo Union Koryo Graz, Lehrbeauftragter für Taekwondo und Selbstverteidigung am Universitätssportinstitut der Karl-Franzens-Universität Graz und als nationaler Kampfrichter tätig. 1993 Vize-Staatsmeister und 1994 Staatsmeisterschaftsdritter in Poomsae, sowie in seiner

aktiven Zeit mehrfacher Landesmeister (Wien, Niederösterreich, Steiermark). An den Bundessportakademien Innsbruck, Graz und Wien absolvierte er die staatliche Diplom-Trainerausbildung für Taekwondo.

## 2008

Aufgrund der Umstrukturierungen bei der Polizei war es ab 2007 schwierig in der Sporthalle der BPD zu trainieren. In der Berufsschule Salzburg-Lehen konnte eine neue Trainingsstätte für das Erwachsenentraining gefunden werden. Das Kinder- und Jugendtraining verblieb im PSV Sportzentrum und der Verein wurde dadurch in seinen Trainingsstätten getrennt.



2009 TKD-Trainerausbildung

## 2012

Zur genauen Trainingssteuerung wurden unter der Leitung von Univ.-Prof. DDr. Josef Niebauer erstmalig sportmedizinische Tests mit PSV-Sportlern unternommen. Niebauer ist selbst langjähriger Taekwondosportler, Inhaber des 3. Dan und Mitglied beim PSV, später beim TKD-Verein Oberndorf. Reinhard Vogl legt erfolgreich die Prüfung zum 7. Dan ab und gehört damit zu den höchstgraduierten Taekwondomeistern Österreichs. Jacques Tchuankeng absolviert das World Taekwondo Seminar zum Internationalen Kampfrichter in Kuala Lumpur.



2013 Kukkiwon Master Instructor Course



2013 Dan-Prüfung

## 2013

Dipl.-Ing. Kaus Streibl (1. Dan) übernimmt die Leitung der Sektion. Mit viel Engagement bemüht er sich um den Zusammenhalt des dislozierten Trainings von Erwachsenen (Salzburg-Lehen) und Kinder/Jugendlichen (PSV Sportzentrum); u.a. wird auch der Webauftritt des Vereins neu organisiert. Reinhard Vogl, Jacques Tchuankeng und Dietmar Winkler absolvieren erfolgreich den internationalen Kukkiwon Instructor Course und erhalten die Kukkiwon Trainerlizenz der World Taekwondo Academy.



2014 Gürtelprüfung mit dem Gründer Reinhart Vogl (rechts) und dem heutigen Obmann Dietmar Winkler (links)

## 2015

Für wenige Monate übernimmt Peter Hingsamer ab Mai die Sektion. Da sich die seit 2008 bestehende räumliche Teilung von Kinder/Jugend- und Erwachsenentraining nicht im Sinne der Nachwuchsförderung bewährte, wird in dieser Zeit die von Jacques Tchuankeng im PSV-Zentrum betreute Kindergruppe aus der Sektion herausgelöst und in den PSV Zweigverein Hosinsul integriert. Da Peter Hingsamer im Herbst zur Taekwondo Union Salzburg wechselt, übernimmt Dietmar Winkler die Leitung der Sektion Taekwondo. Klaus Streibl bleibt als Kassaprüfer erhalten.

## 2016

Durch Abschluss eines Kooperationsvertrages mit dem PSV Salzburg errichten Dietmar Winkler und Barbara Anselmi einen selbstständigen

Zweigverein „PSV Taekwondo Salzburg“. Großmeister (GM) Dietmar Winkler legt erfolgreich die Prüfung zum 7. Dan bei GM Dr. Reza Zadehmohamad (9. Dan) ab.



2016 Wettkampflehrgang



2017 Gürtelprüfung

Beim PSV-Sportfest zeigt das Demo-Team eine rasante Taekwondo-Vorführung. Der Gründer der Sektion, Reinhard Vogl, sowie Jacques Tchuankeng werden mit dem PSV-Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet.

## 2017

GM Dietmar Winkler ist Mitbegründer der „Kukkiwon Masters Association Austria“, die unter der Leitung von GM Dr. Norbert Mosch (9. Dan) sowie den Ehrenpräsidenten Dr. Reza Zadehmohamad und dem Taekwondo-Pionier Lee Kwang Bae (9. Dan) steht. Der PSV Taekwondo Salzburg ist dadurch direkt mit der Weltzentrale des Taekwondo verbunden und am Puls der Zeit für Neuentwicklungen.



2017 TKD-Vorführung

## 2018

GM Dietmar Winkler nimmt am zweitägigen hochkarätigen Poomsae-Seminar der Kukkiwon Masters Association in Wien mit Taekwondo-Legende Lee Kyu Hyun teil, der erstmals in Europa die neuen Kukkiwon-Poomsae zeigt.



2017: Ehrung beim PSV Sportfest. V.l.n.r.: Anselmi, Jaques Tchuankeng, Vogl, Winkler.

## Zweigverein Taekwondo



2018 Pomsae mit Lee Kyu Hyun

### 2019

Barbara Anselmi legt gemeinsam mit Eva Scharfetter (geb. Hauser) erfolgreich die Prüfung

zum 3. Dan beim Trainingslager in Wagrain ab.

### 2020-2021

Durch die Covid-Pandemie muss der Trainingsbetrieb in der Trainingshalle in Lehen eingestellt werden. Selbst als nach den diversen Lockdowns der Trainingsbetrieb in den

Sporthallen der Stadt Salzburg gestattet wird, lässt die Schulbehörde des Landes Salzburg kein Training in der Halle der Landesberufsschule zu. Die Folge ist ein enormer Mitgliederschwund. Es wird als Zwischenlösung in die Budoakademie (Insel, Franz-Hinterholzerkai) ausgewichen.

### 2022-2023

Ab Herbst 2022 werden über das Stadtschulamt neue Hallen gefunden. Das Training findet nunmehr Dienstag (17:30-18:30 Uhr und 18:30-19:30 Uhr) in der Technischen Mittelschule P40 (Plainstraße 38-40) und Donnerstag in der Volksschule Lehen II (Nelkenstraße 7) statt. Der PSV Taekwondo Salzburg wird konsolidiert und das Breitensportkonzept „Taekwondo für alle!“ bewährt sich mit zusehendem Blick in die Zukunft.



2018: Dietmar Winkler mit Lee Kyu Hyun



2023 Neustart nach Covid

## Hörby kann's



Verlegung von Teich- und Schwimmbadfolien  
Flachdach-Abdichtungen • Flüssigkunststoffe  
Ausführung sämtlicher Glaser Arbeiten

Herbert Wittner  
Neufahrt 2 · 5202 Neumarkt am Wallersee  
Tel. 0664 5280449 · hwittner@aon.at  
www.hoerby-kanns.at

### Bmst. Ing. Franz Berger

A-5020 Salzburg, Alpenstraße 108a  
T: 0664 / 521 20 22  
e-Mail: office@bm-berger.at



## Kranken beförderung

Abrechnung mit allen  
Kassen / Versicherungen

**0664/5445161**

www.krankentransporte-pinzgau.at

www.taximittersill.at

## Josef Czipf

### Platten- u. Fliesenleger

- Beratung
- Reparaturarbeiten
- Planung
- Badumbau
- Verlegung
- Silikonfugen erneuern

Glanuferstr. 6a | 5071 Wals | Mobil 0664-53 19 553  
josef.czipf@cablenlink.at | www.fliesenleger-czipf.at



## JOHANN WALLINGER

MILCHTRANSPORTE

5524 Annaberg-Lungötz, 30  
Tel.: 06463 8198



• Gemütlichkeit • Hausgemachtes  
• Tolle Aktionen



*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Gasthaus Fink Tödtleinsdorf  
Tödtleinsdorf 1 / 5203 Köstendorf

Möchten Sie einen Tisch reservieren,  
Feiern buchen oder Essen zum Mitnehmen bestellen?  
Rufen Sie uns an! Tel.: 0043 (0)6212 22 88

Montag und Dienstag -> Ruhetag

- † 2004 Johann Baier  
*PSV Salzburg - Schi*
- † 2009 Sepp Hübner  
*PSV Salzburg - Judo*
- † 2017 Erich Butka  
*PSV Salzburg - Judo*
- † 2017 Hofrat Dr. Ernst Strasser  
*Ehrenpräsident PSV Salzburg*
- † 2018 Elfriede Wurmhöringer  
*PSV Salzburg - Judo*
- † 2018 Christian Lindner  
*Gründungsmitglied des  
PSV Salzburg - Automobilsport*
- † 2018 Fritz Thuma  
*PSV Salzburg - Judo*
- † 2018 Helmuth Grabmüller  
*PSV Salzburg - Judo*
- † 2019 Gerhard Rakuscha  
*PSV Salzburg - Schi*
- † 2021 Christoph Powolny  
*PSV Salzburg - Judo*
- † 2021 Fritz Koller  
*Ehemaliger Präsident*
- † 2022 Hans Grünwald  
*PSV Salzburg - Judo*

## Das Präsidium

Mitglieder, Anschriften, Telefon- und Faxnummern und E-Mail-Adressen

Präsident

**Rudolf Lugstein**



5020 Salzburg  
Frohnburgweg 5  
Telefon: 0664/4157590  
Lugstein@psv-salzburg.at

Kassier

**Dr. Doris Ertl**



5020 Salzburg  
Frohnburgweg 5  
Telefon: 0664 /1913073  
doris\_ertl@a1.net

Schriftführer

**Dr. Roland Schagerl**



5020 Salzburg  
Frohnburgweg 5  
Telefon: 0660/544 0619  
roland.schagerl@stadt-salzburg.at

Rechnungsprüfung

**Walter Fuchsbauer**



Pflanzmannstr. 3  
5020 Salzburg  
Telefon: 0650/3921908  
Walter.Fuchsbauer@stadt-salzburg.at

Vize-Präsident

**Dr. Guido Lepeska**



5020 Salzburg  
Sterneckstraße 37  
Telefon: 0662/871716-0  
office@lepeska.eu

Kassier Stellvertreter

**Markus Griebner**



5020 Salzburg  
Frohnburgweg 5  
Telefon: 0650/3589668  
jiu@gmx.at

Schriftführer Stellvertreter

**Alois Niederkofler**



5020 Salzburg  
Frohnburgweg 5  
Telefon: 0699/18883278  
alois.niederkofler@stadt-salzburg.at

Kassier

**Peter Siller**



Salzachweg 2  
5061 Elsbethen  
Tel./priv.: 0662/629864  
siller-psta@aon.at

## Obmänner & Sektionsleiter

Mitglieder, Anschriften, Telefon- und Faxnummern und E-Mail-Adressen

### ZWEIGVEREIN AUTOMODELLSPORT

Vereinsadresse:  
5020 Salzburg, Frohnburgweg 5  
Telefon: 0662/628389  
Fax: 0662/628389 30

**Obmann Peter Siller**

5061 Elsbethen, Salzachweg 2  
Tel./Fax.: 0662/61995574  
Tel./priv.: 0662/629864  
siller-psta@aon.at



### ZWEIGVEREIN FITNESS & KRAFTSPORT

Vereinsadresse:  
5020 Salzburg, Frohnburgweg 5  
Telefon: 0662/628389  
Fax: 0662/628389 30

**Obmann Ewald Enzinger**

Mobil: 0664/3022407  
www.psv-fitness.at  
office@psv-fitness.at



### ZWEIGVEREIN FUSSBALL

USV Elixhausen Fußball  
Ehrenbachstraße 29  
5161 Elixhausen  
Tel. 0664/415 75 90

office@usv-elixhausen.at  
www.usv-elixhausen.at

**Obmann Walter Fuchsbauer**

5020 Salzburg,  
Frohnburgweg 5  
Telefon: 0650/3921908  
walter.fuchsbauer@gmail.com



**Sektionsleiter/Jugendleiter**

Elmar Guzdek  
Telefon: 0664/4642361



**Jugendleiter Stellvertreter**

Michael Hartl  
Telefon: 0664/6467400



### ZWEIGVEREIN HUNDESPORT

Vereinsadresse:  
5020 Salzburg, Karolingerstraße 13  
Telefon: 0662/832590

### PSV SALZBURG HUNDESPORT BAD ISCHL

**Obfrau Ingrid Frey**

Kreutererstr. 16e/2, 4820 Bad Ischl

Mail: [ingrid.frey@psv-hundesport-badischl.at](mailto:ingrid.frey@psv-hundesport-badischl.at)  
Mail: [info@psv-hundesport-badischl.at](mailto:info@psv-hundesport-badischl.at)  
Web: <http://www.psv-hundesport-badischl.at>  
PSV-INFO TELEFON: +43 (0)680/247 14 18

### PSV SALZBURG HUNDESSPORT

5020 Salzburg, Karolingerstraße 13

#### Obfrau Marie-Theres Dönc

Telefon: 0676/5209247  
[maresidoench@hotmail.com](mailto:maresidoench@hotmail.com)  
[office@polizeisv-hundesport.at](mailto:office@polizeisv-hundesport.at)  
[www.polizeisv-hundesport.at](http://www.polizeisv-hundesport.at)

### ZWEIGVEREIN HOSINSUL

Vereinsadresse:  
5020 Salzburg,  
Frohnburgweg 5  
Telefon: 0664/6409256  
(Jacques)  
[jacquestchuankeng@yahoo.fr](mailto:jacquestchuankeng@yahoo.fr)



### ZWEIGVEREIN JIU JITSU & SELBSTVERTEIDIGUNG

Vereinsadresse:  
5020 Salzburg, Frohnburgweg 5  
Telefon: 0650/7610938

#### Obmann Georg Erber

Frohnburgweg 5,  
5020 Salzburg  
Telefon: 0650/7610938  
[office@psv-jiujitsu.at](mailto:office@psv-jiujitsu.at)  
[www.psv-jiujitsu.at](http://www.psv-jiujitsu.at)



#### Trainer Markus Griebner

Frohnburgweg 5,  
5020 Salzburg  
Telefon: 0650/3589668  
[office@psv-jiujitsu.at](mailto:office@psv-jiujitsu.at)  
[www.psv-jiujitsu.at](http://www.psv-jiujitsu.at)



### ZWEIGVEREIN JUDO

Vereinsadresse:  
5020 Salzburg, Frohnburgweg 5  
Telefon: 0664/1448584

#### Obmann

##### Ronny Tiefgraber

5020 Salzburg A. B.  
Königsegg-Straße 7  
Telefon: 0664/1448584  
[tiefgraber@psv-judo.at](mailto:tiefgraber@psv-judo.at)  
[www.psv-judo.at](http://www.psv-judo.at)



### ZWEIGVEREIN SKI

Vereinsadresse:  
5020 Salzburg, Frohnburgweg 5  
Telefon: 0662/628389  
Fax: 0662/628389 30

#### Sektionsleiter

##### Florian Schwertl

[teamsport@sbg.at](mailto:teamsport@sbg.at)  
Tel.: 0664/3574905

#### Stellvertreter

##### Robert Engels

[robert.engels@polizei.gv.at](mailto:robert.engels@polizei.gv.at)  
Tel.: 0650/2302227

### ZWEIGVEREIN SCHIBOB

Vereinsadresse:  
5020 Salzburg, Frohnburgweg 5  
Telefon: 0662/628389  
Fax: 0662/628389 30

#### Obfrau Claudia Schwaiger

6250 Kundl  
Lindenweg 15  
Telefon: 0680/1307910  
e-mail: [claudia.schwaiger@kabeline.at](mailto:claudia.schwaiger@kabeline.at)

### ZWEIGVEREIN STOCKSPORT

Vereinsadresse:  
5020 Salzburg, Frohnburgweg 5  
Telefon: 0662/628389  
Fax: 0662/628389 30  
[stocksport.psvsw@gmail.com](mailto:stocksport.psvsw@gmail.com)

#### Obmann Otto Janscha

5020 Salzburg,  
Schwesternweg 9  
Telefon: 0660/6426198

### ZWEIGVEREIN TAEKWON DO

Vereinsadresse:  
5020 Salzburg, Frohnburgweg 5  
Tel. 0699/81134492 (Dietmar)  
0650/5162151 (Barbara)

### Obmann Dr. Dietmar W. Winkler

Karl-Reisenbichler-Str. 2  
5061 Elsbethen  
0699/81134492  
[sbgtaeqwondo@gmail.com](mailto:sbgtaeqwondo@gmail.com)  
<http://www.taekwondo-sbg.at>



### ZWEIGVEREIN VOLLEYBALL

Vereinsadresse:  
Büro: ULSZ Rif  
Hartmannweg 4a  
5400 Hallein/Rif  
[office@volleyball-sbg.at](mailto:office@volleyball-sbg.at)  
[www.volleyball-sbg.at](http://www.volleyball-sbg.at)  
Telefon: 0676/4110131

#### Obmann Ulrich Sernow

Adresse wie Büro  
Telefon: 0676/4110131

**Simmerl**  
KLEIN, FEIN WIE DAHEIM

T +43 6246 72466 | M +43 664 143 63 06  
E POST@SIMMERL.AT | W WWW.SIMMERL.AT  
A LEONHARDSTRASSE 2 | 5083 ST. LEONHARD

Schau Schatzi Schau

**Brillenstadt**  
SICHTBARE TRADITION

Computer-Sehtest-Analyse · Mobiler Sehtest  
Kontaktlinsen · Brillenversicherung ·  
Kinderbrillenshop

Salzburger Straße 2 · 5340 St. Gilgen  
+43 (0) 6227 277 07 · [info@brillenstadt.at](mailto:info@brillenstadt.at)

[www.brillenstadt.at](http://www.brillenstadt.at)

